
Die Situation selbstständig tätiger und angestellt beschäftigter
Architektinnen und Architekten aller Fachrichtungen
und Stadtplanerinnen und Stadtplaner

- Ergebnisse der bundesweiten Architektenbefragung 2018 -

Dipl.-Soz. Nicole Reiß

Berlin, den 12. September 2018

Untersuchungsdesign

- Teilnahme aller 16 Architektenkammern der Länder
- Vollerhebung unter den selbstständig tätigen und abhängig beschäftigten Kammermitgliedern (101.435 Personen / Online-Befragung)
- Zeitraum: 2. Mai bis 24. Juni 2018
- Teilnehmer: 15.753 Kammermitglieder (selbstständig tätig: 5.390 / angestellt tätig: 9.792)
- Rücklaufquote: 15,5%
- Rücklaufquote 2016 (selbstständig tätige Kammermitglieder): 15,7%
- Rücklaufquote 2015 (abhängig beschäftigte Kammermitglieder): 20,2%

Rücklauf nach Bundesland

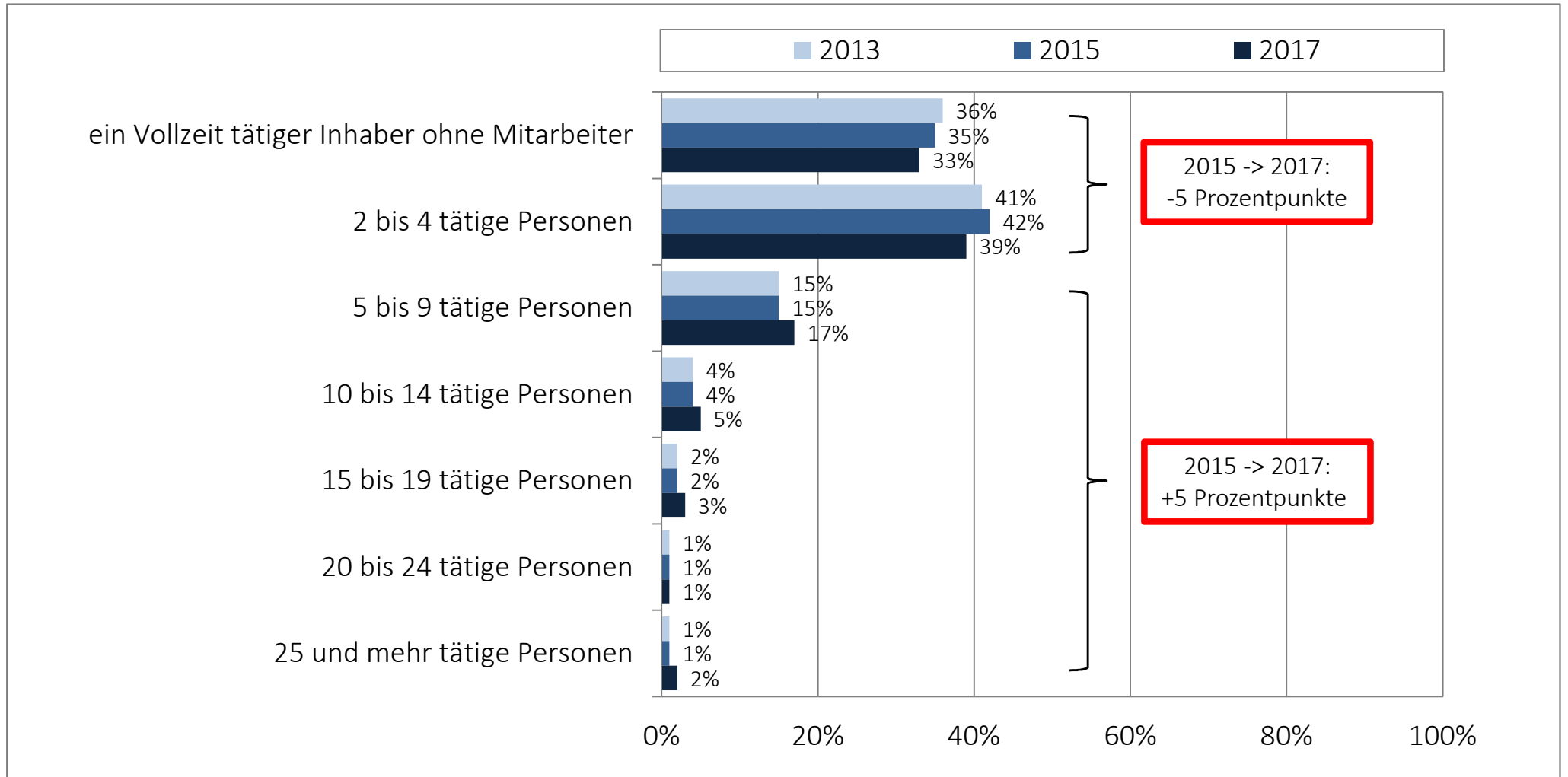
	Teilnehmer	Rücklaufquote	Erinnerungen
Sachsen-Anhalt	239	25,8%	2
Saarland	200	24,7%	2
Hamburg	908	24,5%	2
Thüringen	321	20,9%	2
Schleswig-Holstein	274	19,1%	2
Niedersachsen	1.474	18,1%	1
Baden-Württemberg	3.280	16,8%	1
Mecklenburg-Vorpommern	126	16,8%	2
Bremen	180	16,5%	2
Hessen	1.274	16,5%	2
Bayern	2.094	16,1%	2
Brandenburg	166	14,2%	1
Nordrhein-Westfalen	3.489	13,4%	2
Rheinland-Pfalz	635	13,2%	2
Sachsen	331	12,8%	1
Berlin	762	9,5%	1
BAK	15.753	15,5%	

Ergebnisse für die selbstständig tätigen Kammermitglieder

Bürogröße und Personalstruktur

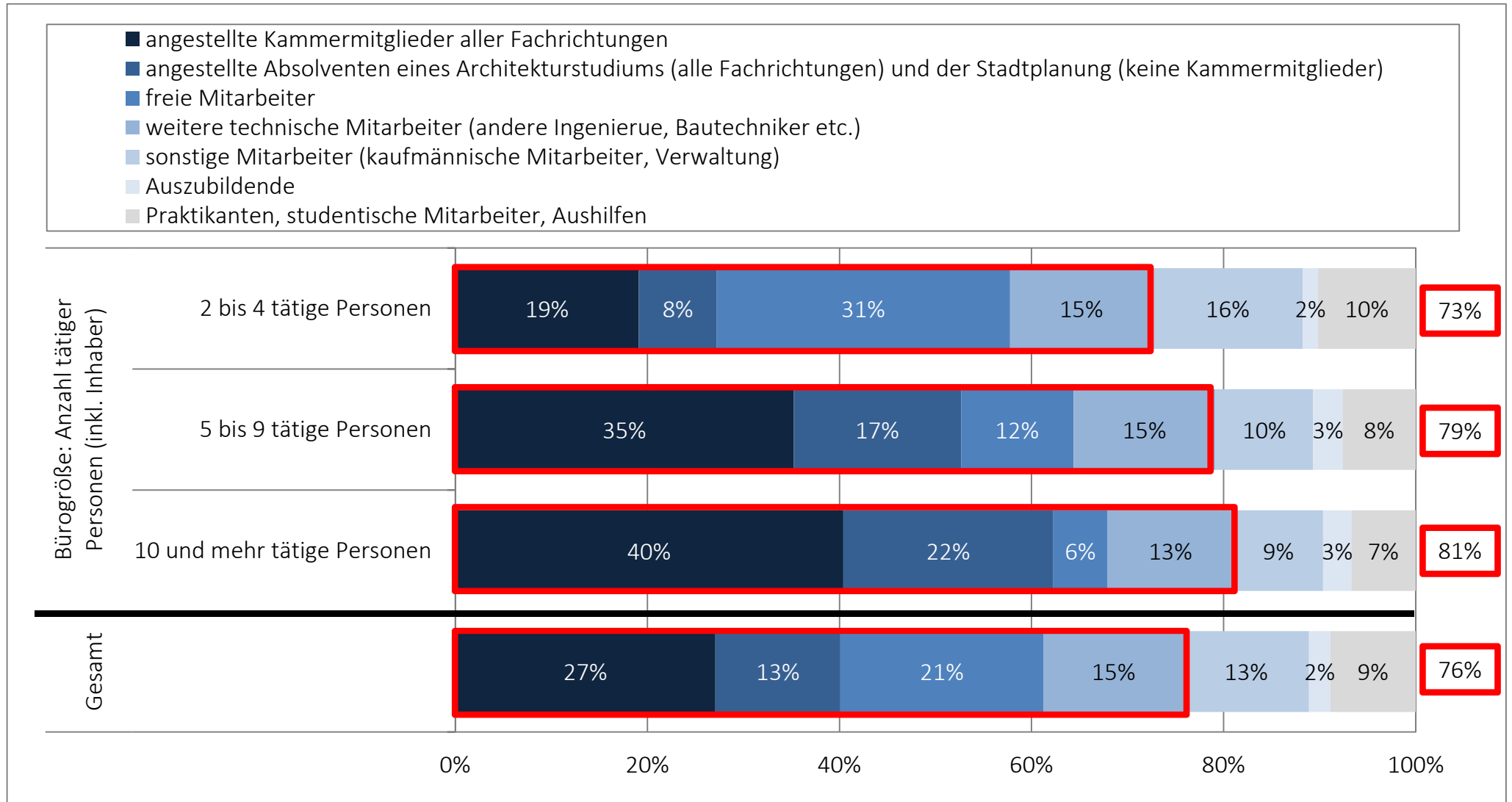
Größe der Büros

- Vergleich der Jahre 2013, 2015 und 2017 -



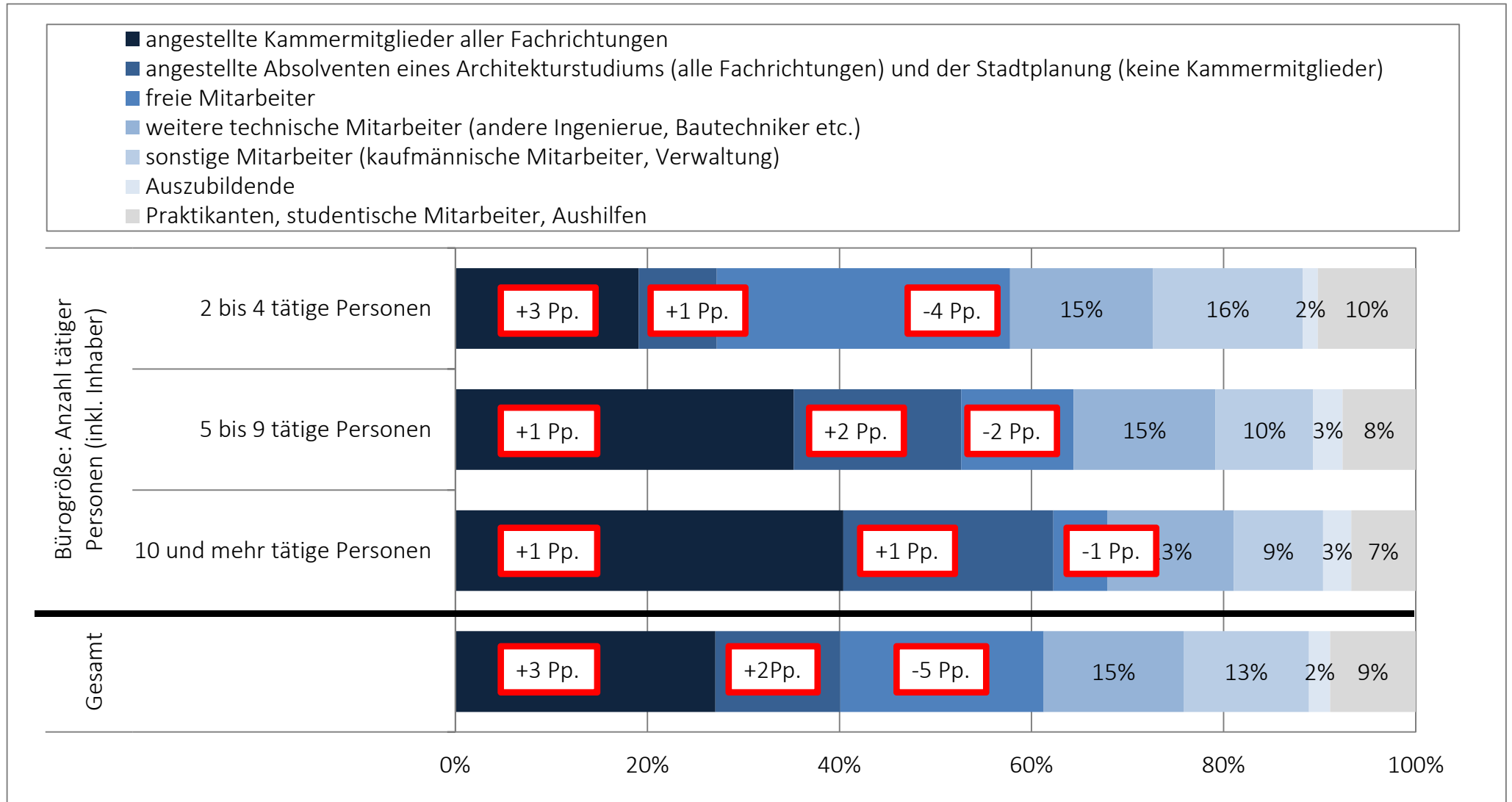
Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

Mitarbeiterstruktur

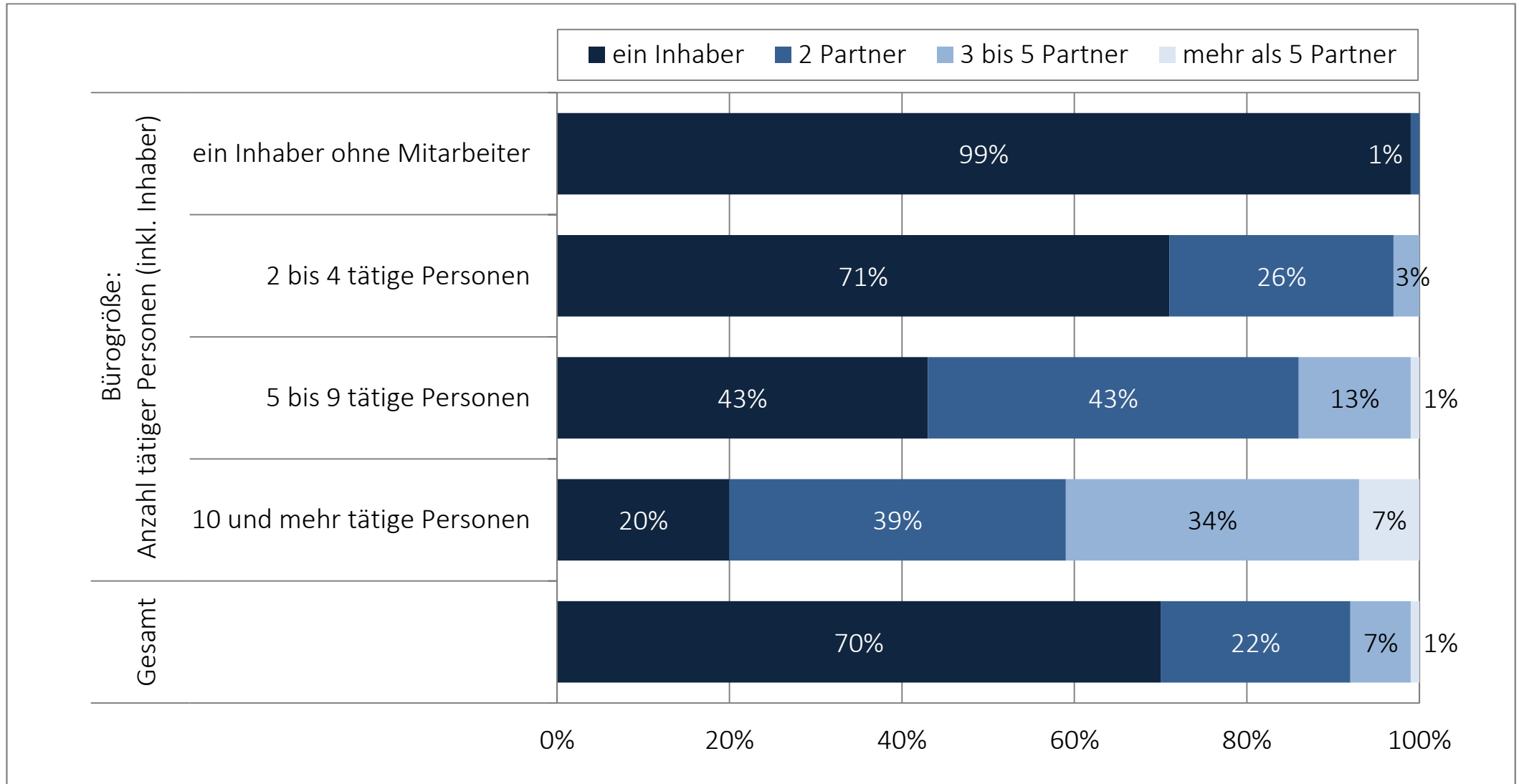


Mitarbeiterstruktur

- Vergleich der Jahre 2015 und 2017 -

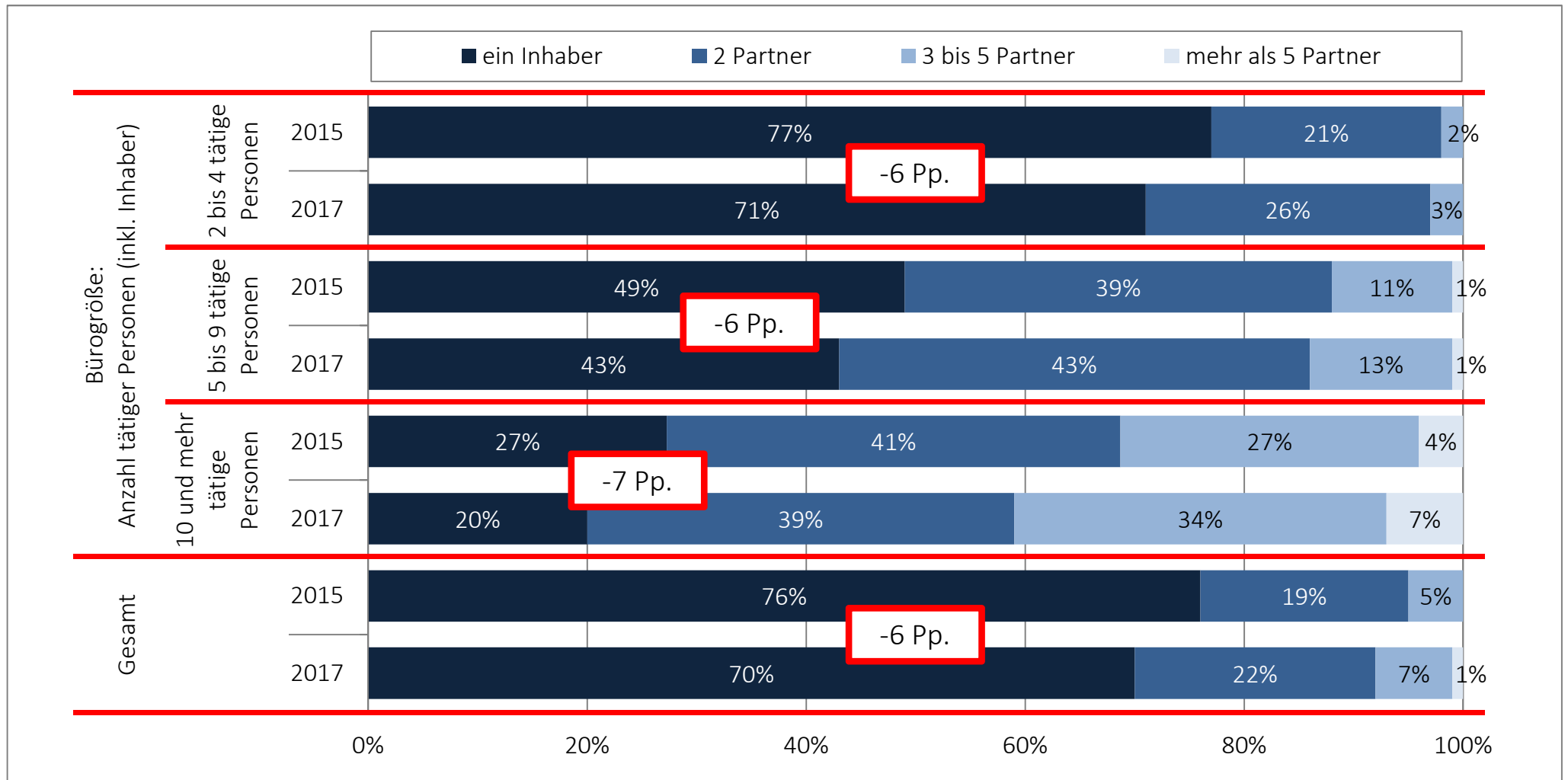


Zahl der Inhaber / Partner



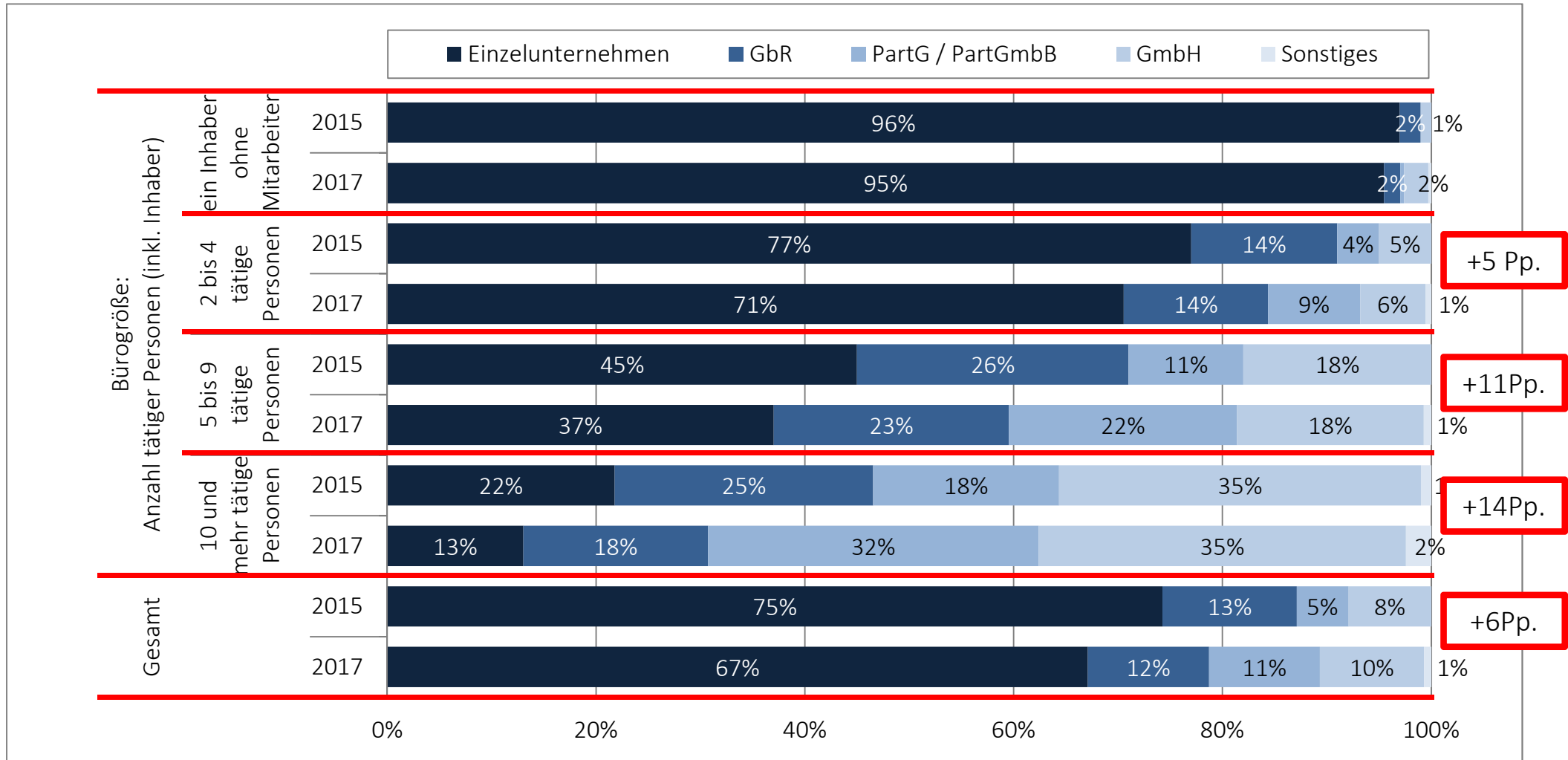
Zahl der Inhaber / Partner

- Vergleich der Jahre 2015 und 2017 -



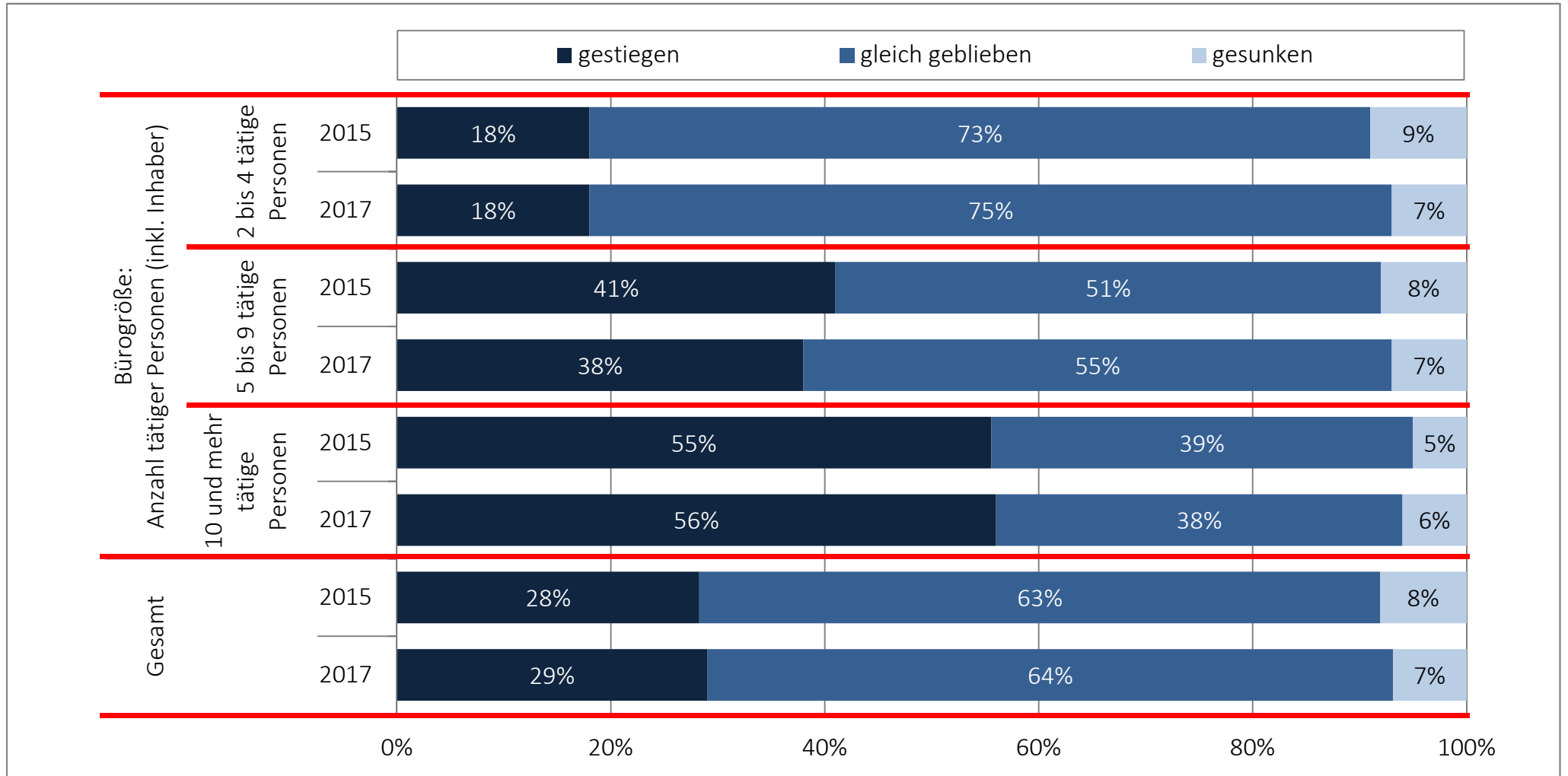
Rechtsform der Büros

- Vergleich der Jahre 2015 und 2017 -



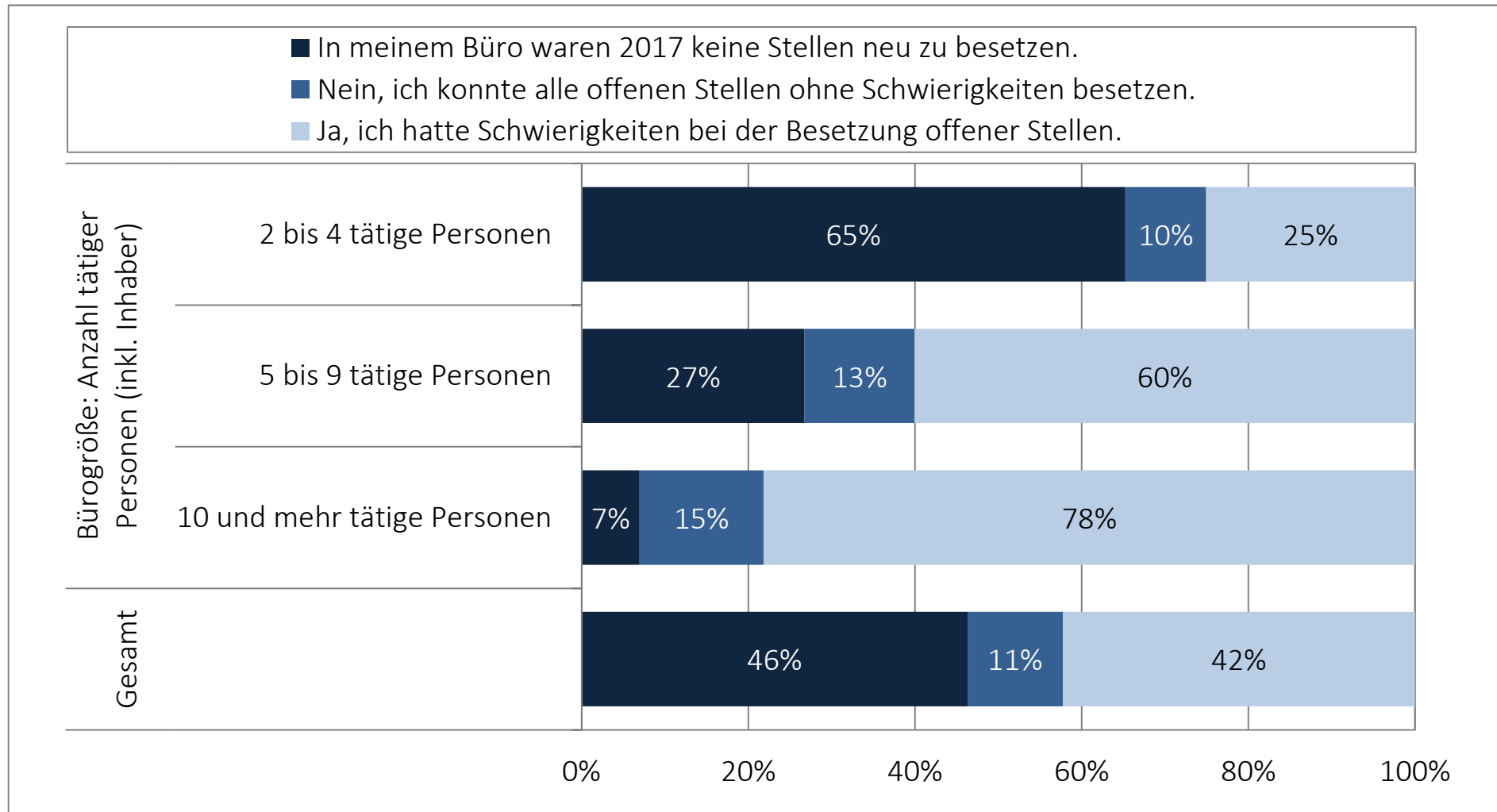
Entwicklung des Personalbestands

- Vergleich der Jahre 2015 und 2017 -



Hatten Sie 2017 Schwierigkeiten, geeignetes Personal für Ihr Büro zu finden?

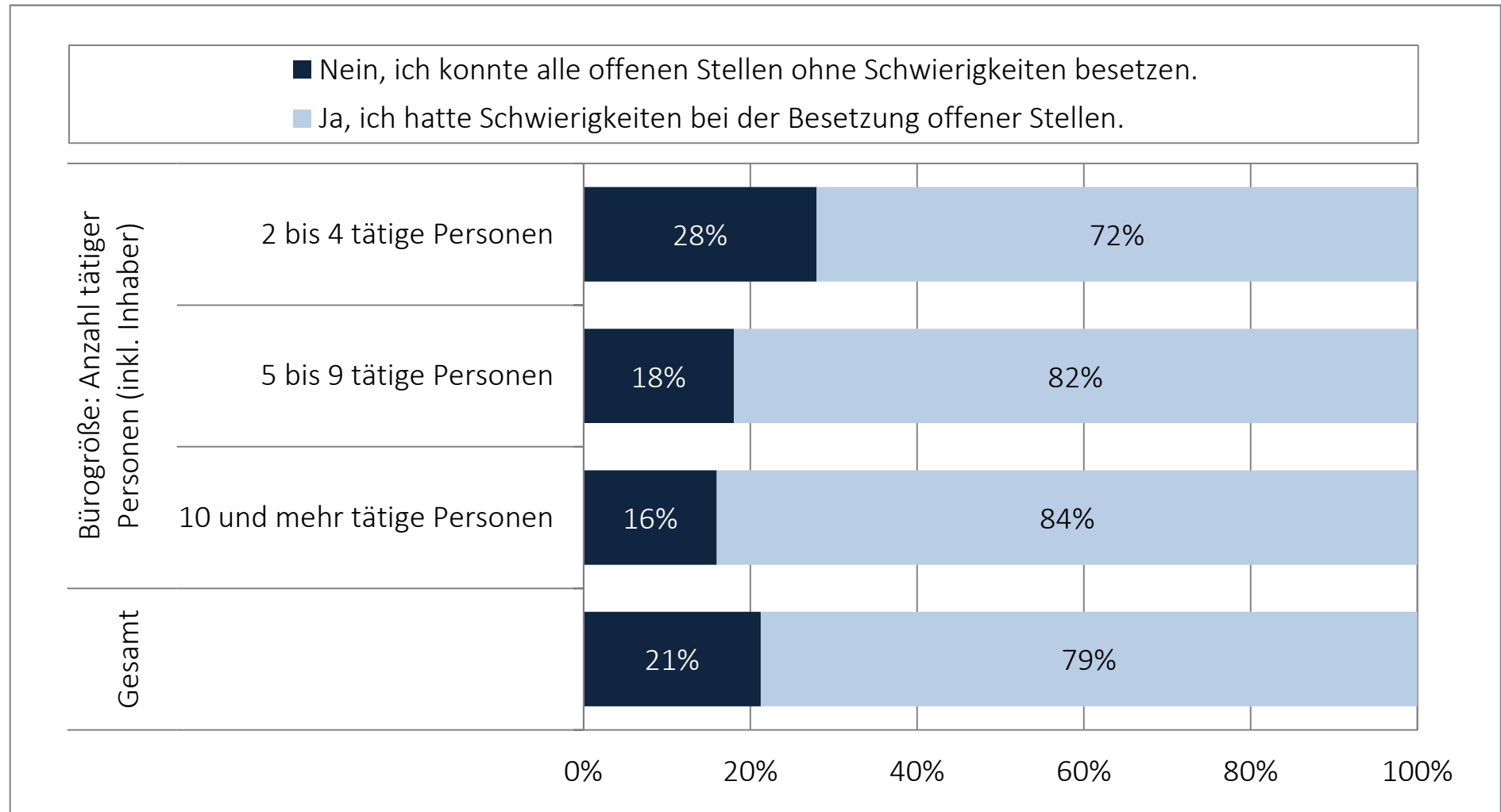
- Basis: alle Befragten aus Büros mit mindestens einem Mitarbeiter -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Hatten Sie 2017 Schwierigkeiten, geeignetes Personal für Ihr Büro zu finden?

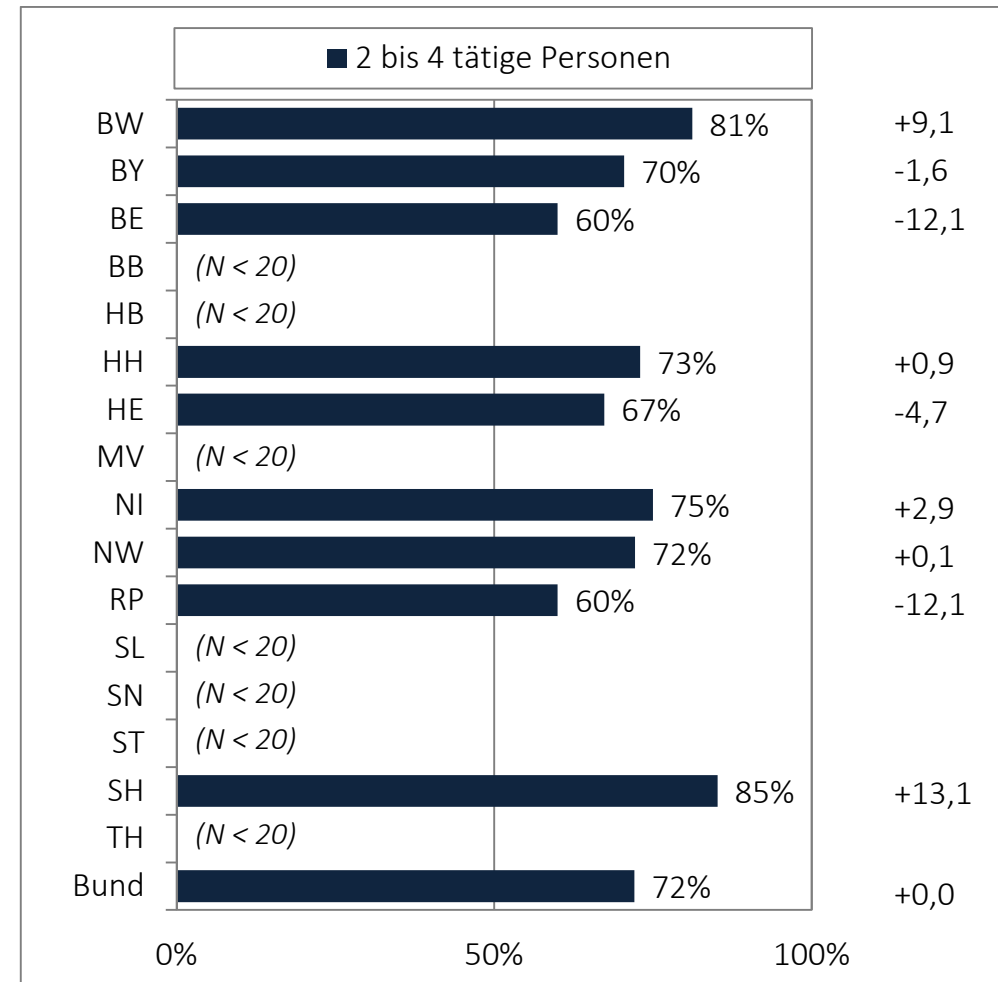
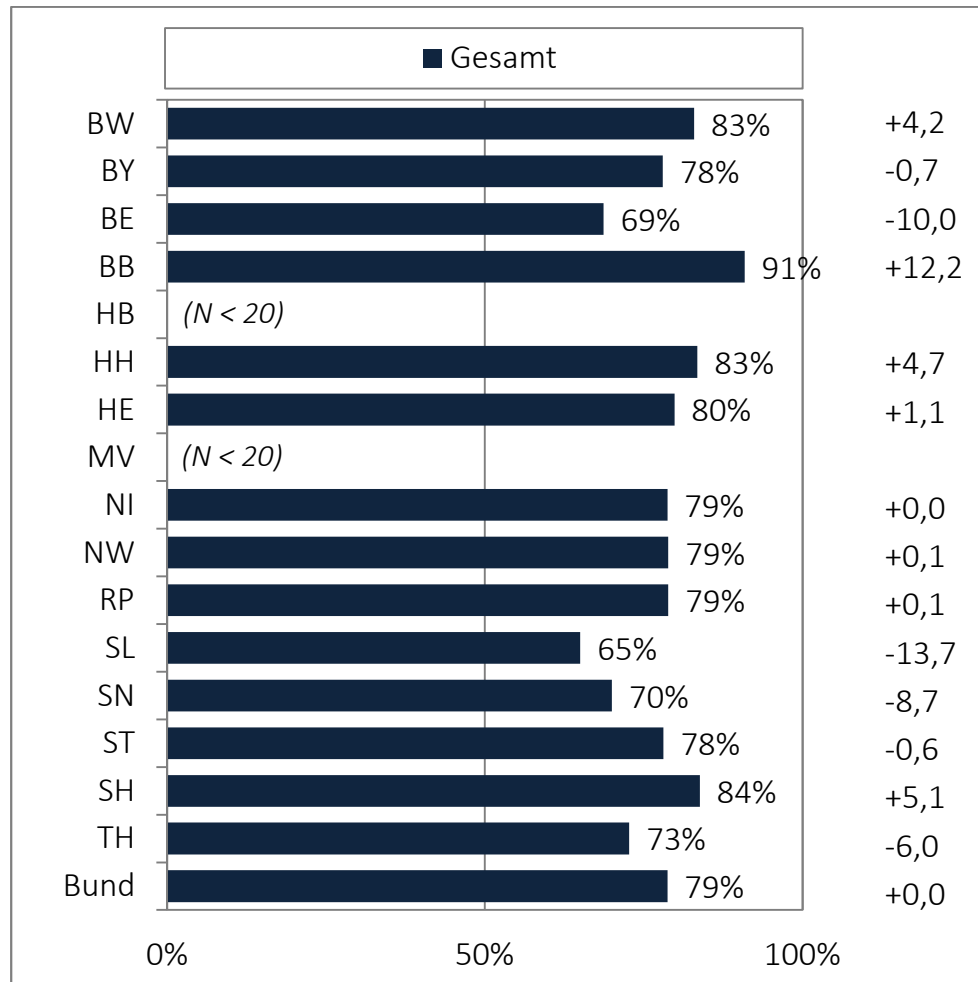
- Basis: nur Befragte aus Büros mit mindestens einem Mitarbeiter und offenen Stellen -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

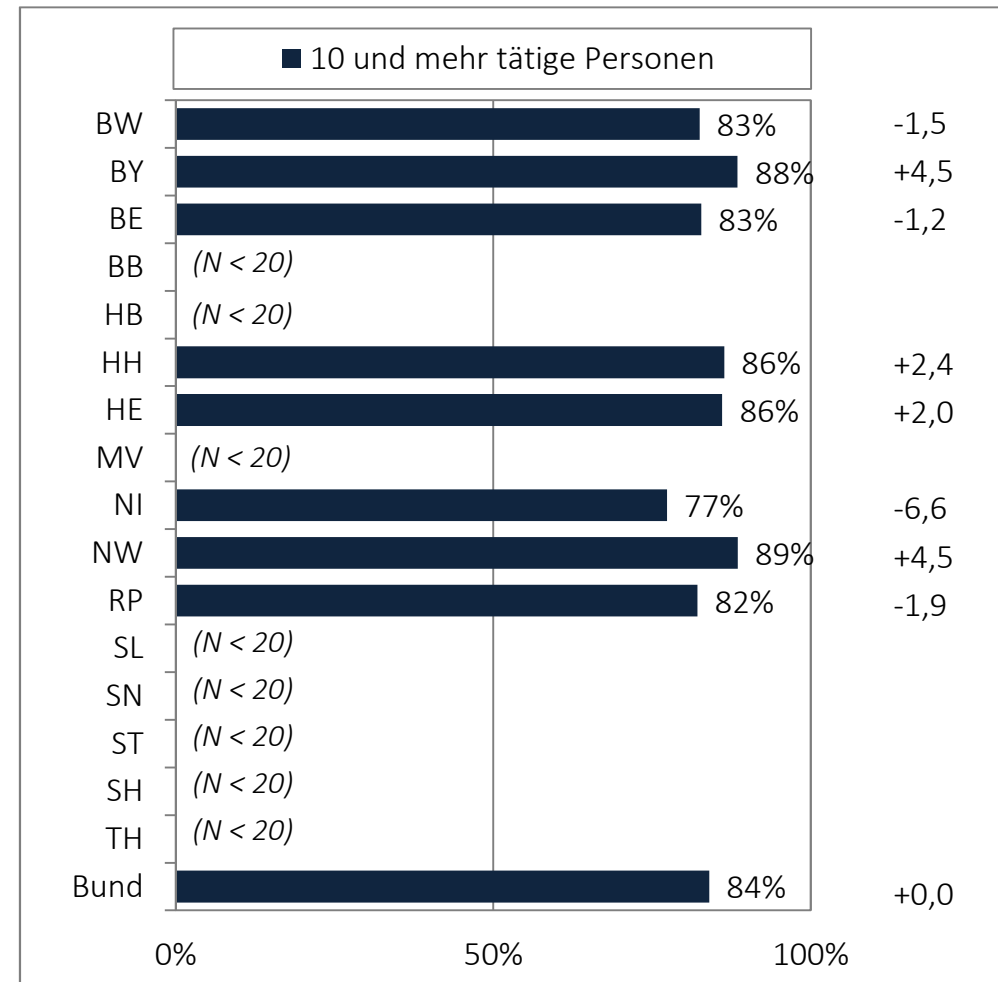
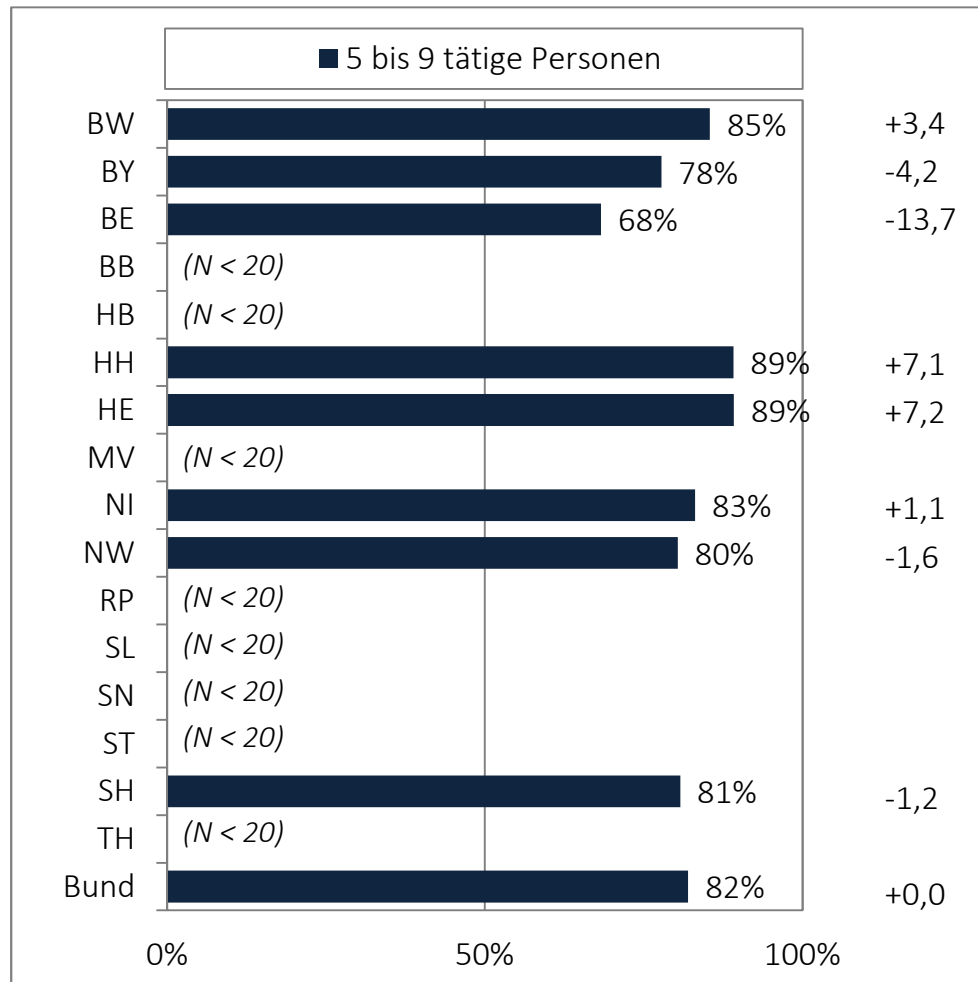
Anteil der Büros, die 2017 Schwierigkeiten hatten, geeignetes Personal zu finden

- Basis: nur Befragte aus Büros mit mind. einem Mitarbeiter und offenen Stellen nach Bürogröße und Bundesland -



Anteil der Büros, die 2017 Schwierigkeiten hatten, geeignetes Personal zu finden

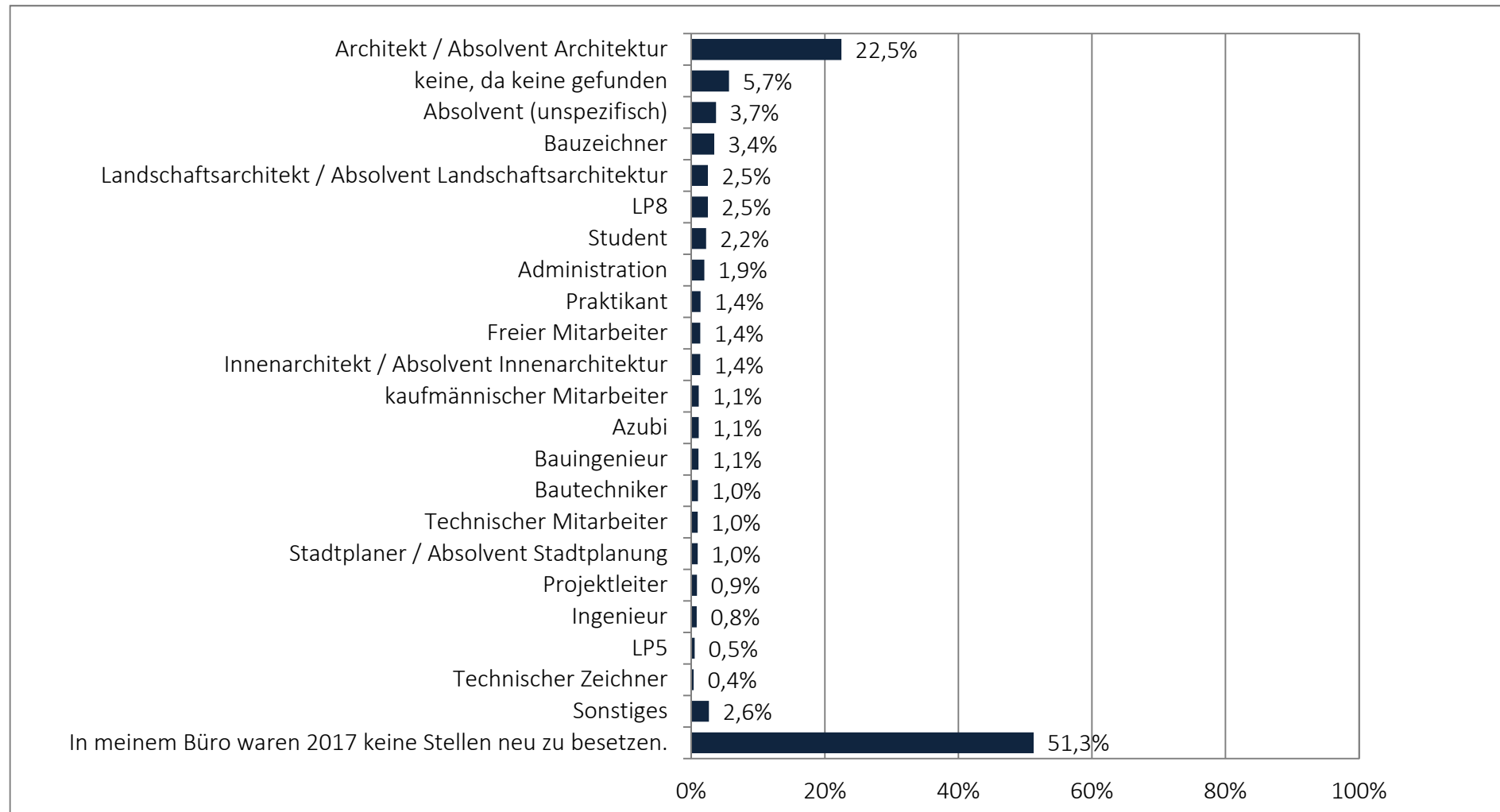
- Basis: nur Befragte aus Büros mit mind. einem Mitarbeiter und offenen Stellen nach Bürogröße und Bundesland -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

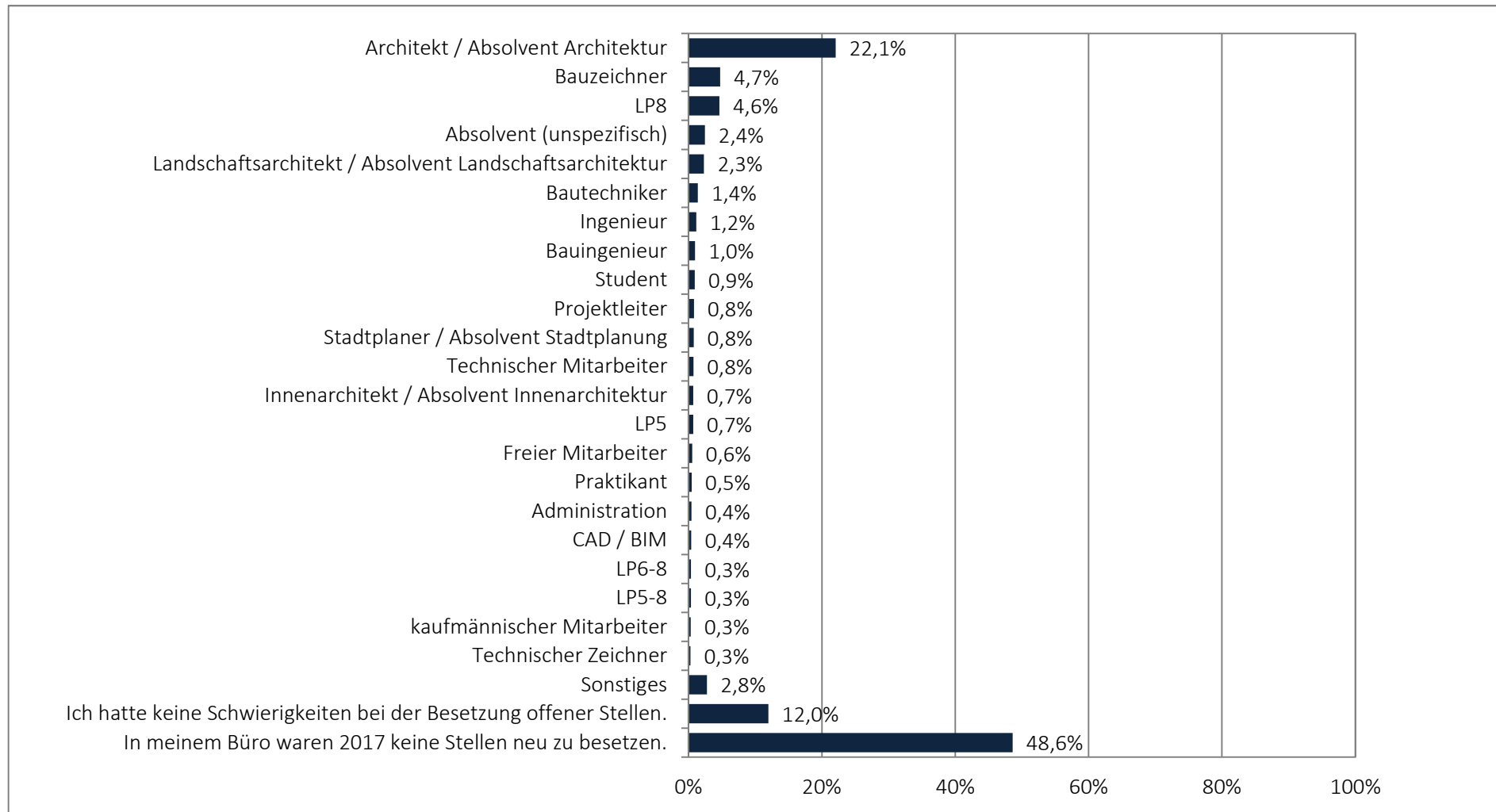
Welche Art von Mitarbeiter/innen haben Sie 2017 neu eingestellt?

- Basis: alle Befragten aus Büros mit mindestens einem Mitarbeiter -



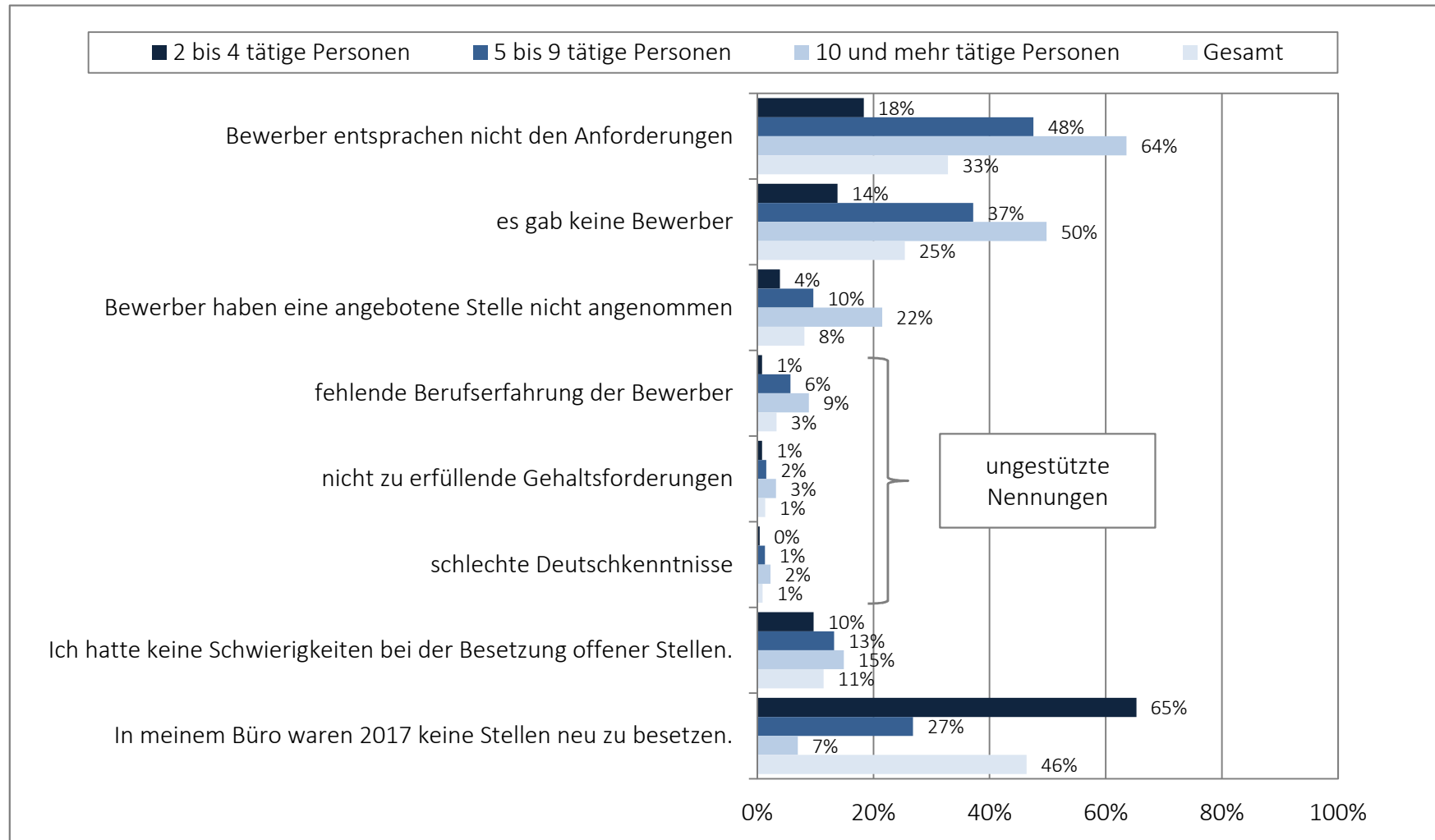
Und bei der Suche nach welcher Art von Mitarbeiter/innen hatten Sie Schwierigkeiten?

- Basis: alle Befragten aus Büros mit mindestens einem Mitarbeiter -



Welche Schwierigkeiten hatten Sie bei der Suche nach geeigneten Mitarbeiter/innen?

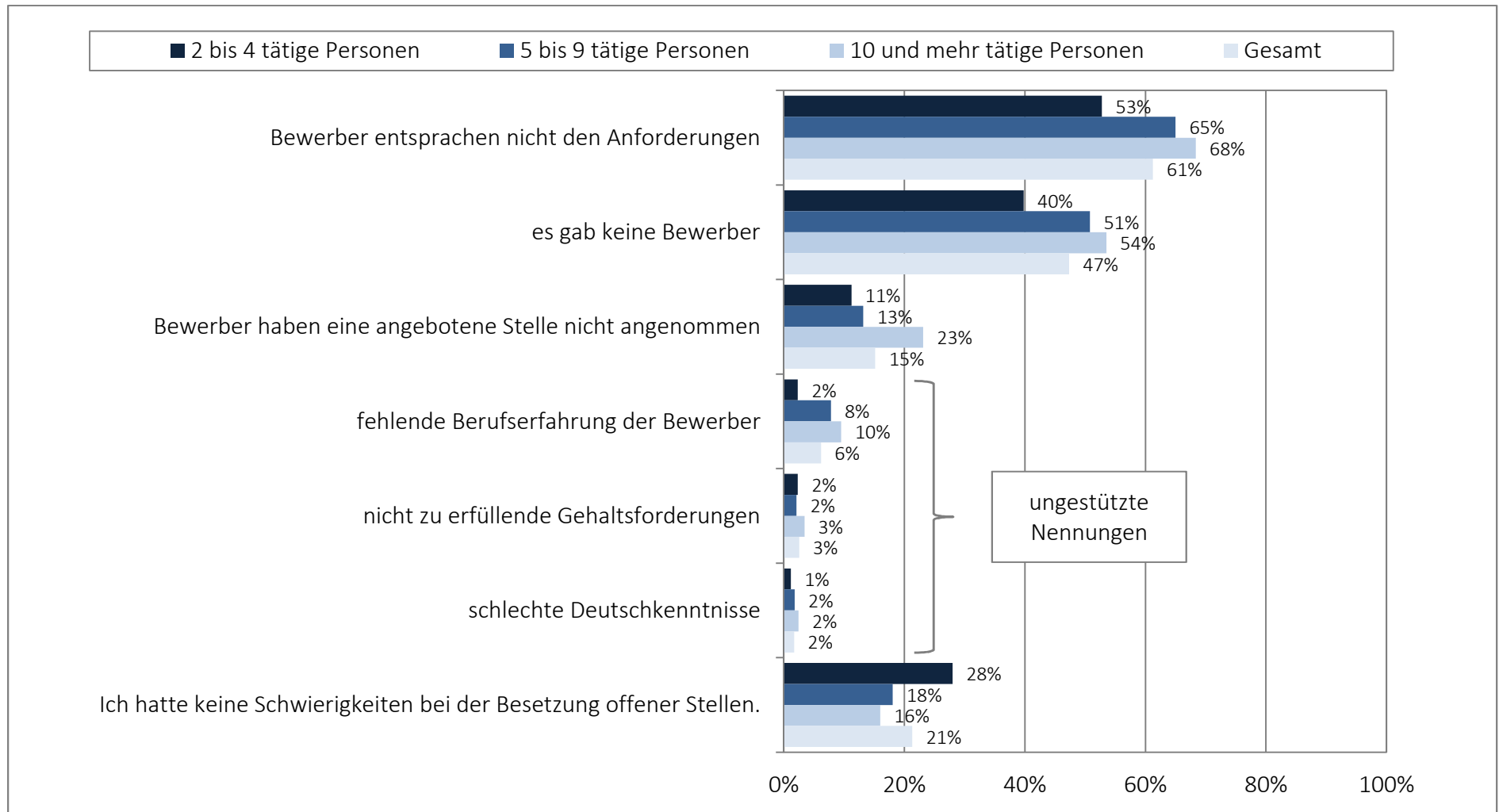
- Basis: nur Befragte, mit mindestens einem Mitarbeiter -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Welche Schwierigkeiten hatten Sie bei der Suche nach geeigneten Mitarbeiter/innen?

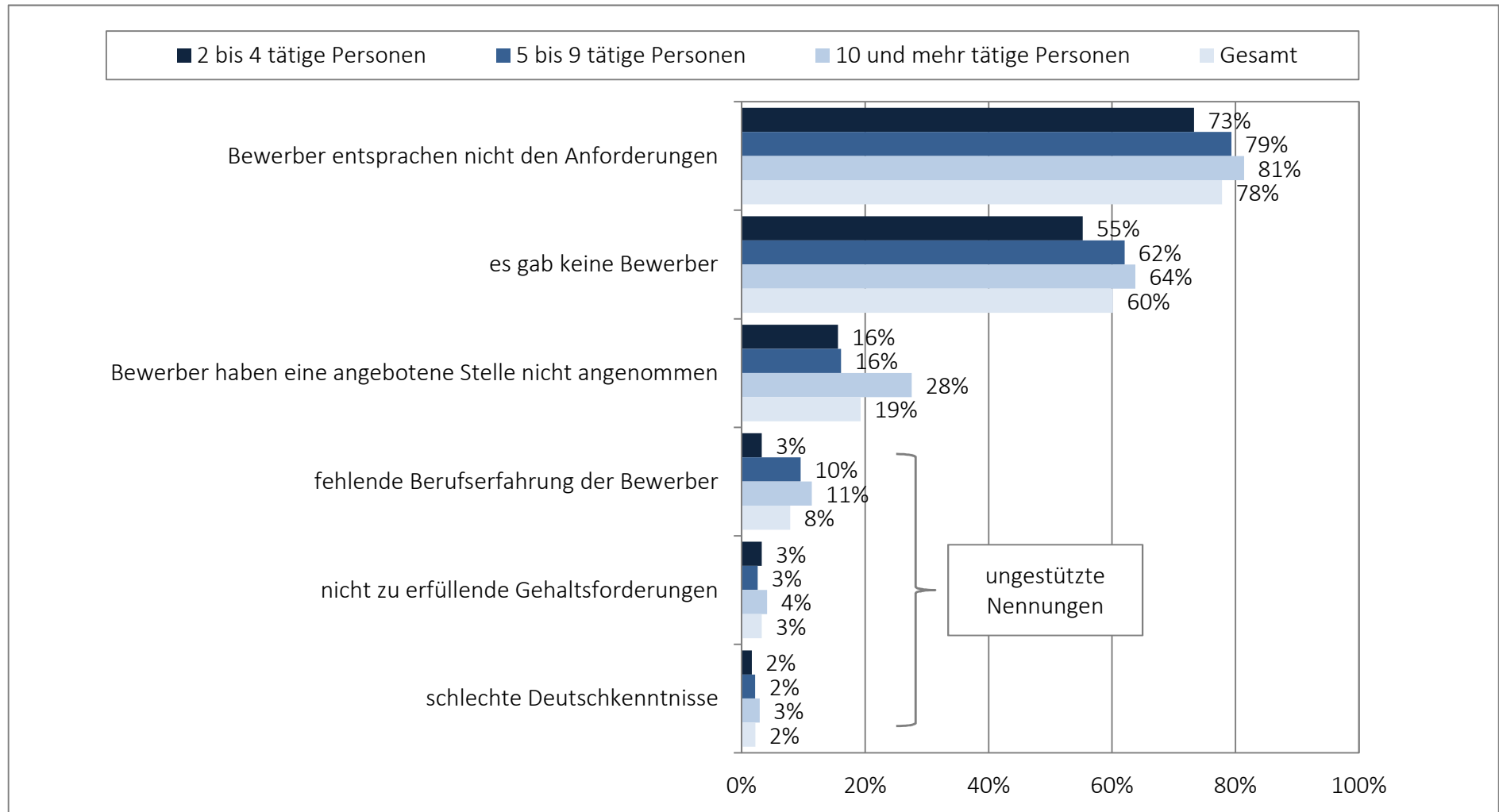
- Basis: nur Befragte mit mindestens einem Mitarbeiter, die offene Stellen zu besetzen hatten -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Welche Schwierigkeiten hatten Sie bei der Suche nach geeigneten Mitarbeiter/innen?

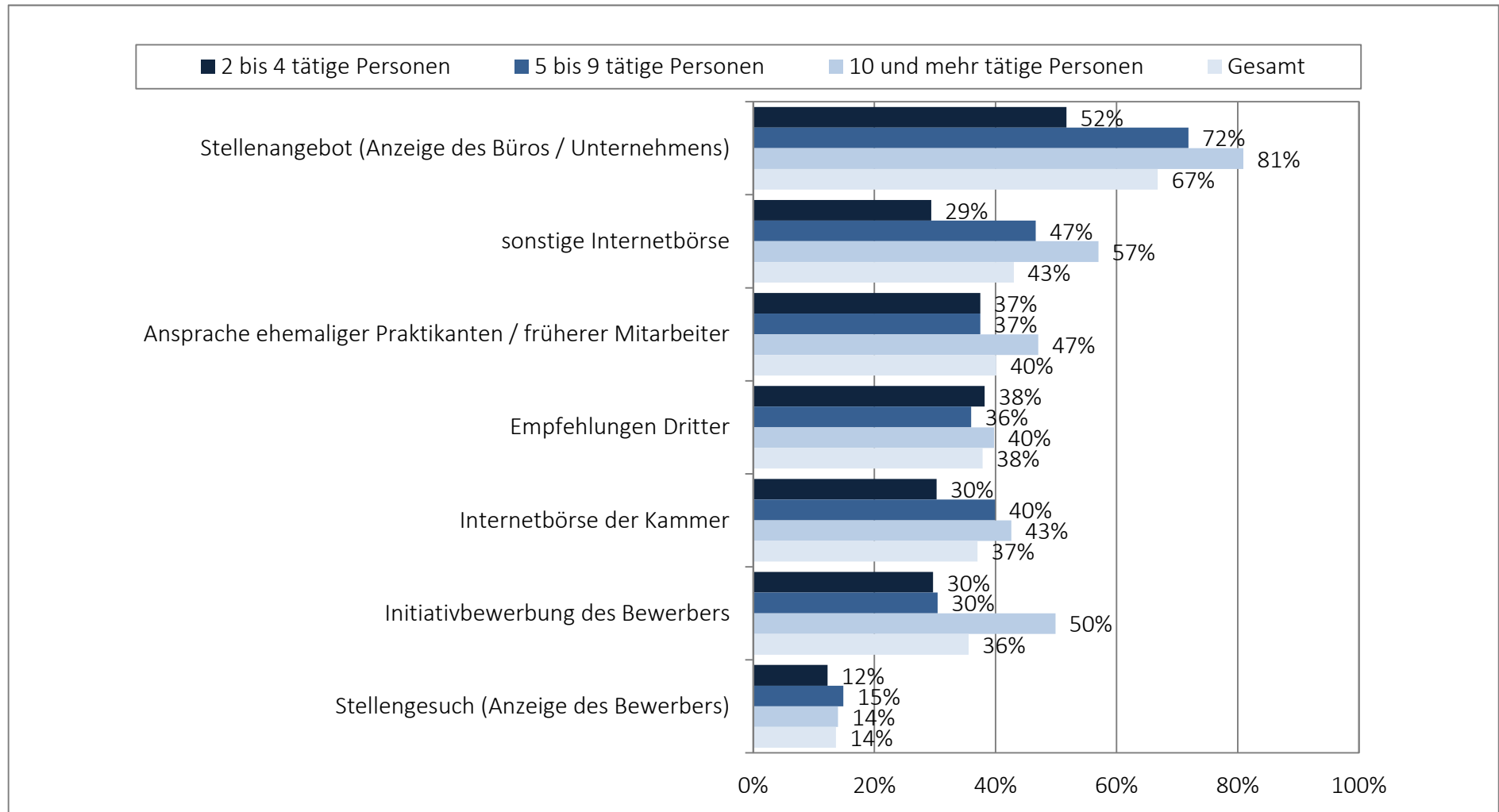
- Basis: nur Befragte mit mind. einem Mitarbeiter, die offene Stellen und Schwierigkeiten bei der Besetzung hatten -



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Auf welchen Wegen haben Sie nach geeigneten Mitarbeiter(inne)n gesucht?

- Basis: alle Befragten, die im letzten Jahr nach neuen Mitarbeitern gesucht haben -

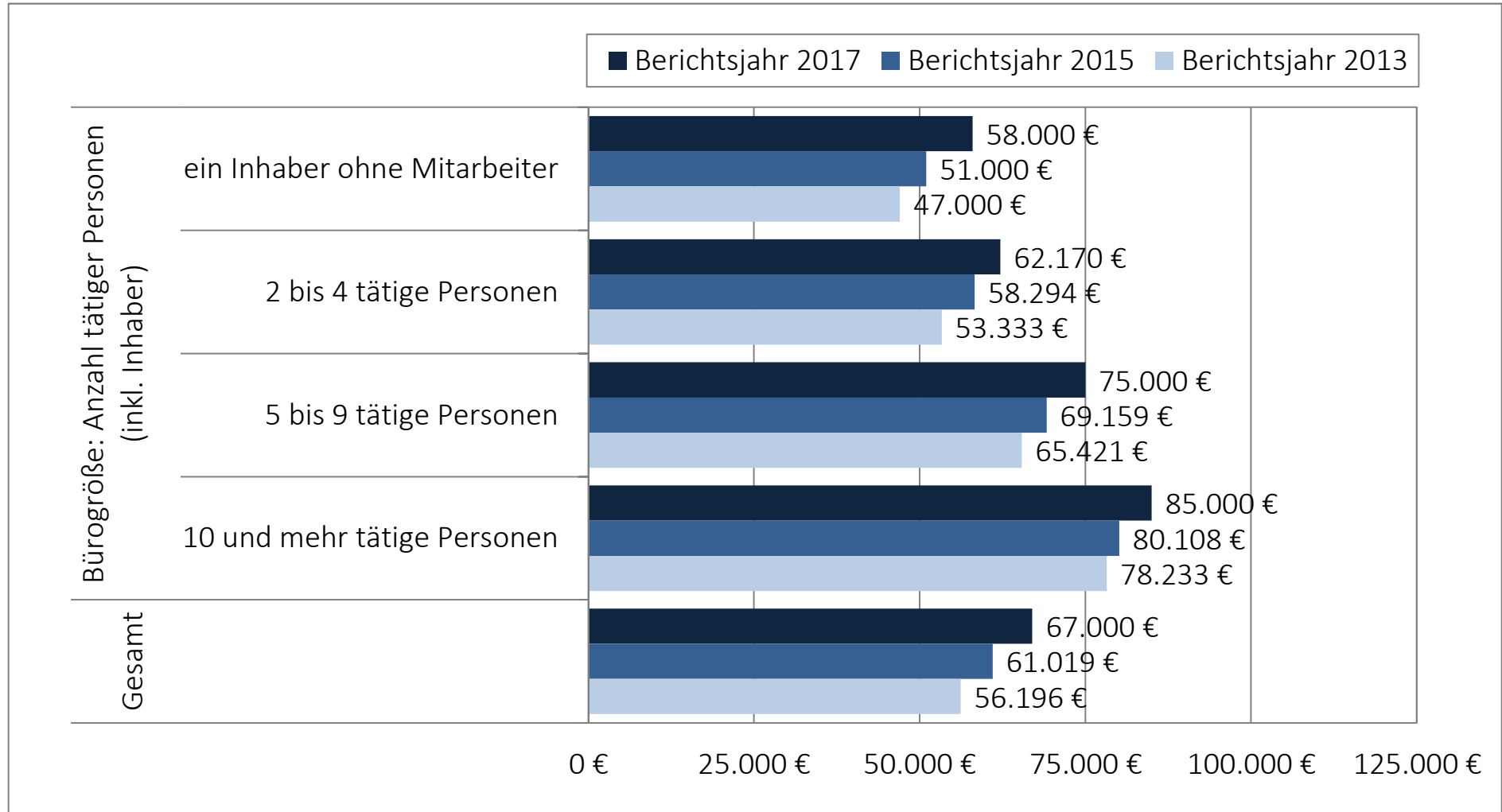


statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Umsätze und Überschüsse

Honorarumsatz pro Kopf* (Median) im Zeitvergleich

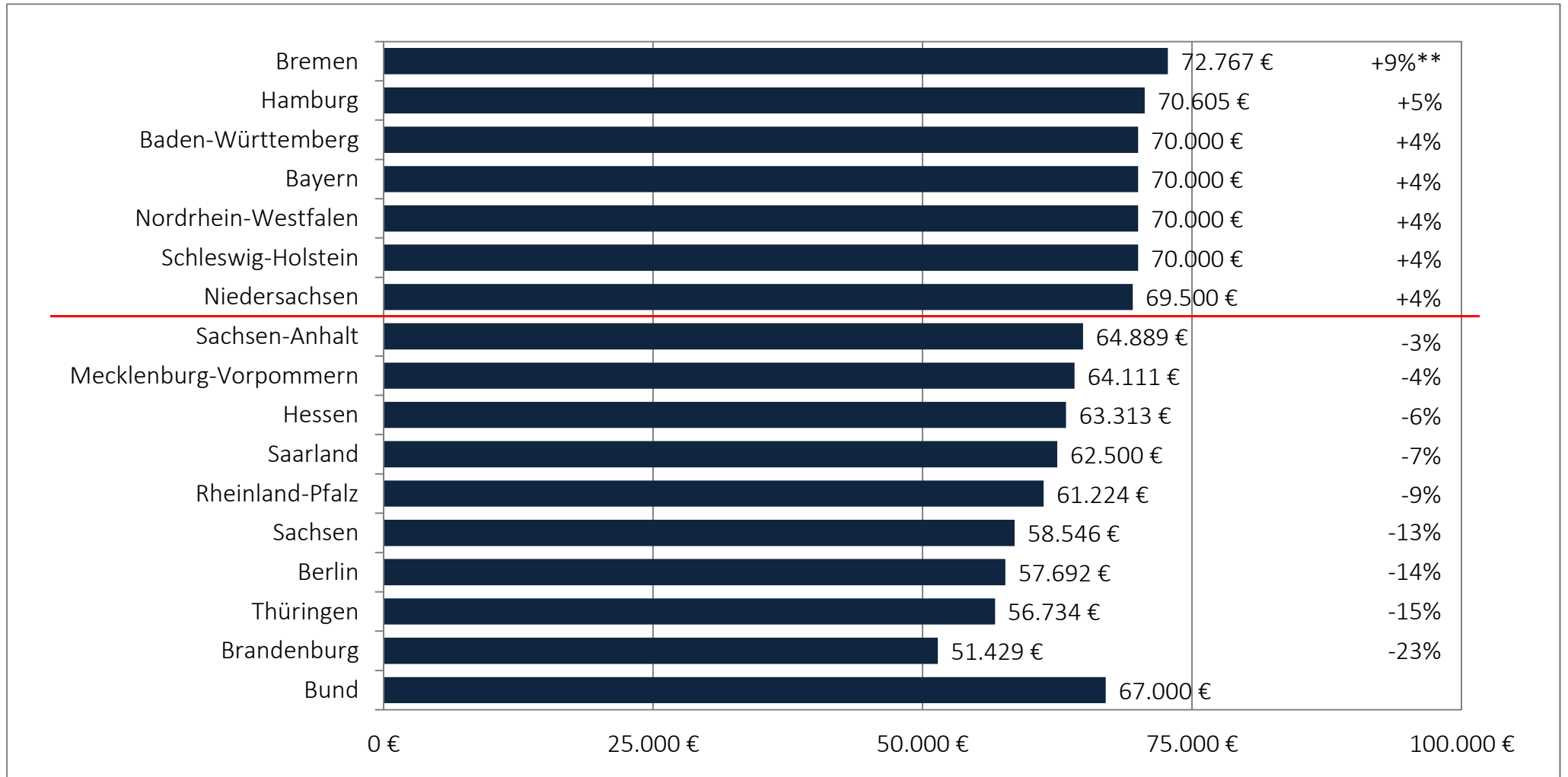
- netto ohne USt. -



*Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

Honorarumsatz pro Kopf* (Median) nach Bundesland

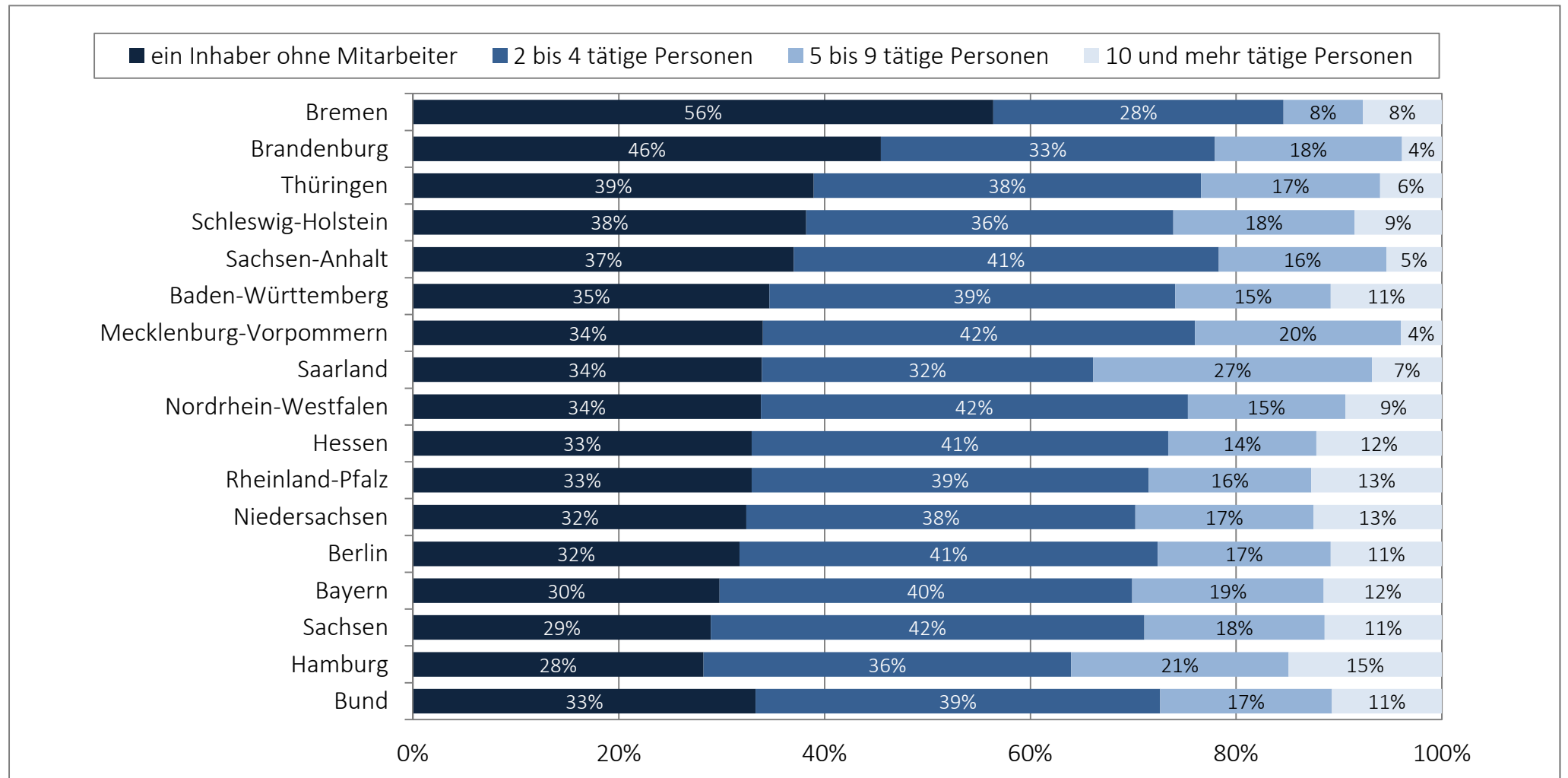
- netto ohne USt. -



*Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

** Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

Größe der Büros nach Bundesland

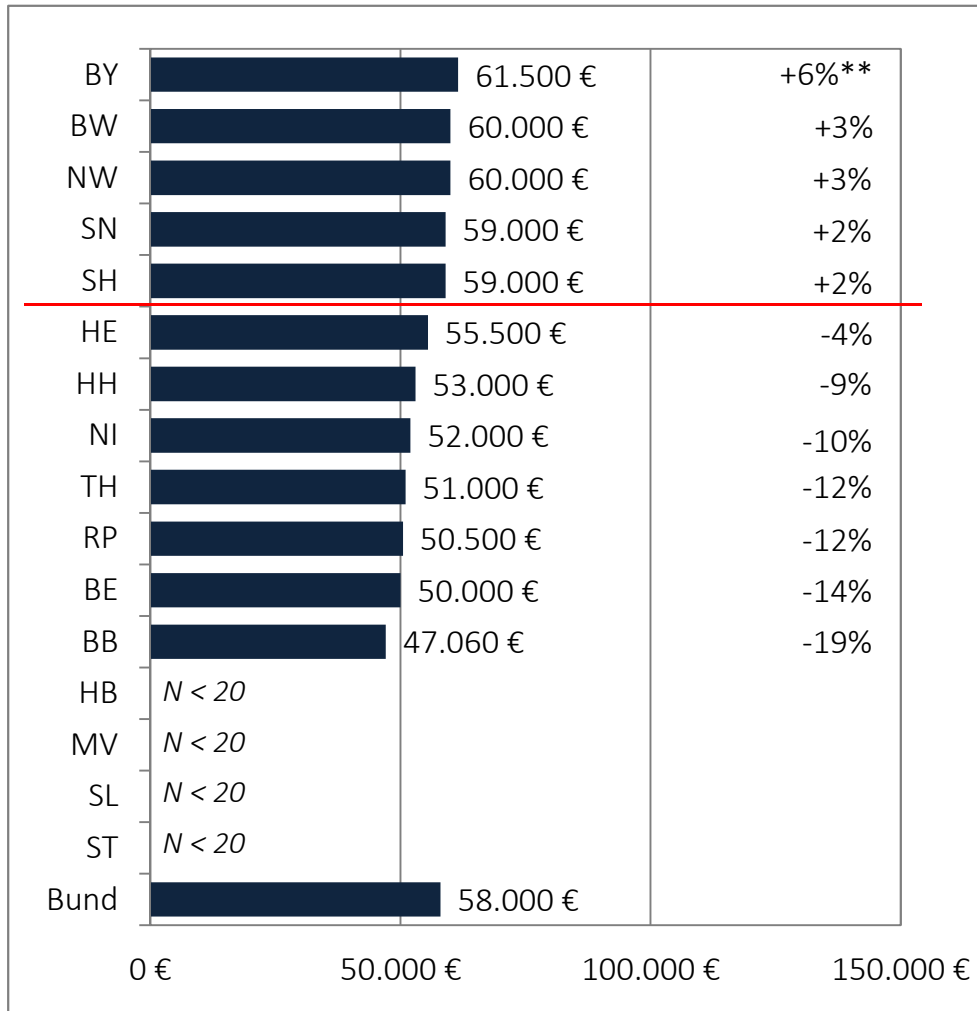


Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

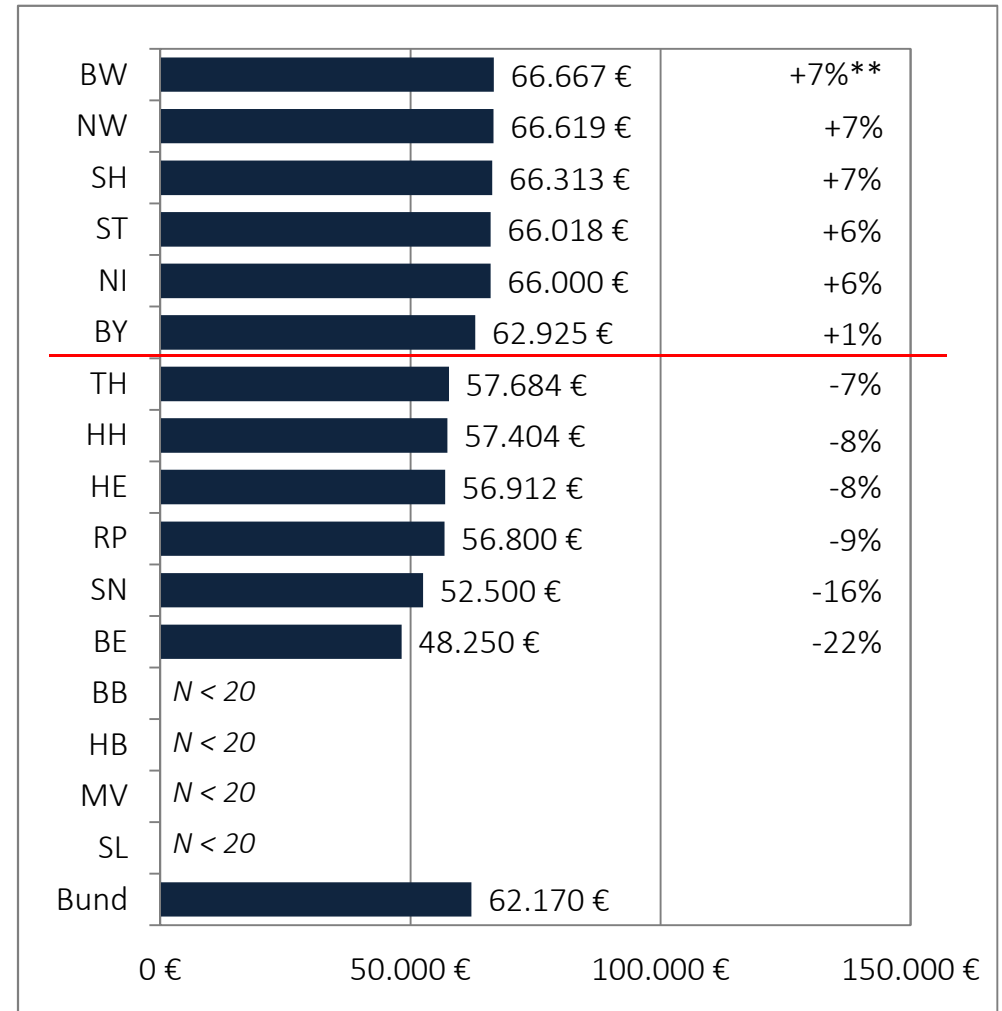
Honorarumsatz pro Kopf* (Median) nach Bundesland und Bürogröße

- netto ohne USt. -

Ein-Personen-Büros



Büros mit 2 bis 4 tätigen Personen



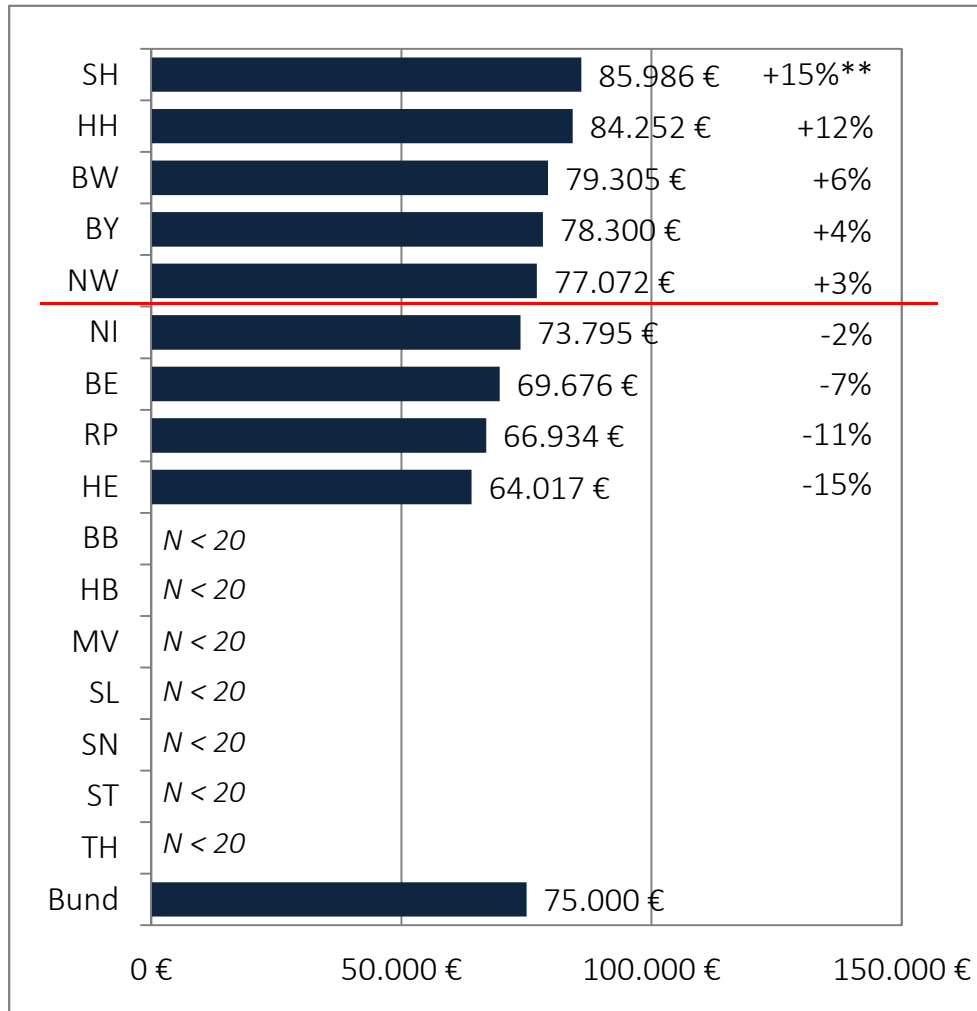
*Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

** Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

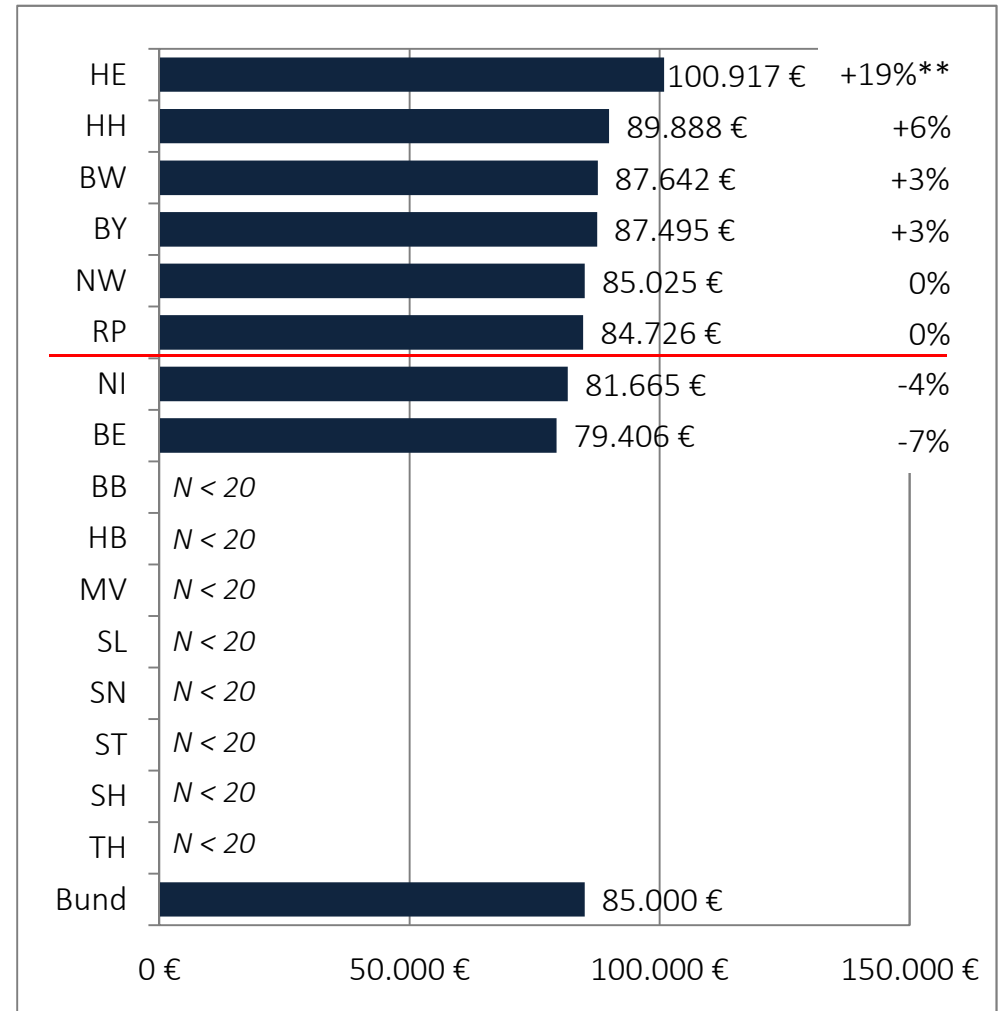
Honorarumsatz pro Kopf* (Median) nach Bundesland und Bürogröße

- netto ohne USt. -

Büros mit 5 bis 9 tätigen Personen



Büros mit 10 und mehr tätigen Personen



*Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

** Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

Mittlere Honorarumsätze pro Kopf* (Median) im Zeitvergleich

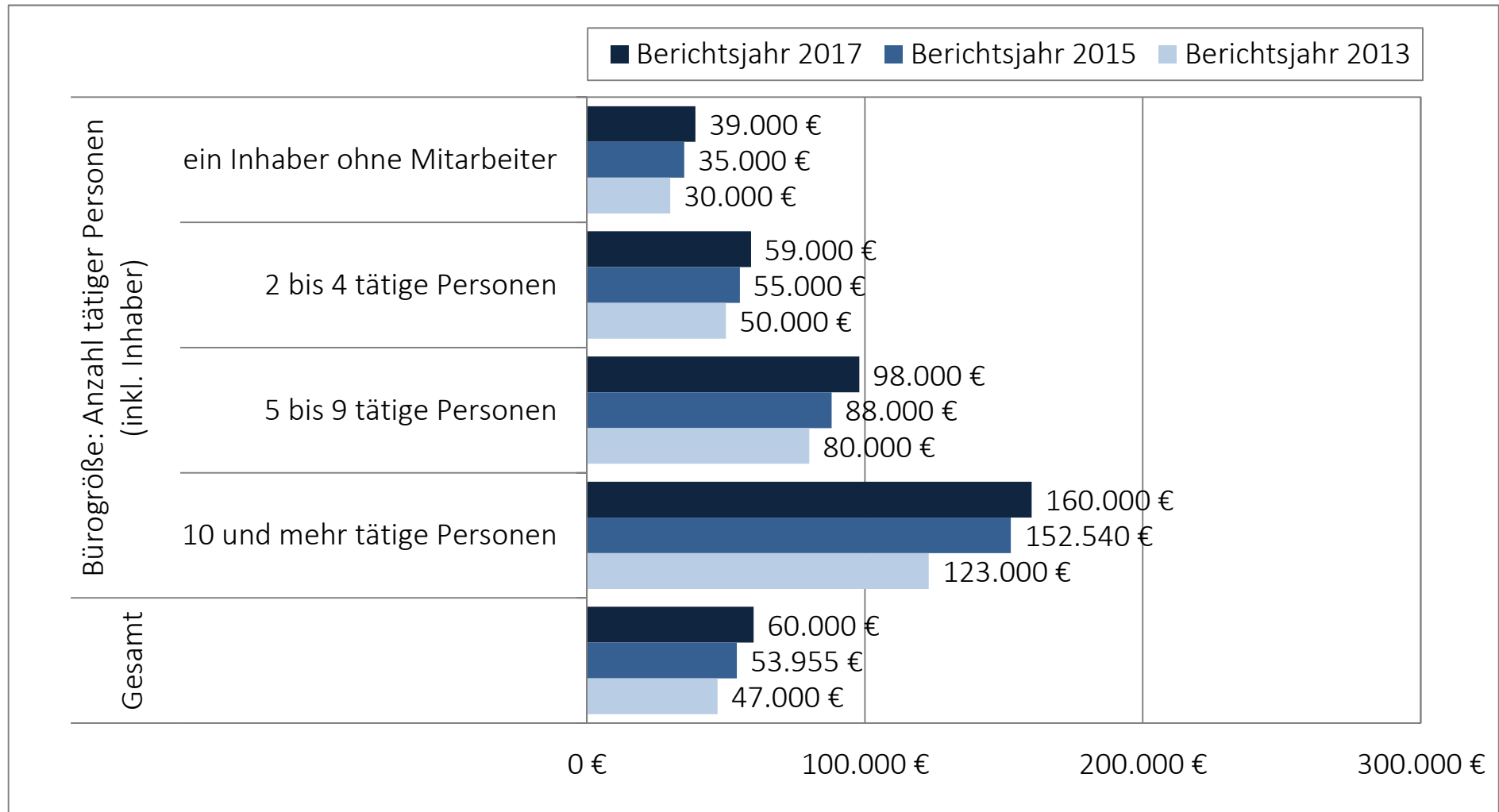
- netto ohne USt. -

	2006	2008	2011	2013	2015	2017
Baden-Württemberg	50.902 €	52.750 €	56.701 €	60.000 €	68.016 €	70.000 €
Bayern			52.083 €	60.000 €	64.615 €	70.000 €
Berlin	35.000 €	42.386 €	40.486 €	50.000 €	51.452 €	57.692 €
Brandenburg			41.494 €	45.000 €	45.000 €	51.429 €
Bremen				50.000 €	61.224 €	72.767 €
Hamburg			48.421 €	59.278 €	67.792 €	70.605 €
Hessen	48.600 €		53.016 €	57.732 €	64.699 €	63.313 €
Mecklenburg-Vorpommern			39.750 €	50.444 €	51.516 €	64.111 €
Niedersachsen	45.971 €	49.550 €	51.361 €	60.729 €	66.806 €	69.500 €
Nordrhein-Westfalen	46.222 €	50.754 €	53.744 €	56.000 €	62.491 €	70.000 €
Rheinland-Pfalz	45.000 €			54.128 €	57.853 €	61.224 €
Saarland				63.214 €	60.000 €	62.500 €
Sachsen			43.634 €	47.310 €	52.889 €	58.546 €
Sachsen-Anhalt				50.500 €	56.991 €	64.889 €
Schleswig-Holstein				60.000 €	62.975 €	70.000 €
Thüringen			47.560 €	50.000 €	51.071 €	56.734 €

*Inhaber und Mitarbeiter (angestellt und frei mitarbeitend); ohne Auszubildende, Aushilfen und Praktikanten; Teilzeit tätige Personen wurden anteilig auf Vollzeit umgerechnet

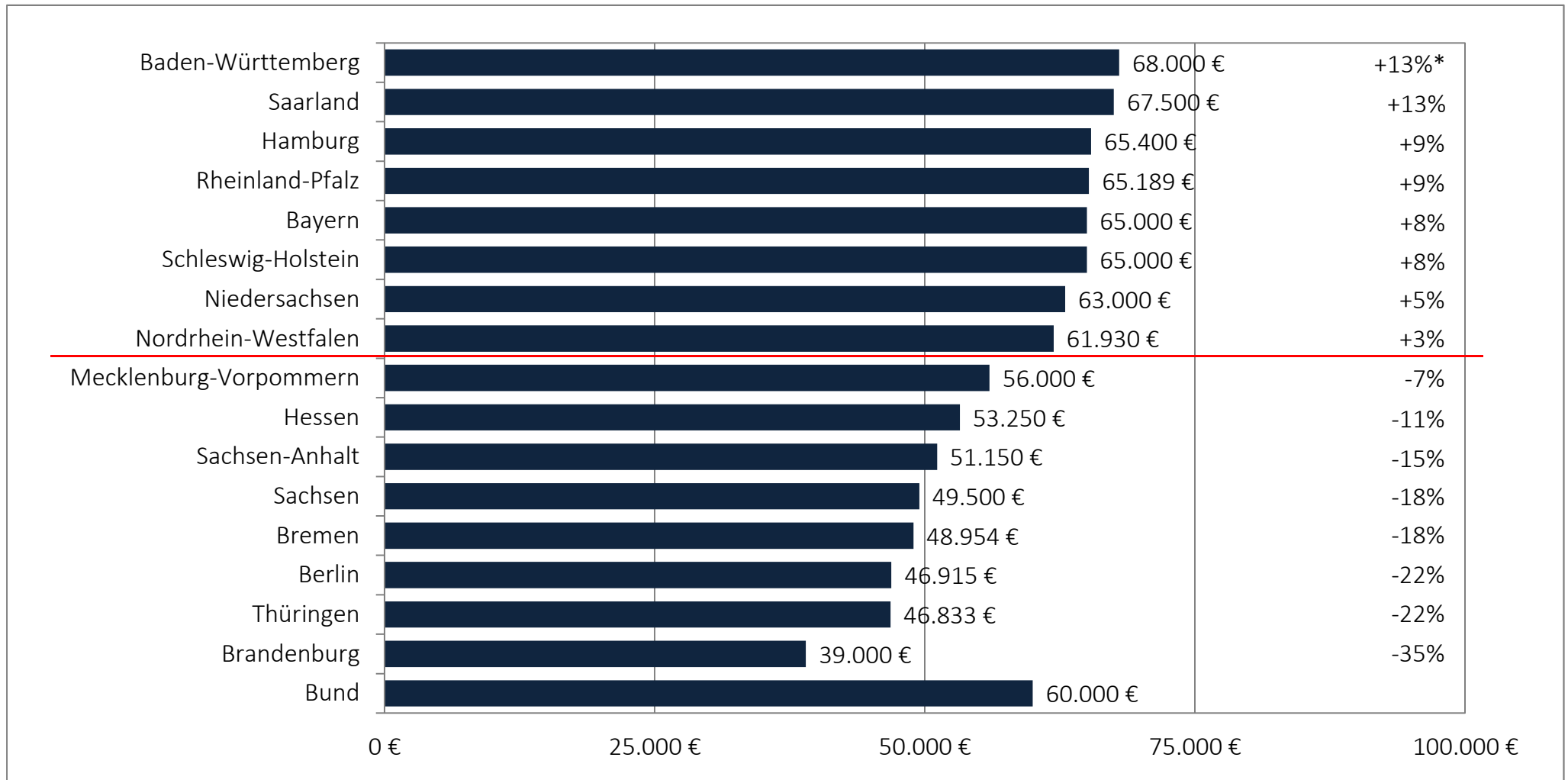
Überschuss pro Inhaber im Zeitvergleich

- Median -



Mittlere Überschüsse pro Inhaber / Partner (Median) nach Bundesland

- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

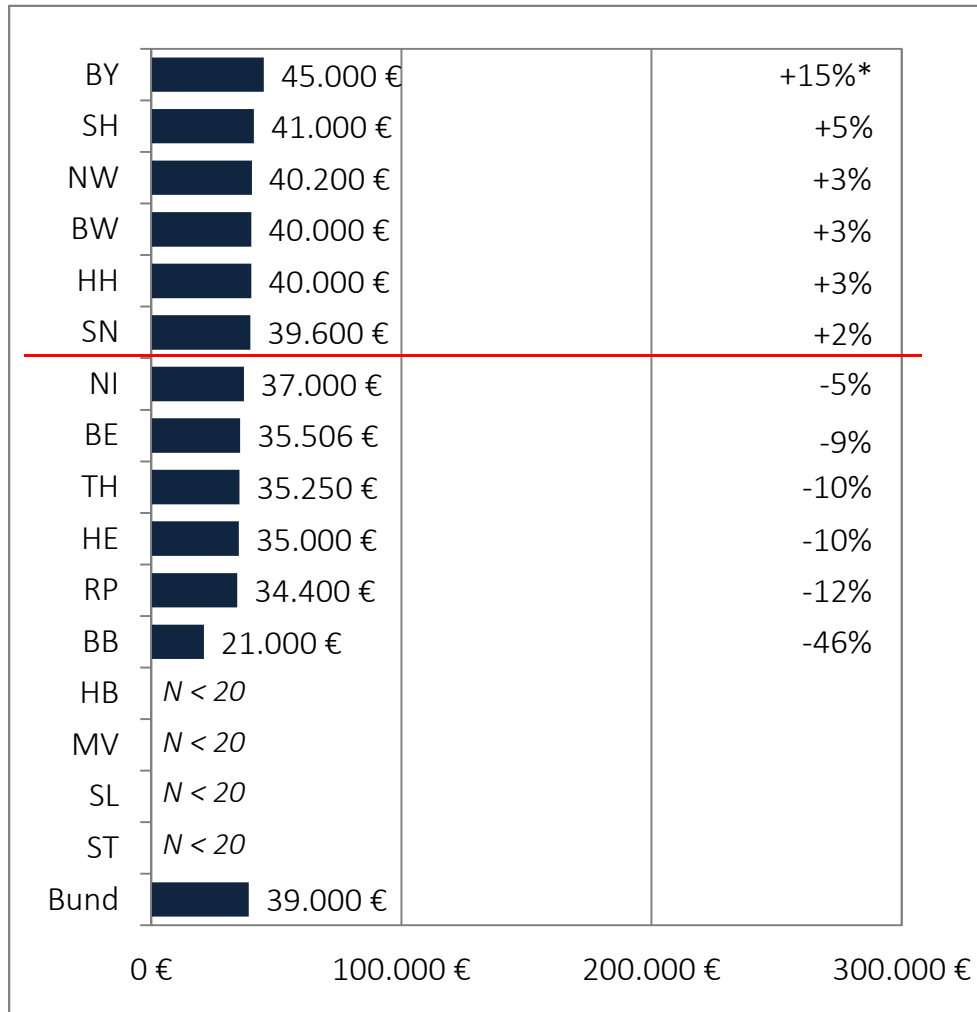


* Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

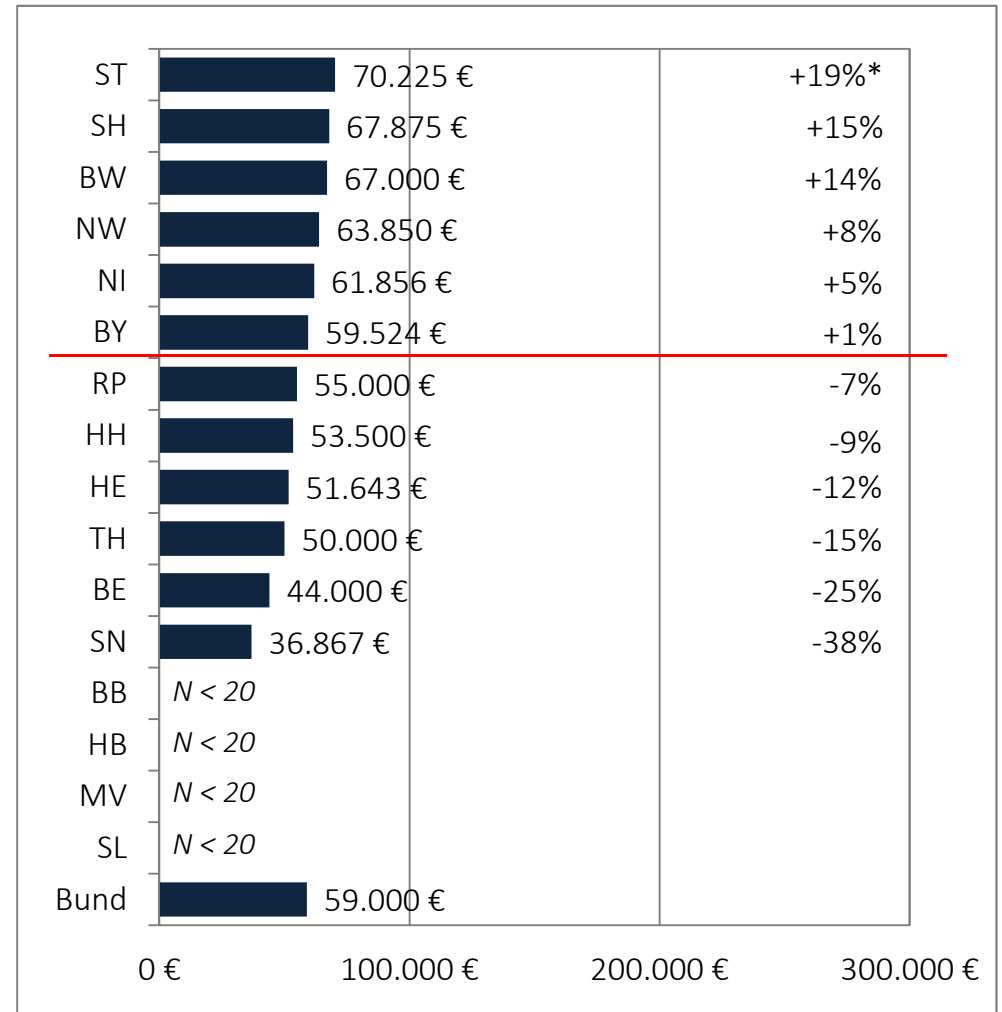
Mittlere Überschüsse pro Inhaber (Median) nach Bundesland und Bürogröße

- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

Ein-Personen-Büros



Büros mit 2 bis 4 tätigen Personen

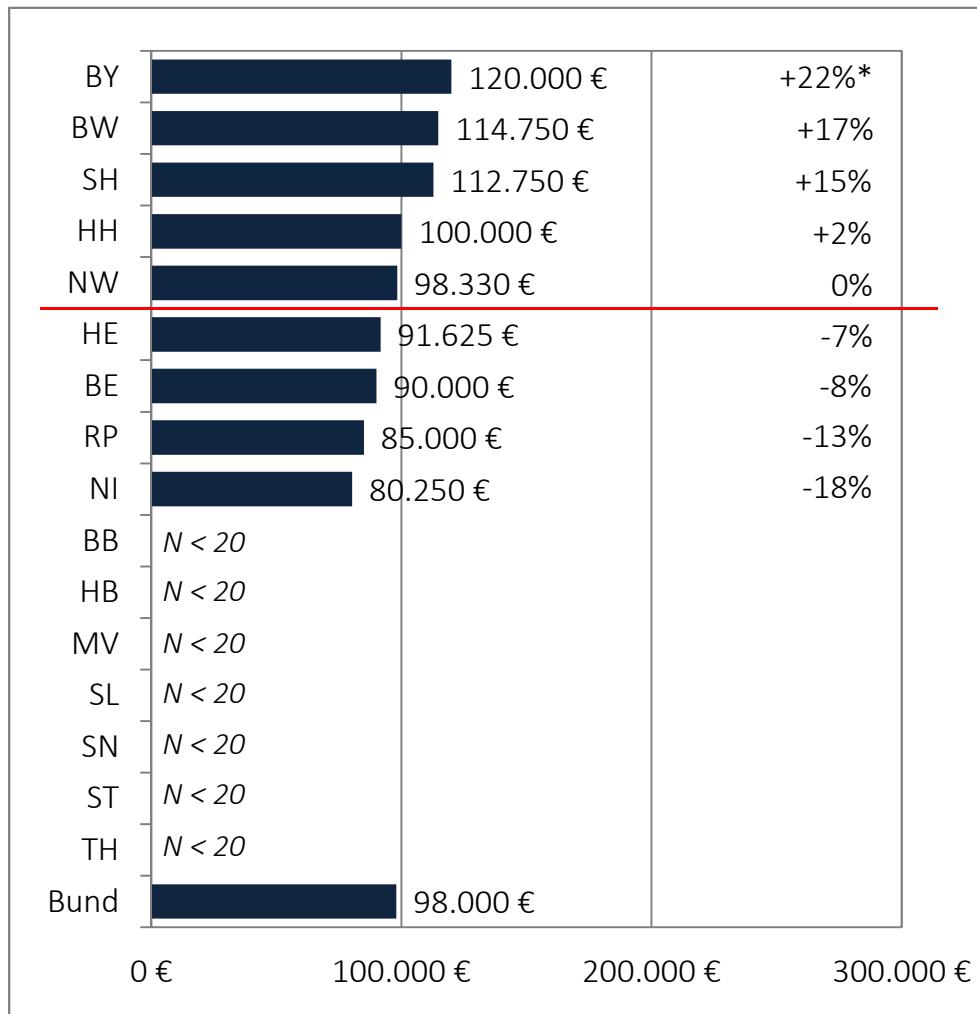


* Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

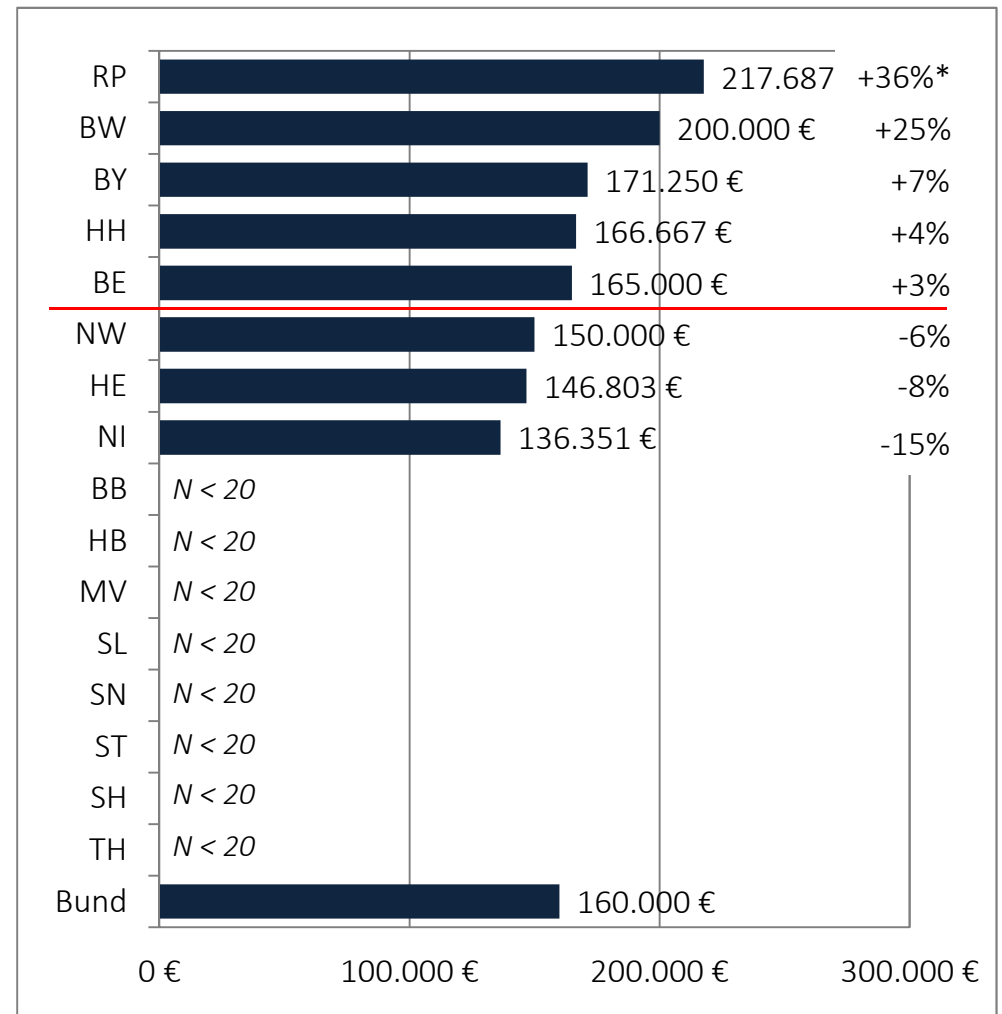
Mittlere Überschüsse pro Inhaber (Median) nach Bundesland und Bürogröße

- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

Büros mit 5 bis 9 tätigen Personen



Büros mit 10 und mehr tätigen Personen



* Abweichung vom bundesweiten Ergebnis

Mittlere Überschüsse pro Inhaber / Partner (Median) im Zeitvergleich

- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

	2006	2008	2011	2013	2015	2017
Baden-Württemberg	37.950 €	42.150 €	48.000 €	51.510 €	65.000 €	68.000 €
Bayern			45.000 €	50.000 €	53.897 €	65.000 €
Berlin	20.140 €	31.098 €	28.000 €	38.388 €	40.000 €	46.915 €
Brandenburg			26.500 €	32.600 €	32.000 €	39.000 €
Bremen				37.500 €	53.500 €	48.954 €
Hamburg			37.850 €	50.000 €	65.000 €	65.400 €
Hessen	35.170 €		50.000 €	50.000 €	52.516 €	53.250 €
Mecklenburg-Vorpommern			25.000 €	35.000 €	33.000 €	56.000 €
Niedersachsen	32.200 €	39.090 €	45.000 €	47.500 €	57.792 €	63.000 €
Nordrhein-Westfalen	35.000 €	42.500 €	45.000 €	46.000 €	55.355 €	61.930 €
Rheinland-Pfalz	30.000 €			45.000 €	48.000 €	65.189 €
Saarland				54.000 €	66.000 €	67.500 €
Sachsen			34.500 €	39.500 €	38.000 €	49.500 €
Sachsen-Anhalt				40.000 €	45.000 €	51.150 €
Schleswig-Holstein				55.000 €	60.000 €	65.000 €
Thüringen			37.100 €	37.800 €	40.239 €	46.833 €

Überschüsse pro Inhaber / Partner

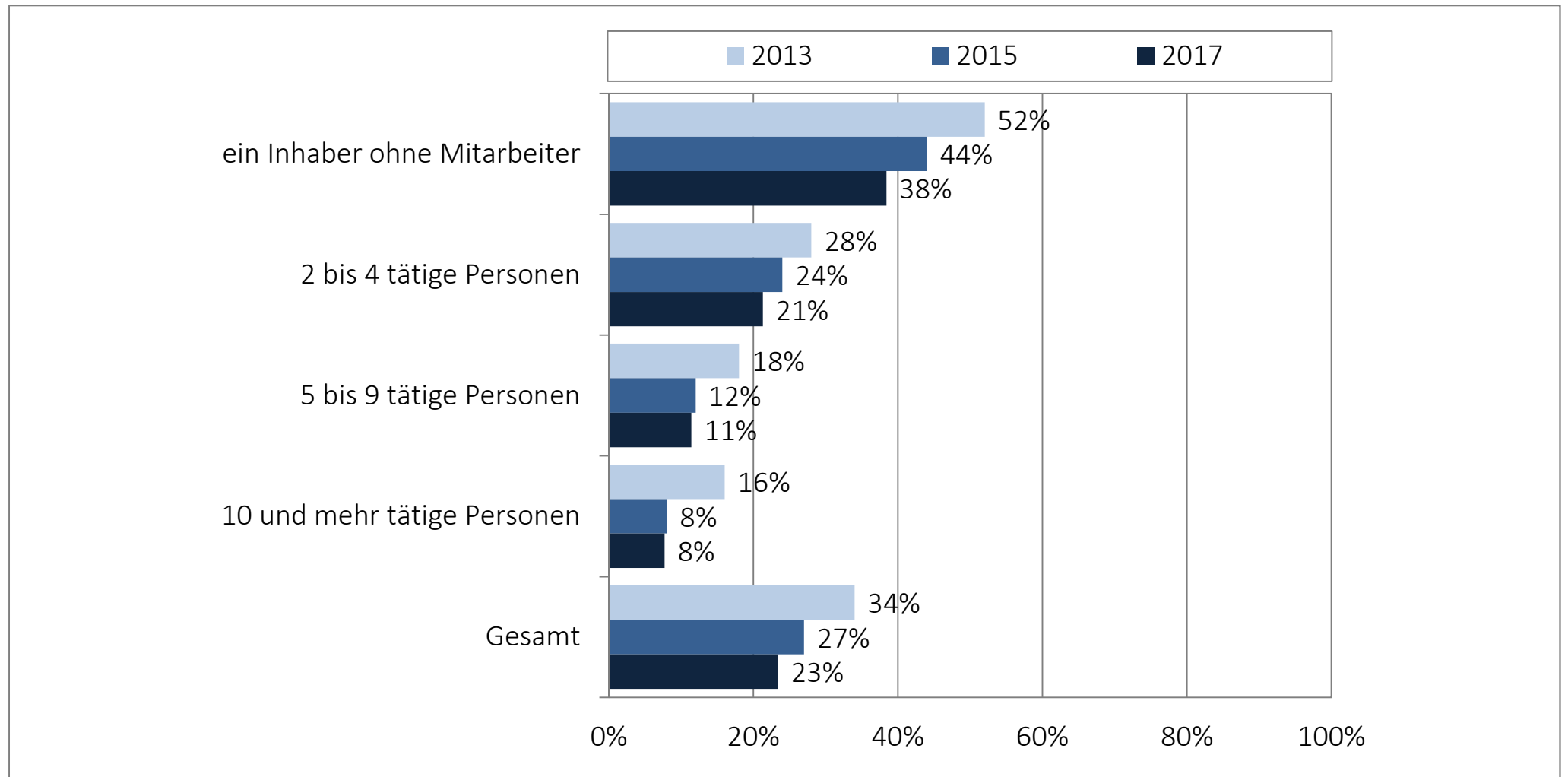
- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

nach Bürogröße: Anzahl tätiger Personen

	Büros insgesamt	ein Inh. ohne Mitarbeiter	2 bis 4	5 bis 9	10 und mehr
kein Überschuss / Verlust	3,5%	3,9%	3,4%	3,7%	2,6%
bis 15.000 €	7,6%	14,5%	6,1%	2,8%	1,7%
15.001 bis 30.000 €	12,3%	20,0%	11,9%	5,0%	3,4%
bis zu 30.000 € Überschuss	23,4%	38,4%	21,3%	11,4%	7,7%
30.001 bis 50.000 €	19,3%	27,0%	21,5%	8,1%	6,6%
50.001 bis 100.000 €	31,5%	28,1%	36,2%	35,0%	18,1%
mehr als 100.000 €	25,8%	6,5%	21,0%	45,5%	67,6%

Überschüsse pro Inhaber / Partner von maximal 30.000 € im Zeitvergleich

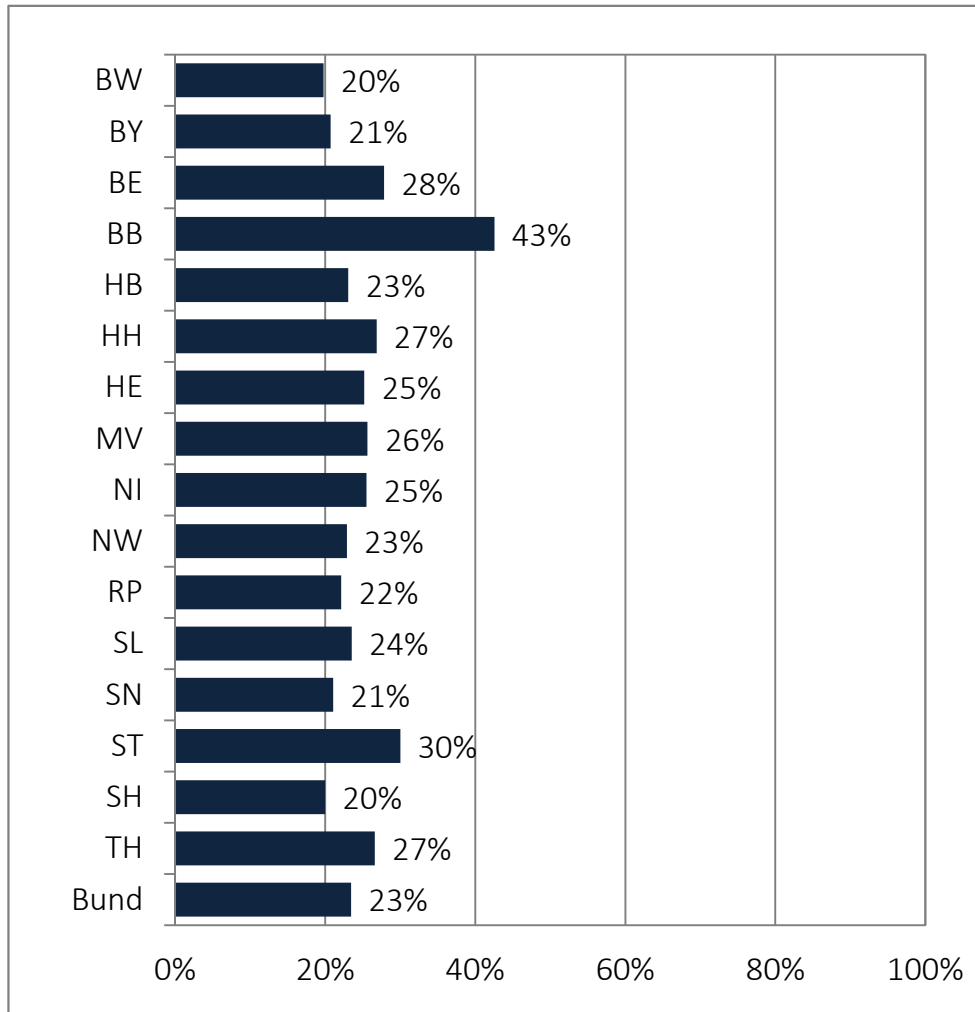
- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -



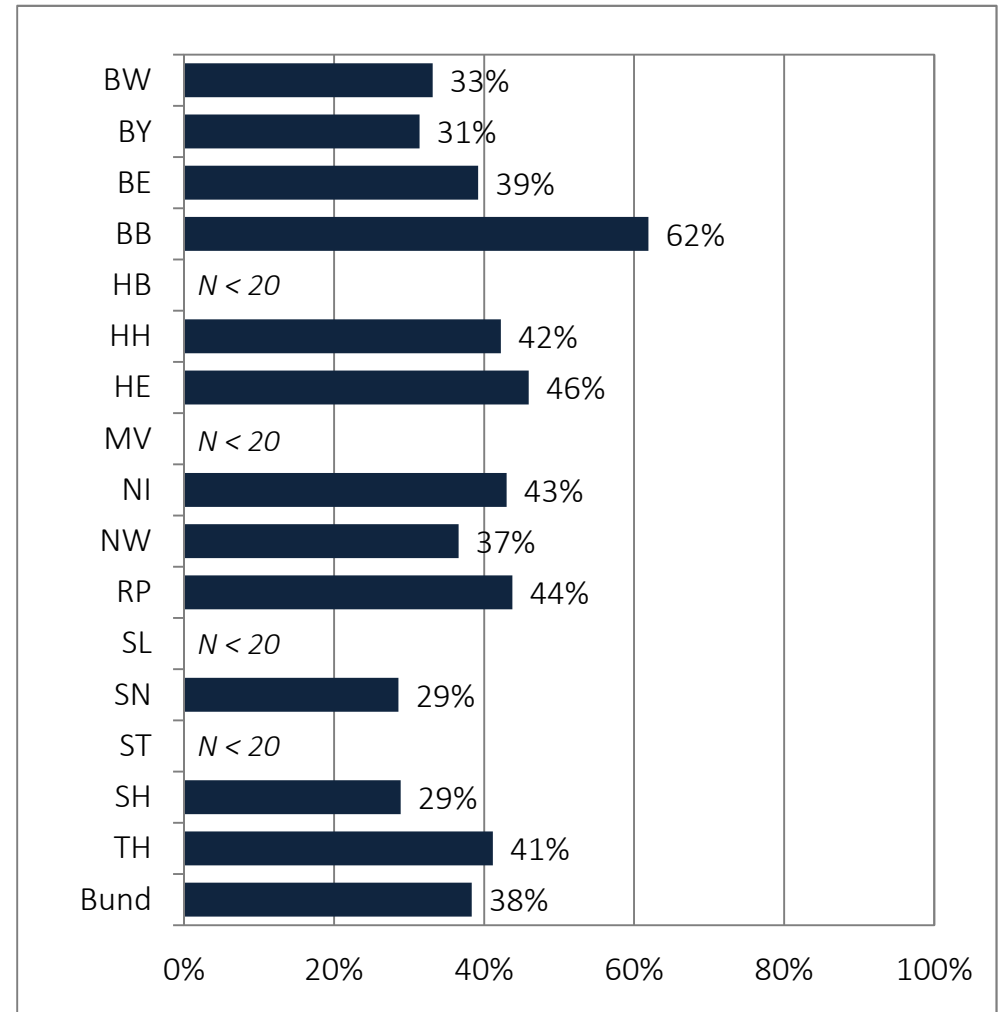
Überschüsse pro Inhaber / Partner von maximal 30.000 € nach Bundesland

- Umsatz abzgl. Kosten ohne Inhabergehälter / nur Vollzeittätige -

alle Befragten

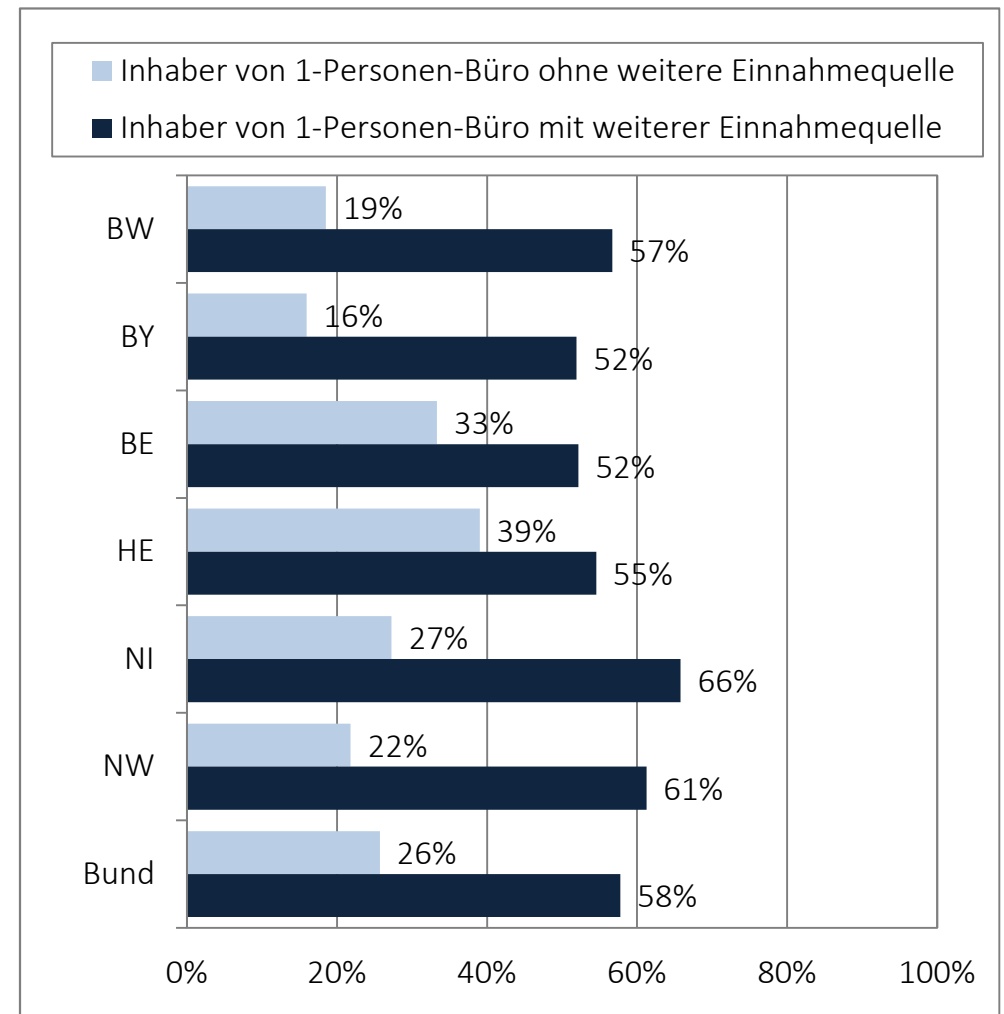
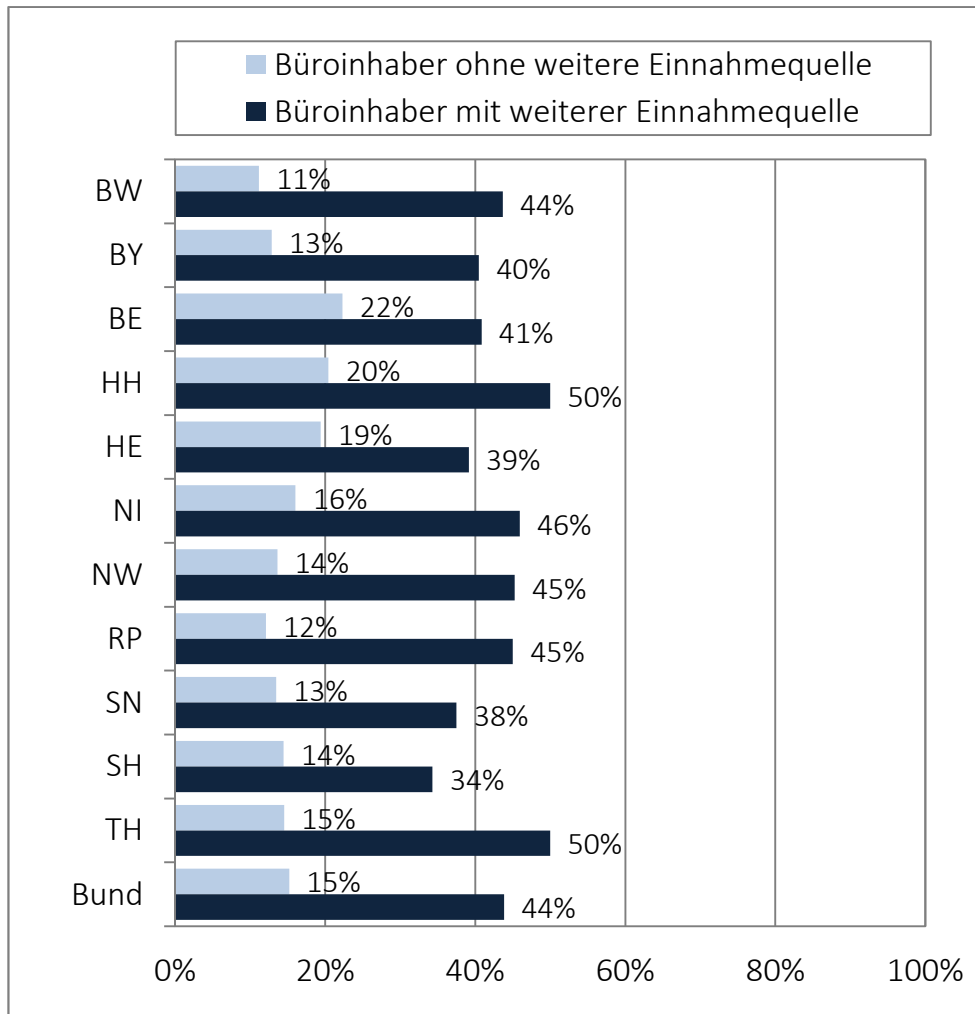


nur Inhaber von 1-Personen-Büros



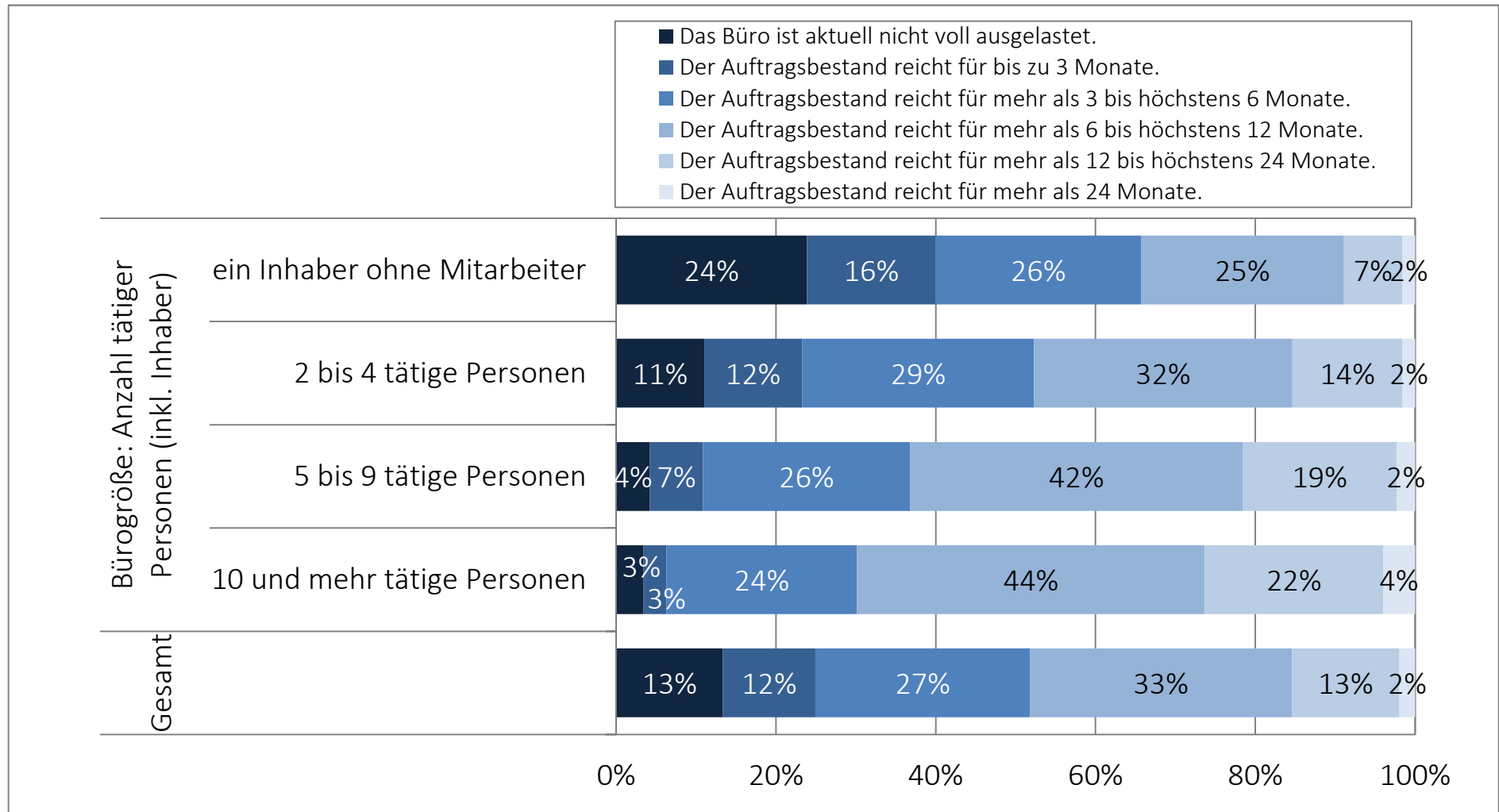
Überschüsse pro Inhaber / Partner von maximal 30.000 € nach Bundesland

- nach weiteren Einkommensquellen zur Sicherung des Lebensunterhalts* -



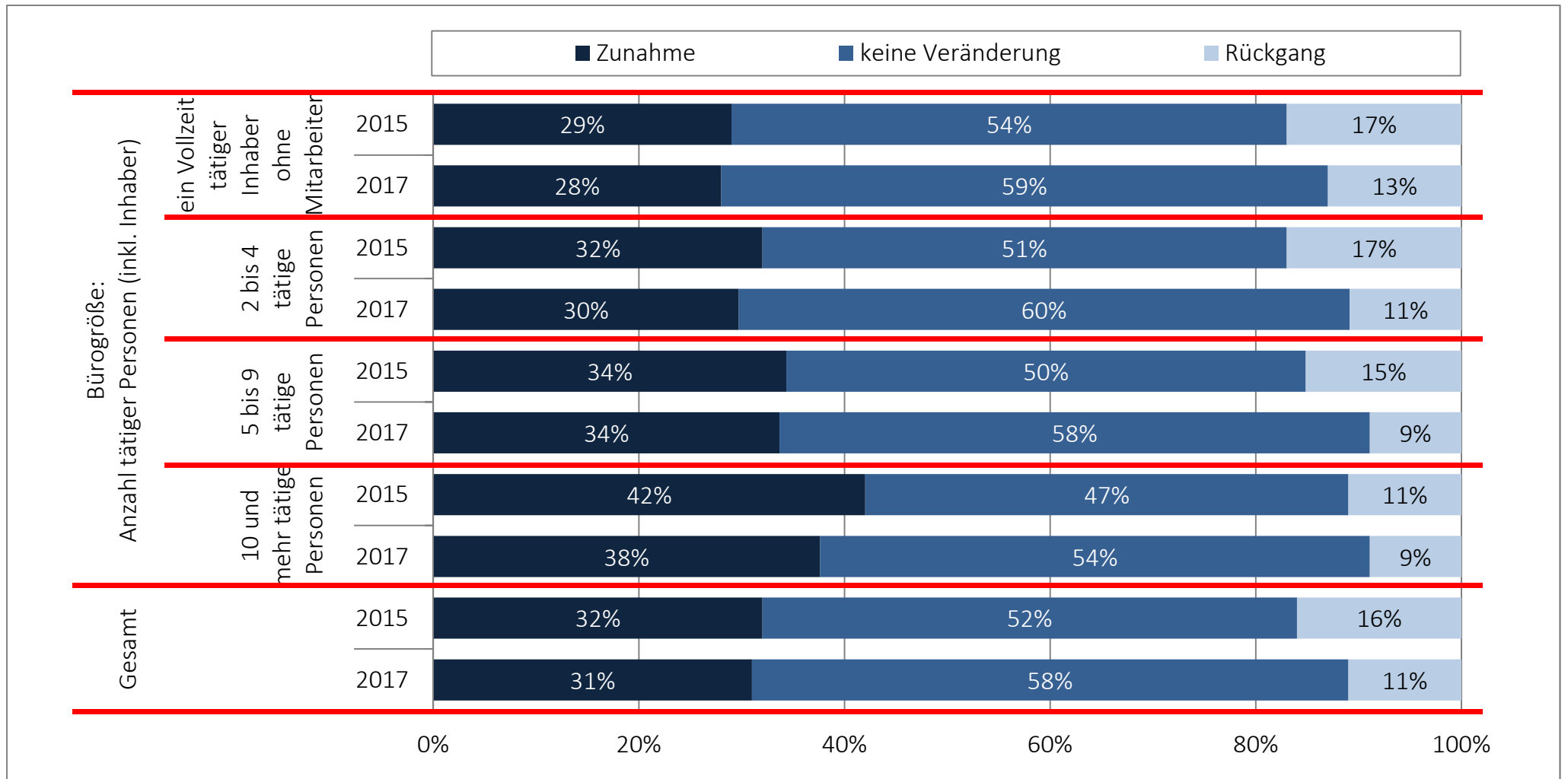
* Gegenüberstellung für die Länder, für die in beiden Vergleichsgruppen eine ausreichende Fallzahl vorliegt (N >= 20)

Für wie viele Monate reicht der aktuelle Auftragsbestand Ihres Büros?



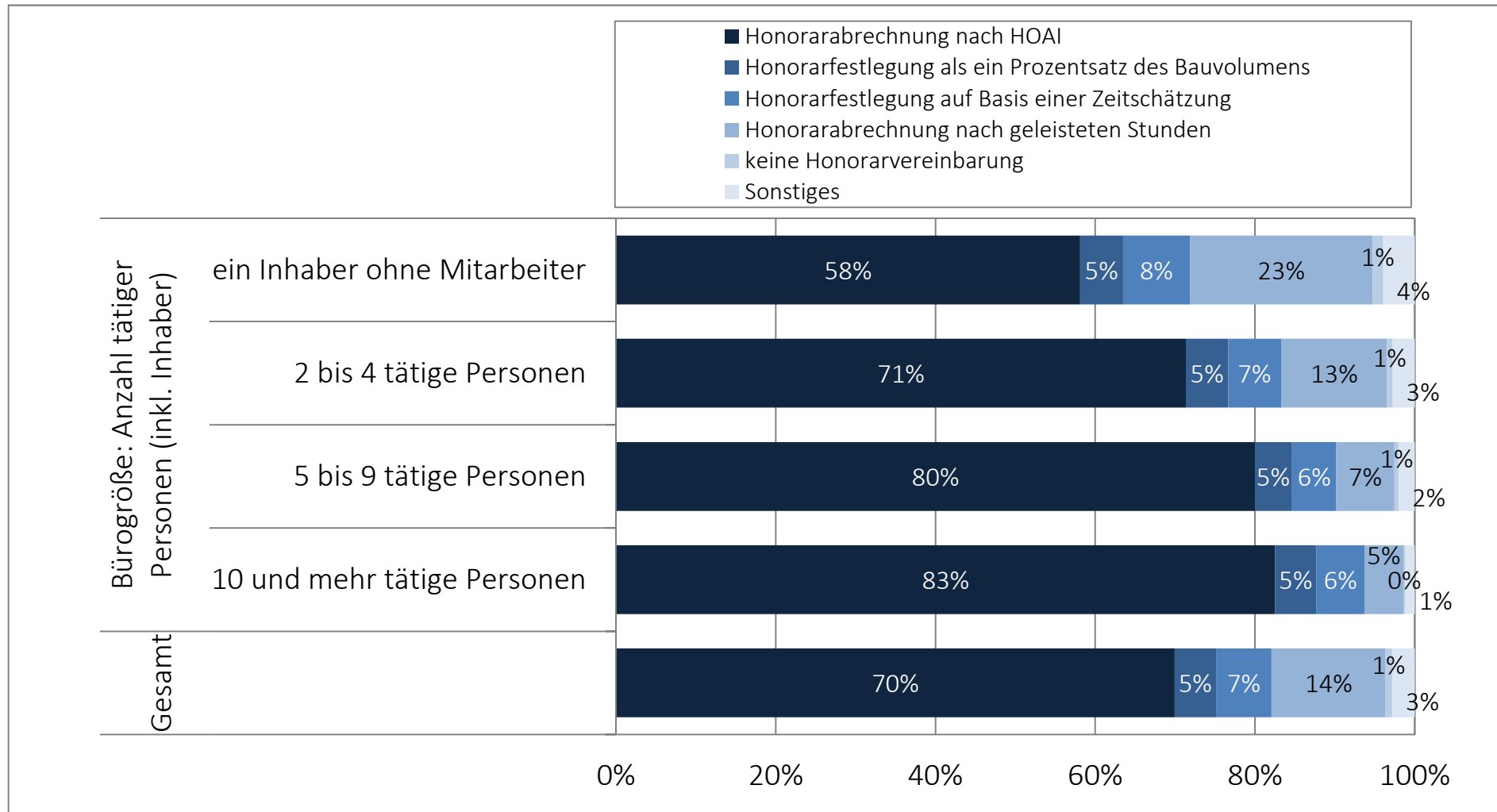
statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Wie schätzen Sie die voraussichtliche Veränderung des Auftragsbestandes Ihres Büros in den nächsten 12 Monaten ein?



Kalkulation

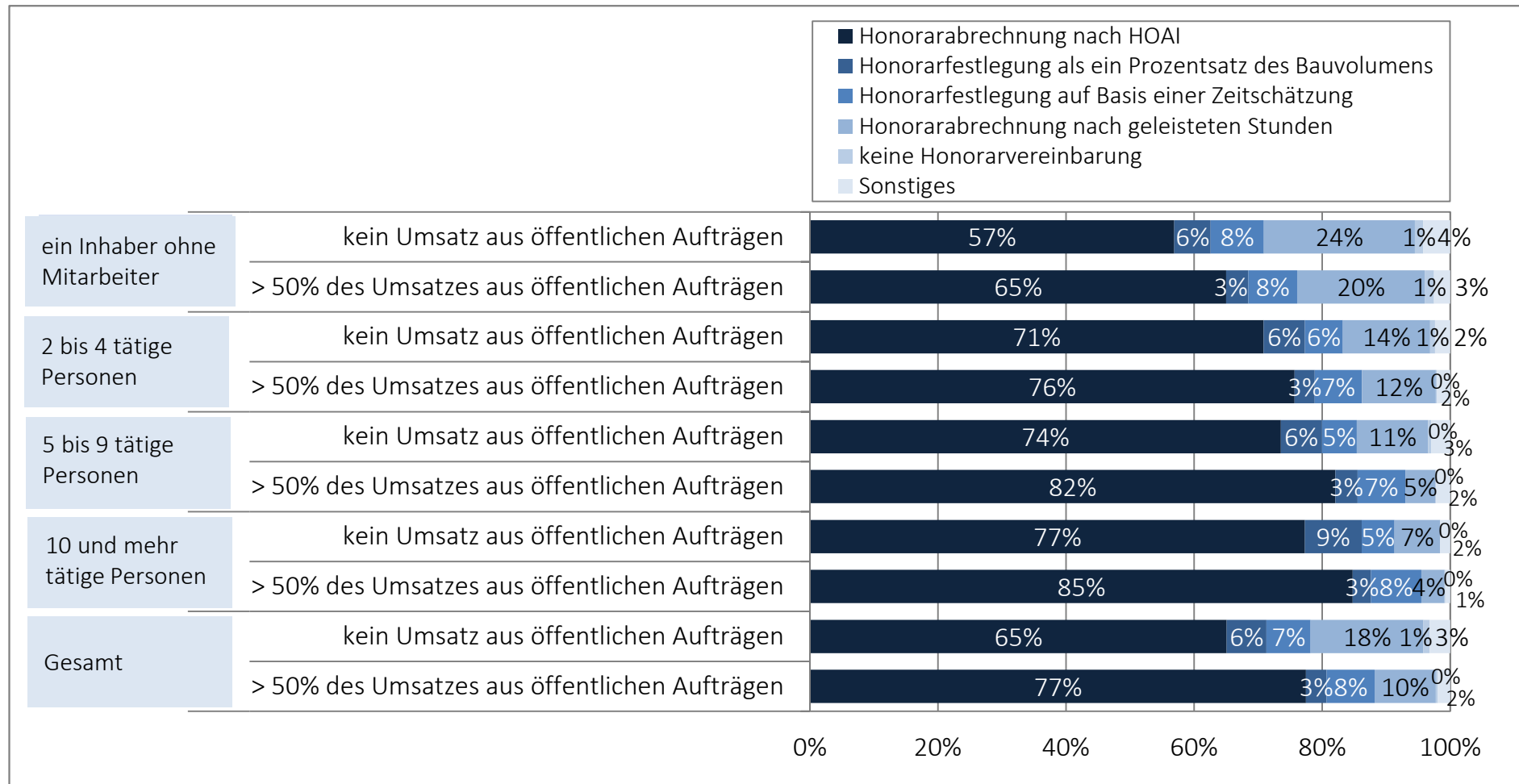
Nach welchen Methoden haben Sie die Honorare Ihres Büros / Unternehmens kalkuliert?



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

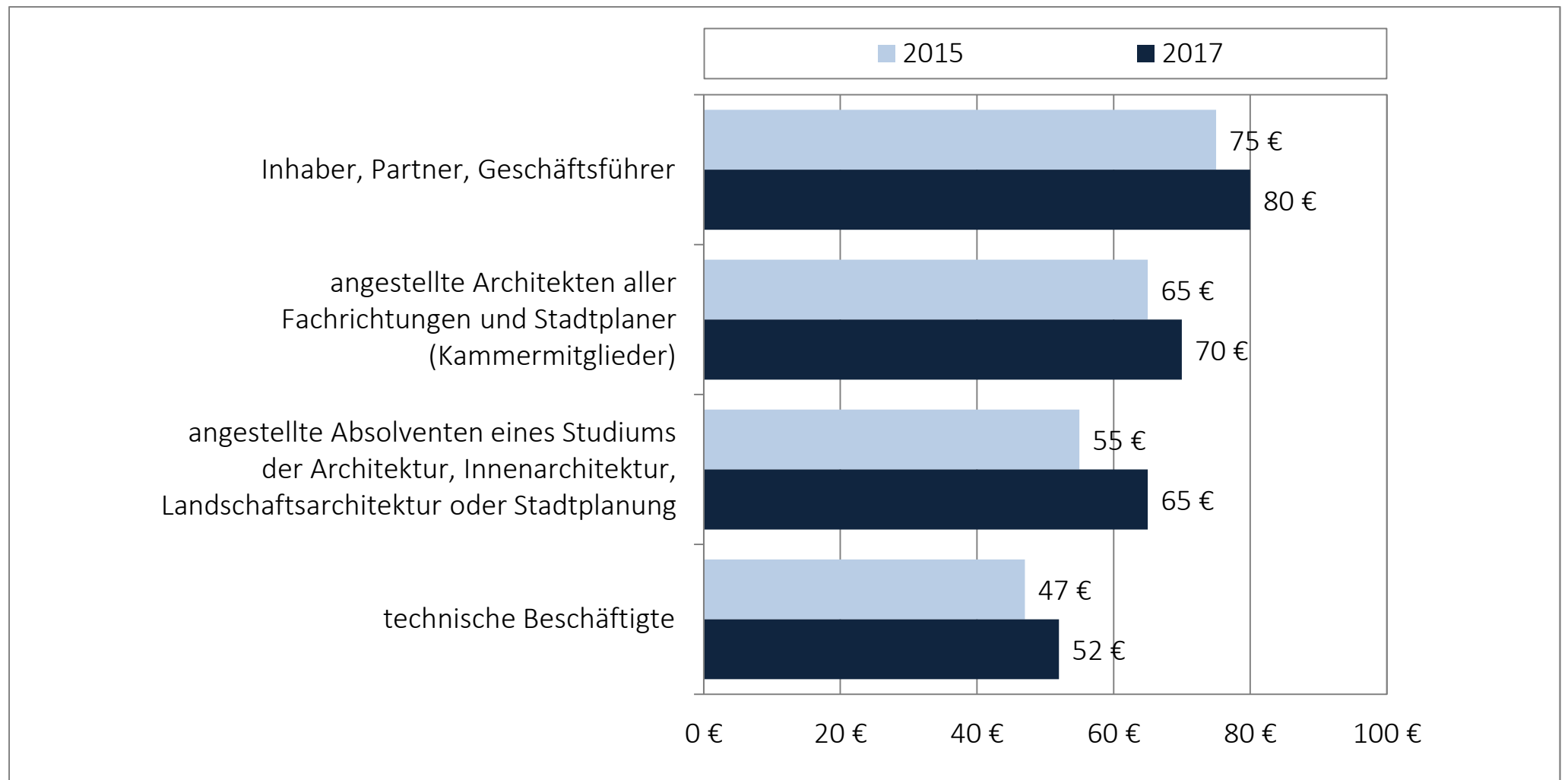
Nach welchen Methoden haben Sie die Honorare Ihres Büros / Unternehmens kalkuliert?

- nach Umsatzanteil aus öffentlichen Aufträgen / Extremgruppenvergleich -

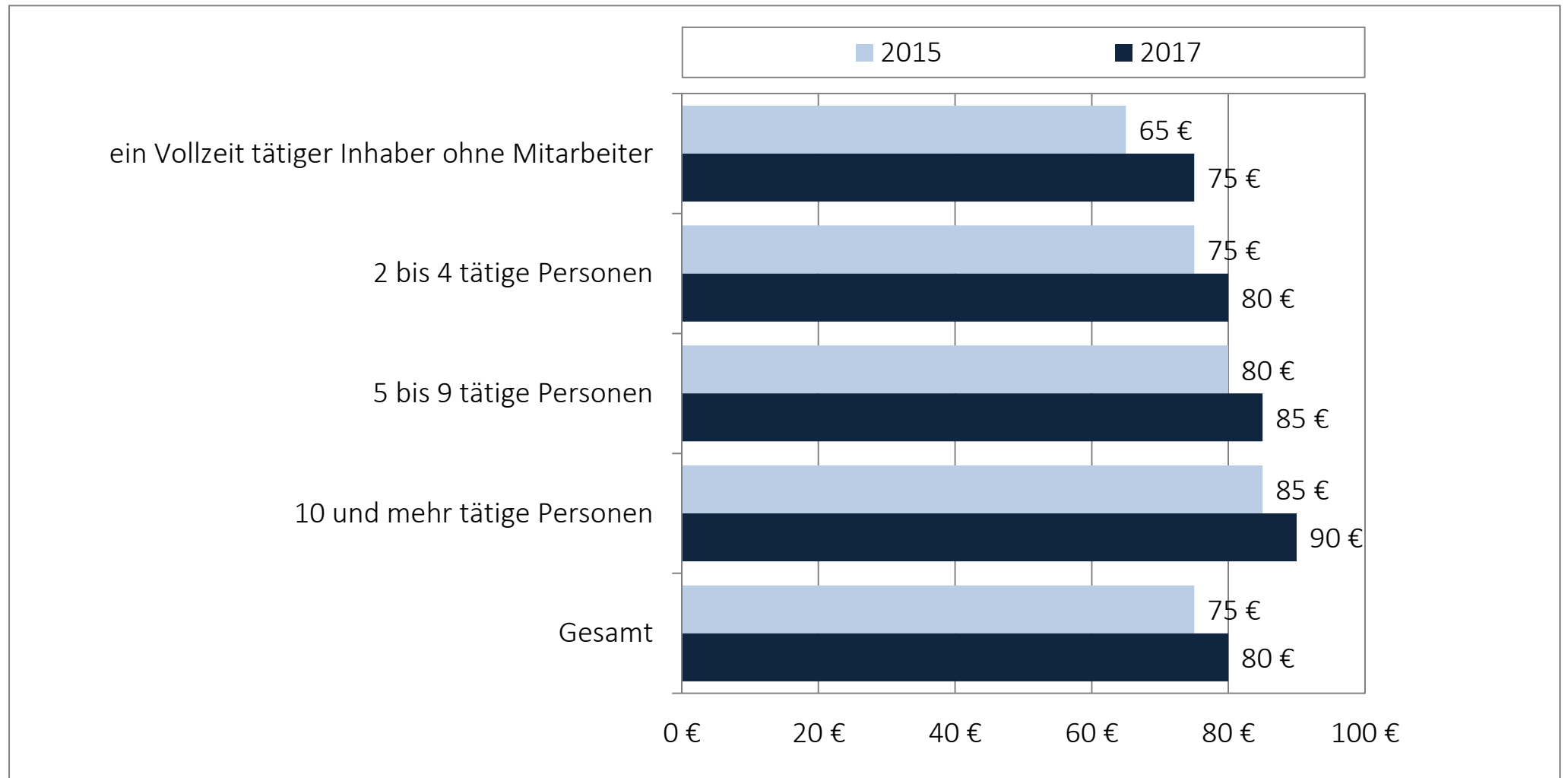


statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$ / Ein Teil des Zusammenhangs zwischen Bürogröße und Bedeutung der HOAI bei der Honorarabrechnung ist mit dem mit zunehmender Bürogröße wachsenden Umsatzanteil öffentlicher Aufträge zu erklären, da Büros mit überwiegend öffentlichen Aufträgen häufiger nach HOAI kalkulieren als Büros ohne öffentliche Aufträge.

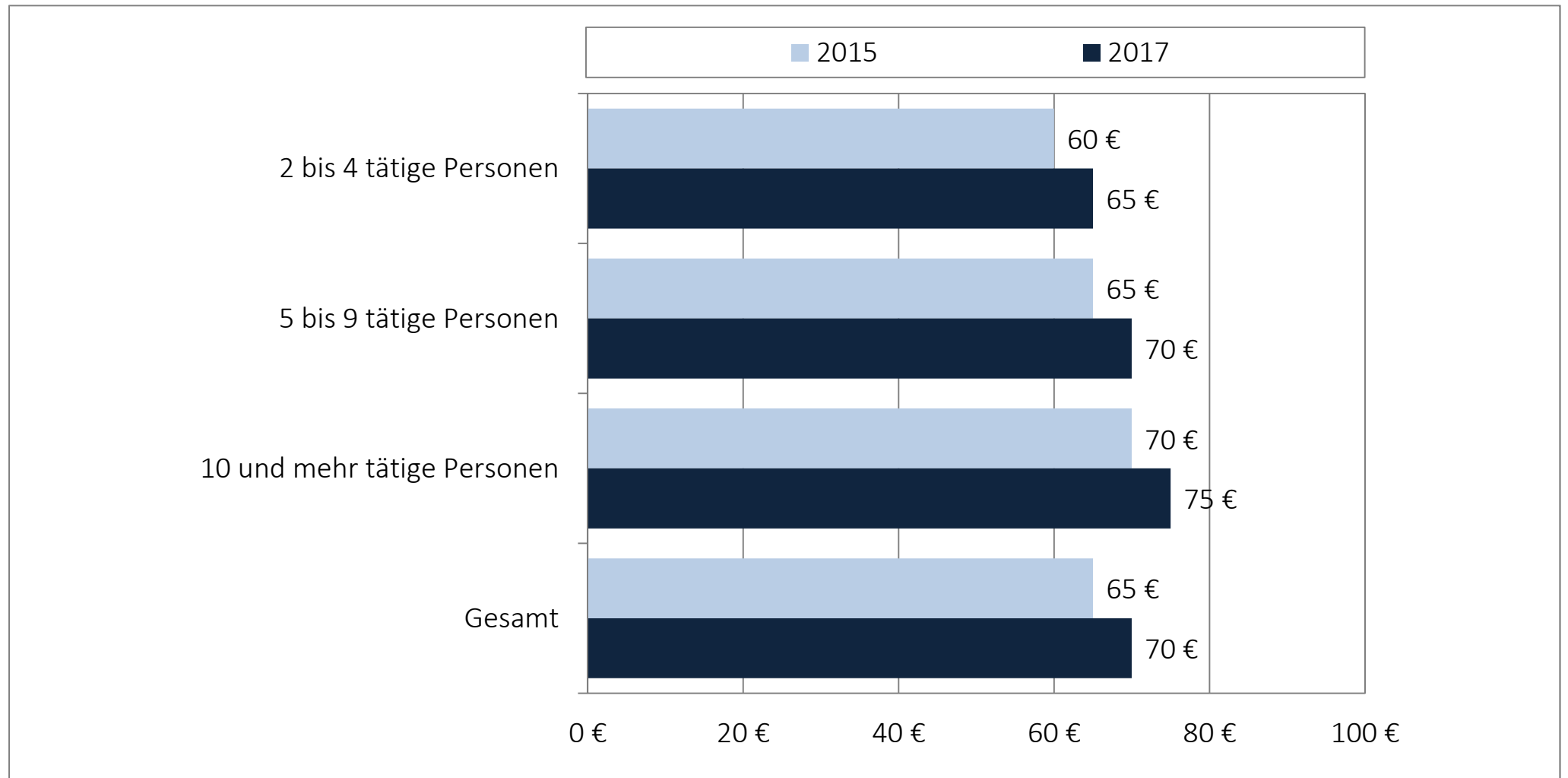
Gegenüber dem Auftraggeber abgerechnete mittlere Stundensätze des Büros nach Art der Beschäftigten (Median)



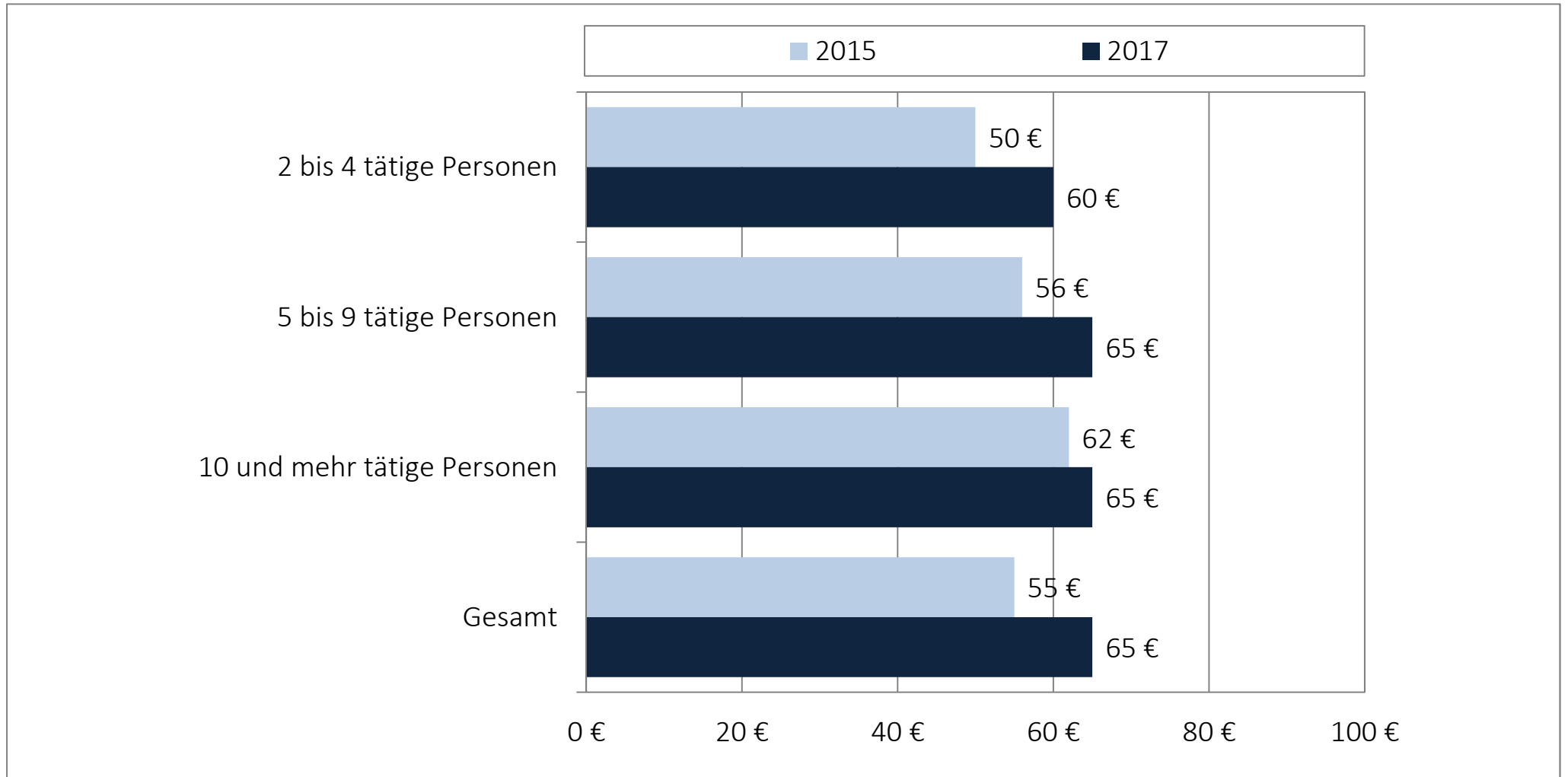
Gegenüber dem Auftraggeber abgerechnete mittlere Stundensätze für Inhaber, Partner, Geschäftsführer (Median)



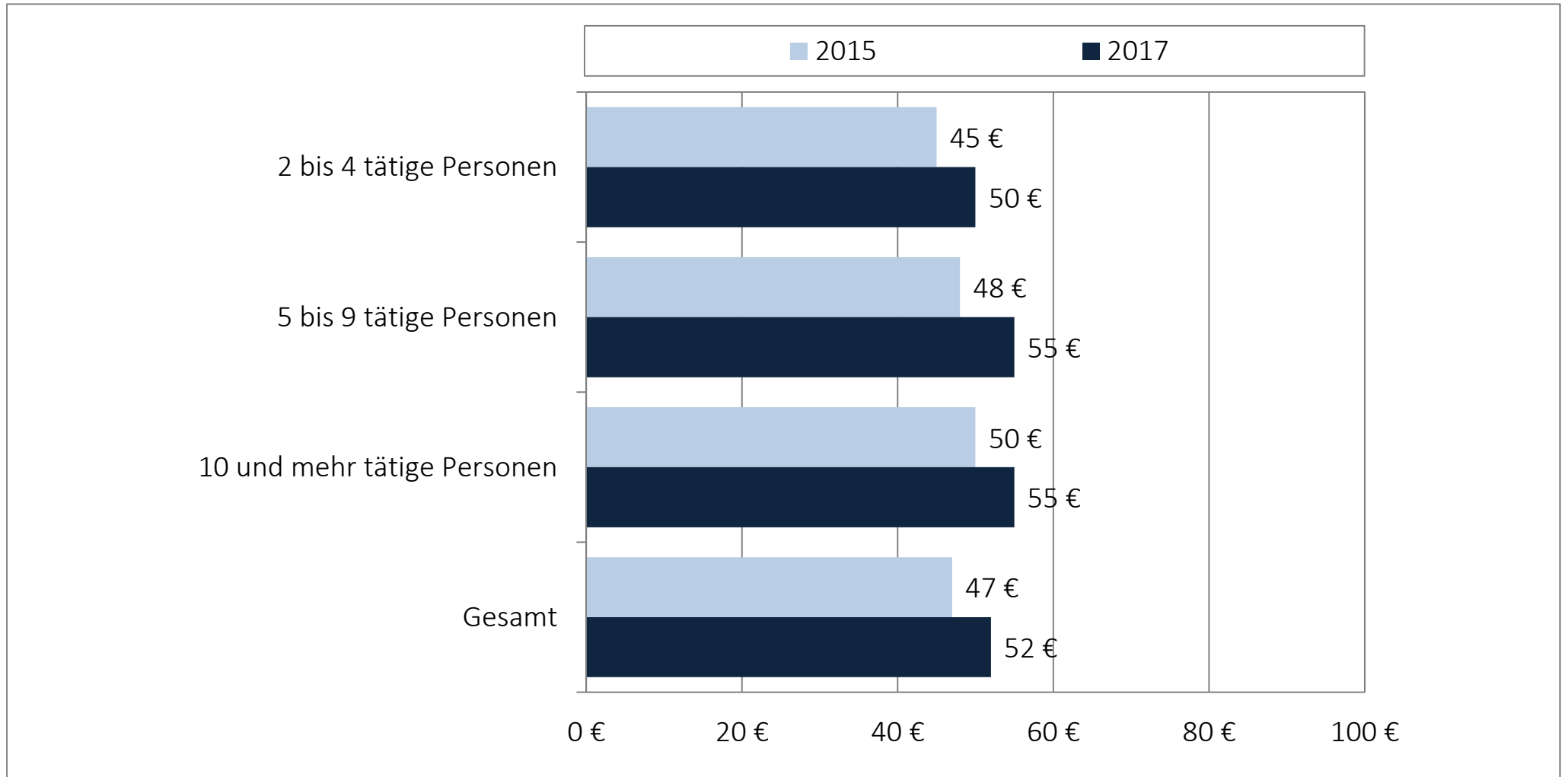
Durchschnittliche Stundensätze für angestellte Architekten aller Fachrichtungen und Stadtplaner (Kammermitglieder) (Median)



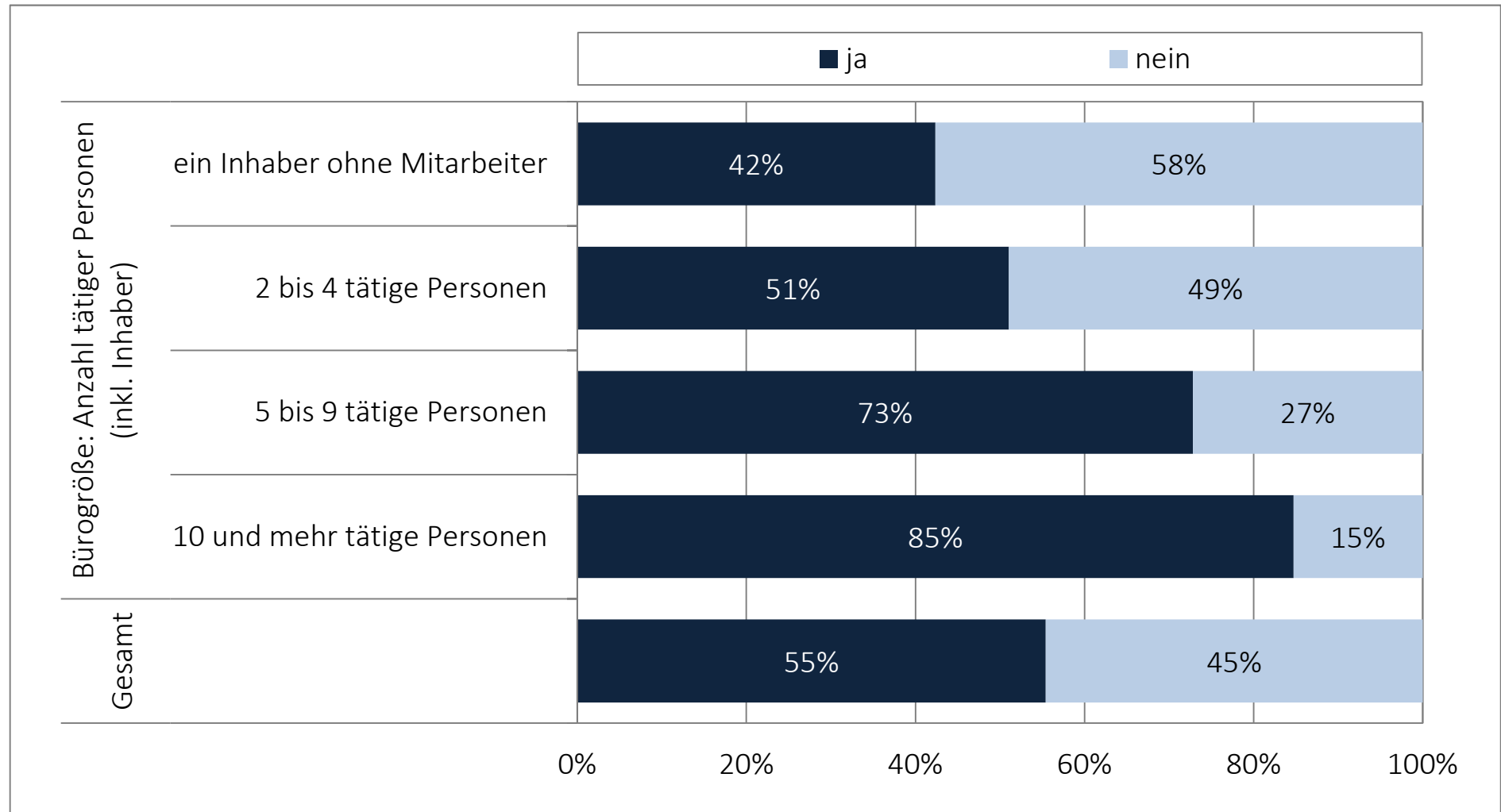
Durchschnittliche Stundensätze für angestellte Absolventen eines Studiums der Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung (keine Kammermitglieder)



Durchschnittliche Stundensätze für technische Beschäftigte

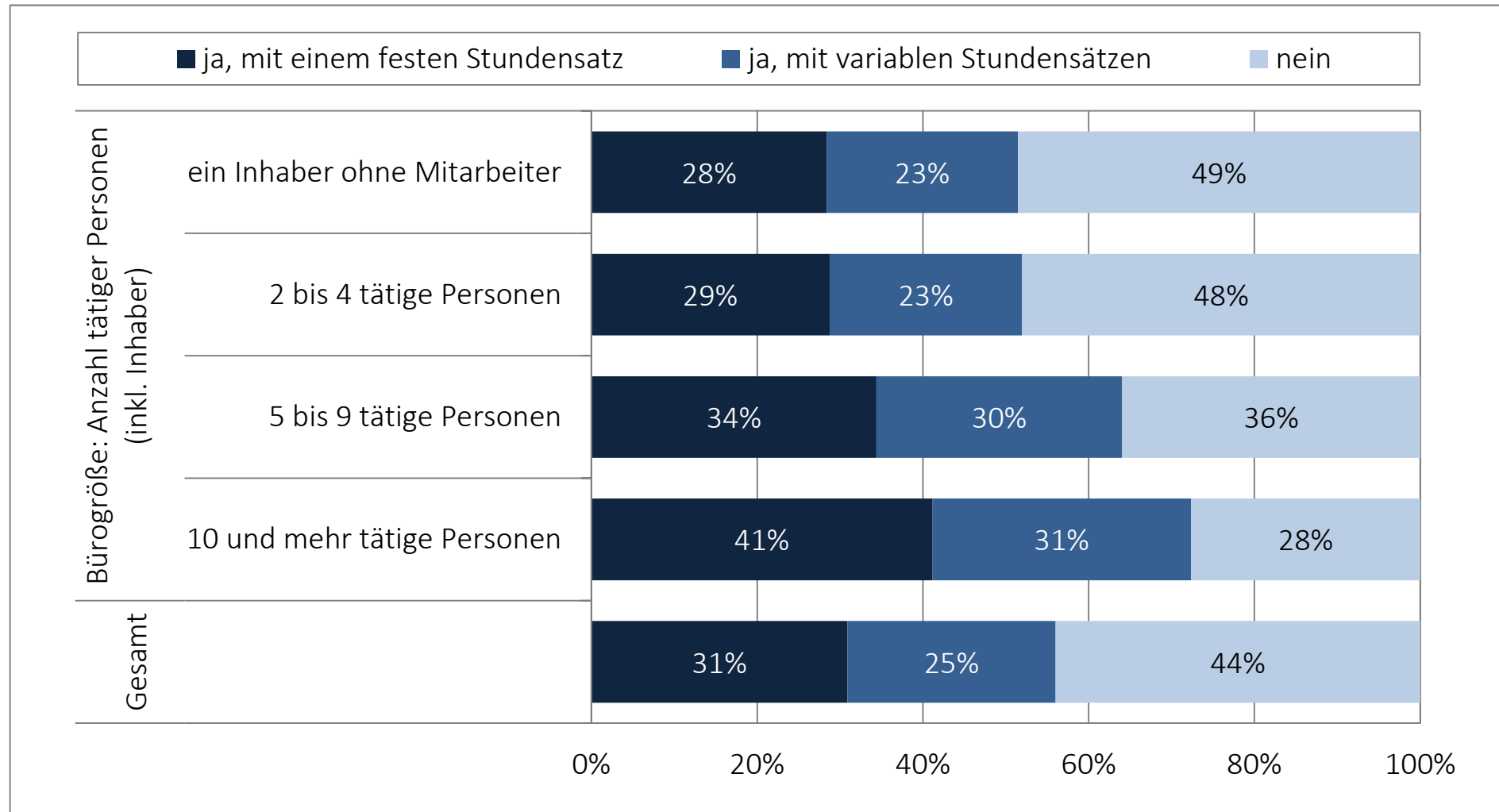


Werden in Ihrem Büro Projektstunden systematisch erfasst?



statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Werden Projekte in Ihrem Büro mit Hilfe eines mittleren Stundensatzes kalkuliert?



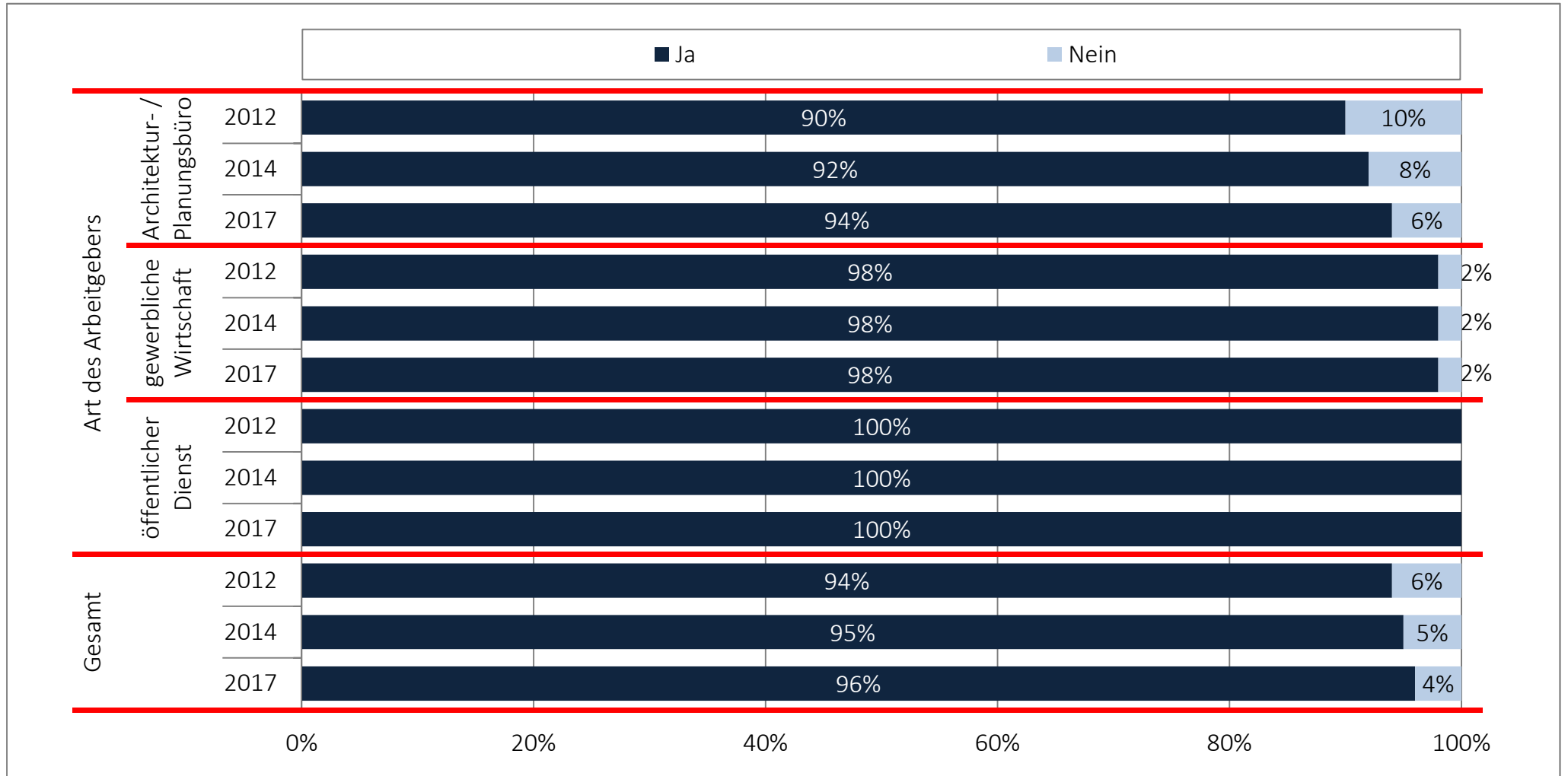
statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Ergebnisse für die angestellt tätigen Kammermitglieder

Rahmenbedingungen der beruflichen Tätigkeit

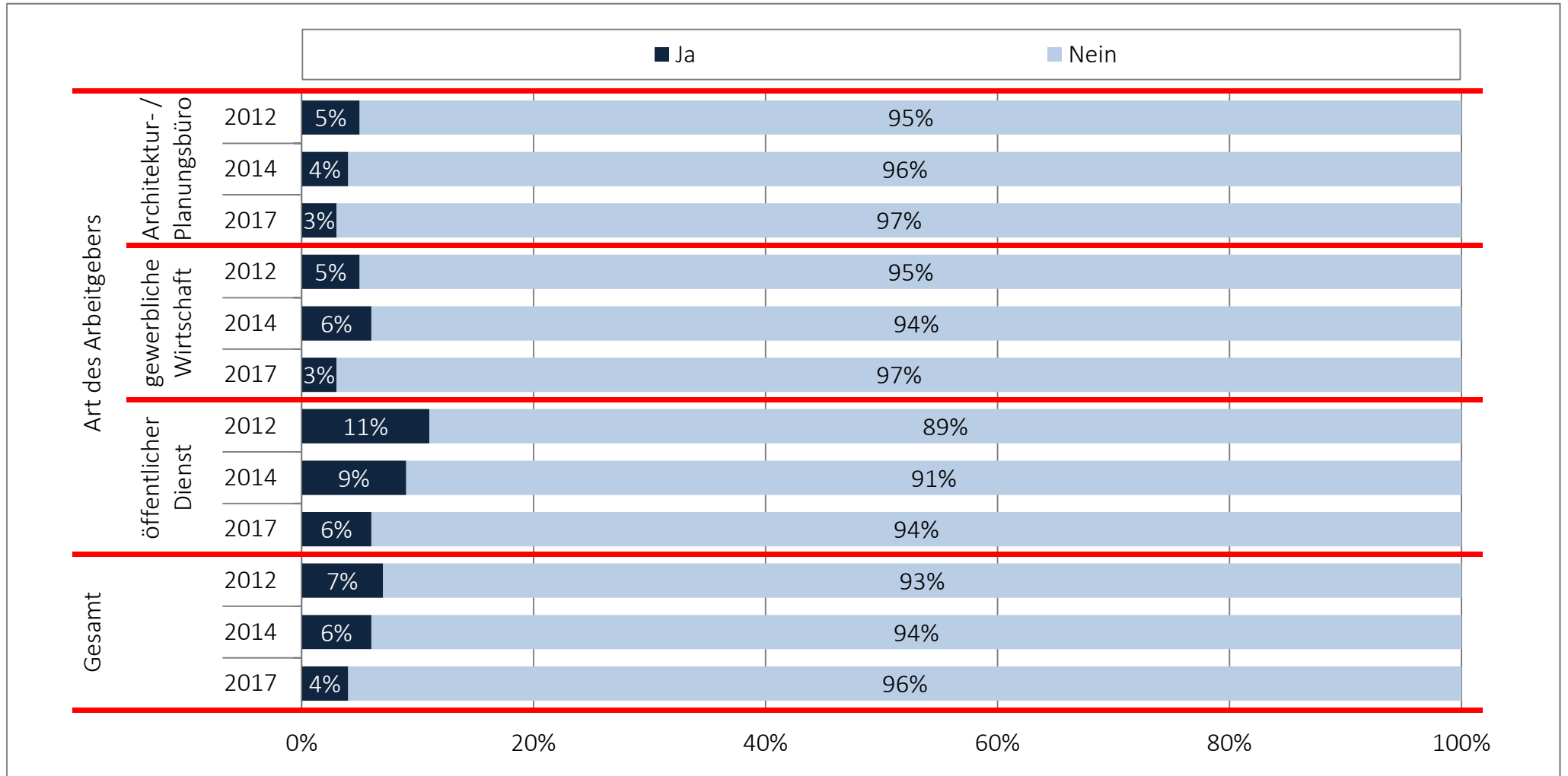
Schriftlicher Arbeitsvertrag

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



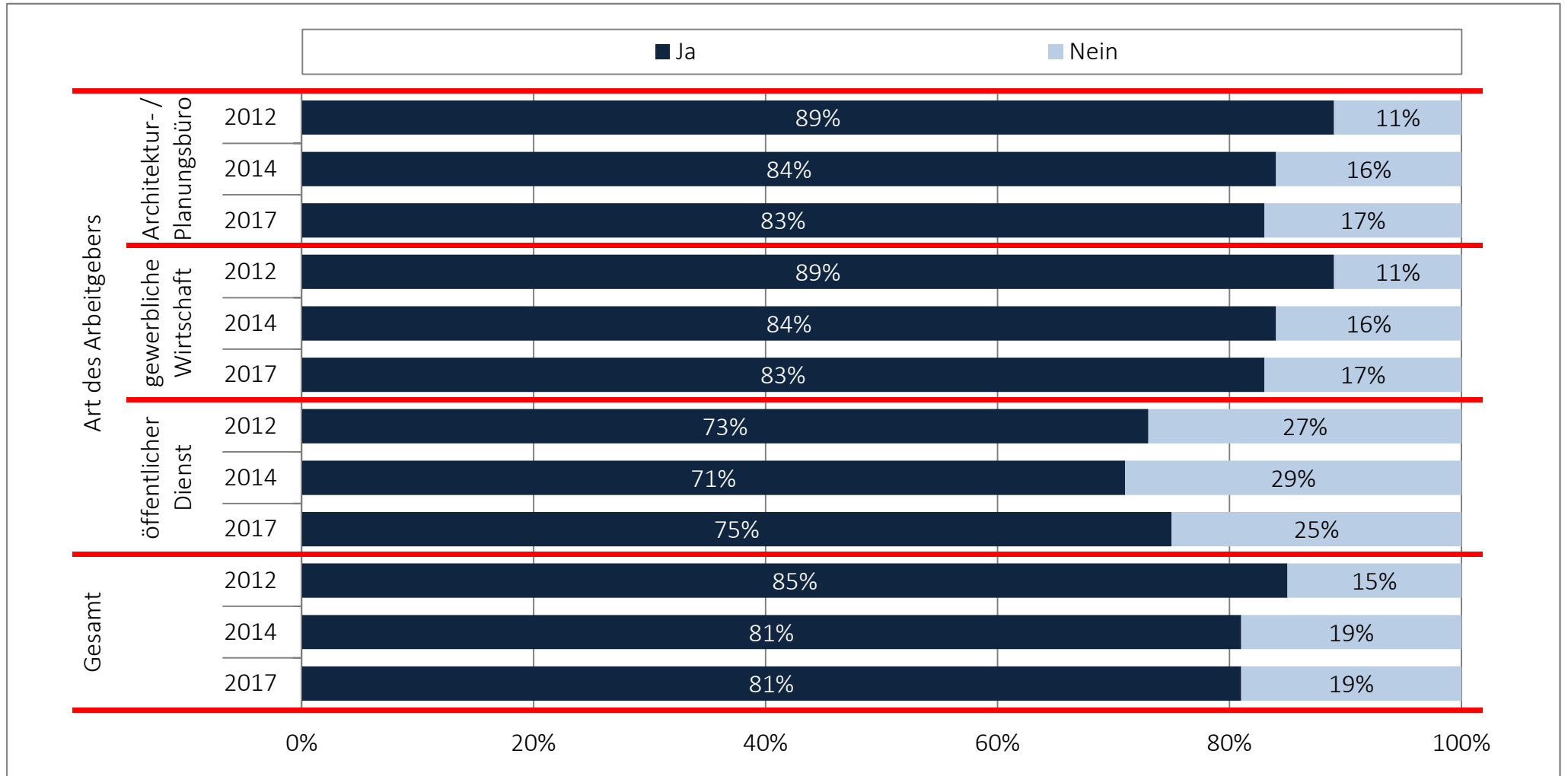
Befristeter Arbeitsvertrag

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



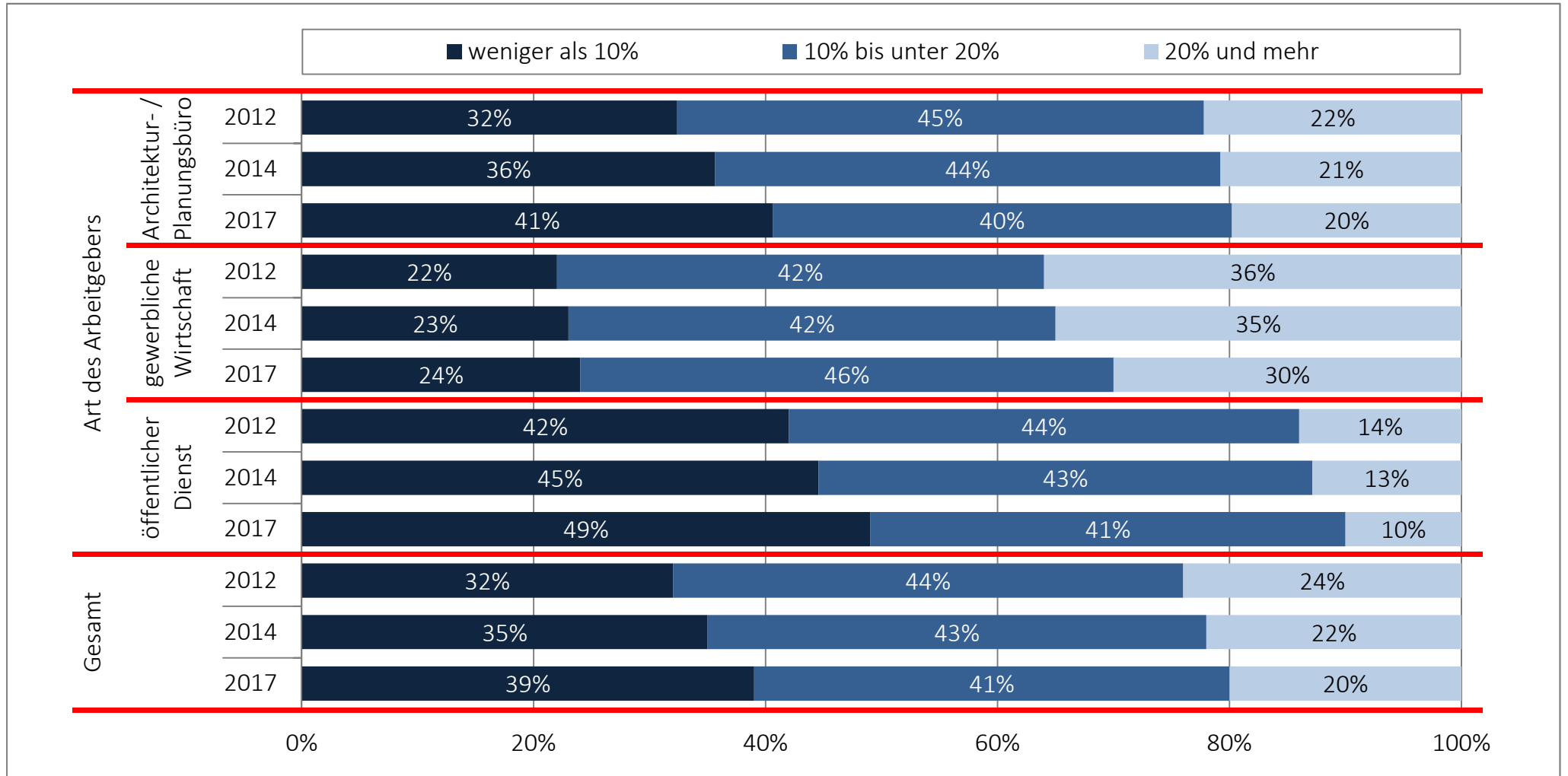
Leistung von Überstunden

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



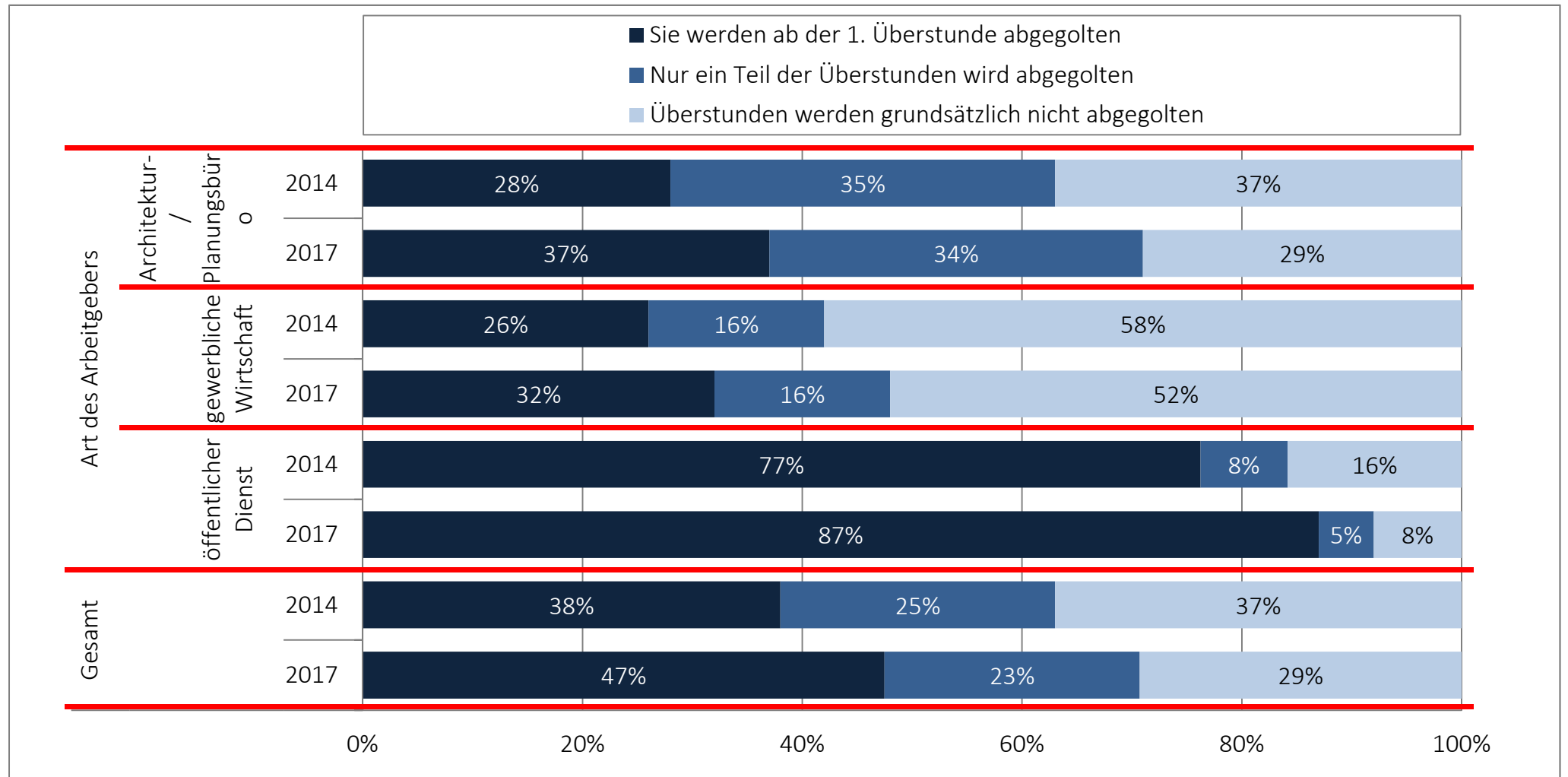
Anteil der Überstunden an der Wochenarbeitszeit (Vollzeittätige)

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



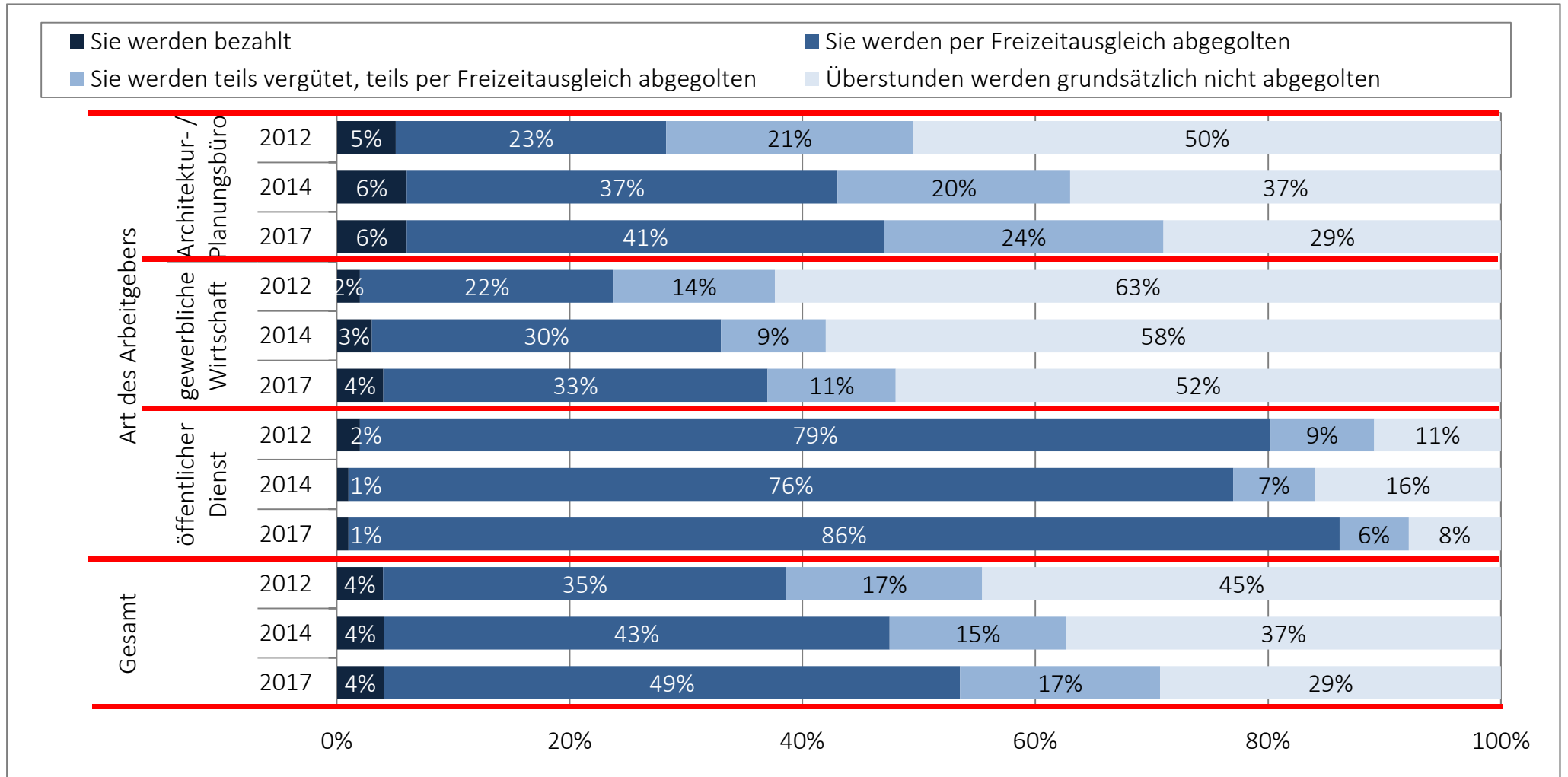
Vergütung von Überstunden

- Vergleich der Ergebnisse aus 2014 und 2017 (2012 wurde diese Frage nicht gestellt) -



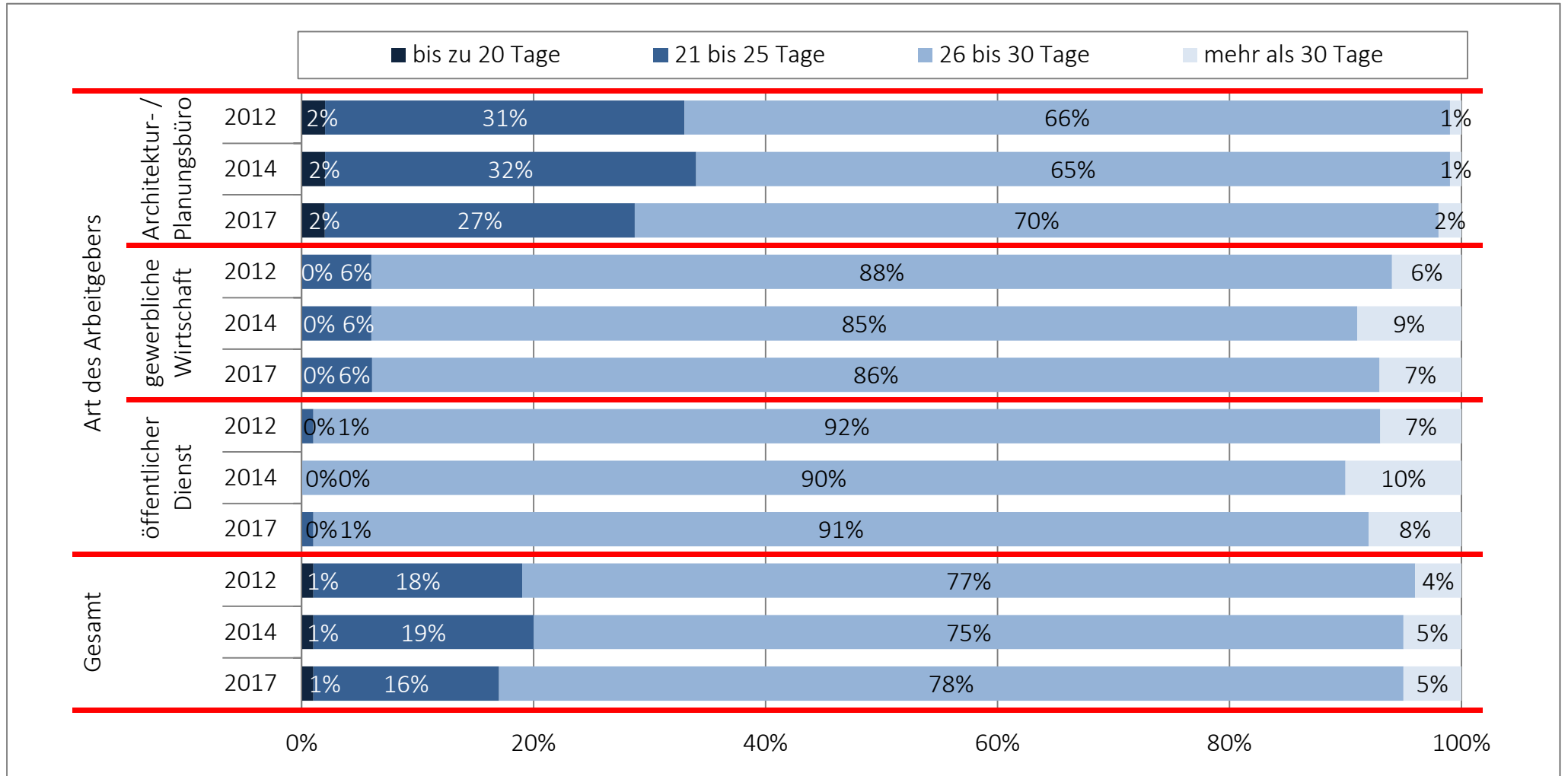
Art der Vergütung von Überstunden

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



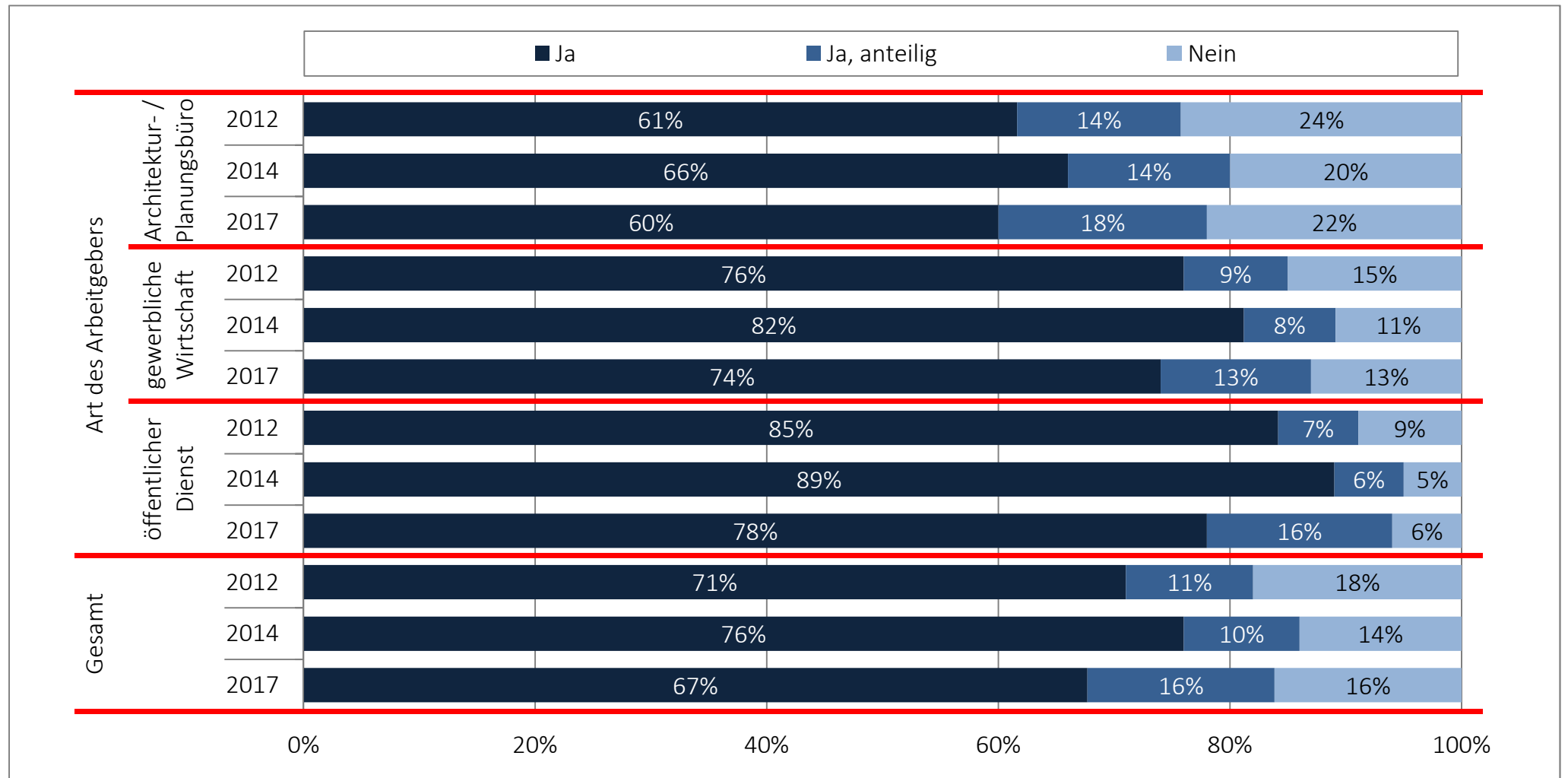
Urlaubstage (Vollzeittätige)

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



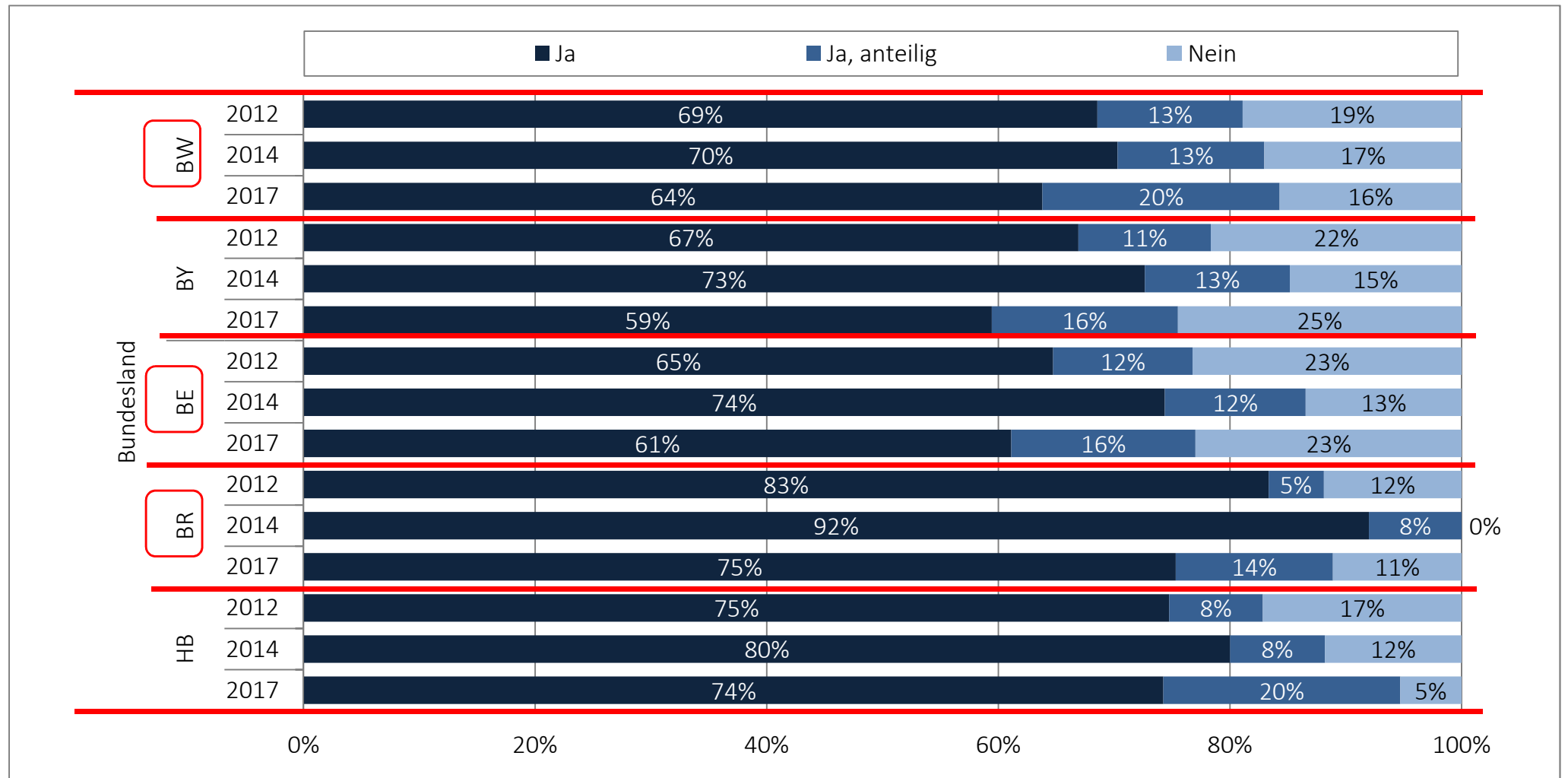
Beurlaubung unter Fortzahlung des Gehalts und ohne Urlaubsanrechnung für die Teilnahme an beruflicher Fort- und Weiterbildung

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



Beurlaubung unter Fortzahlung des Gehalts und ohne Urlaubsanrechnung für die Teilnahme an beruflicher Fort- und Weiterbildung

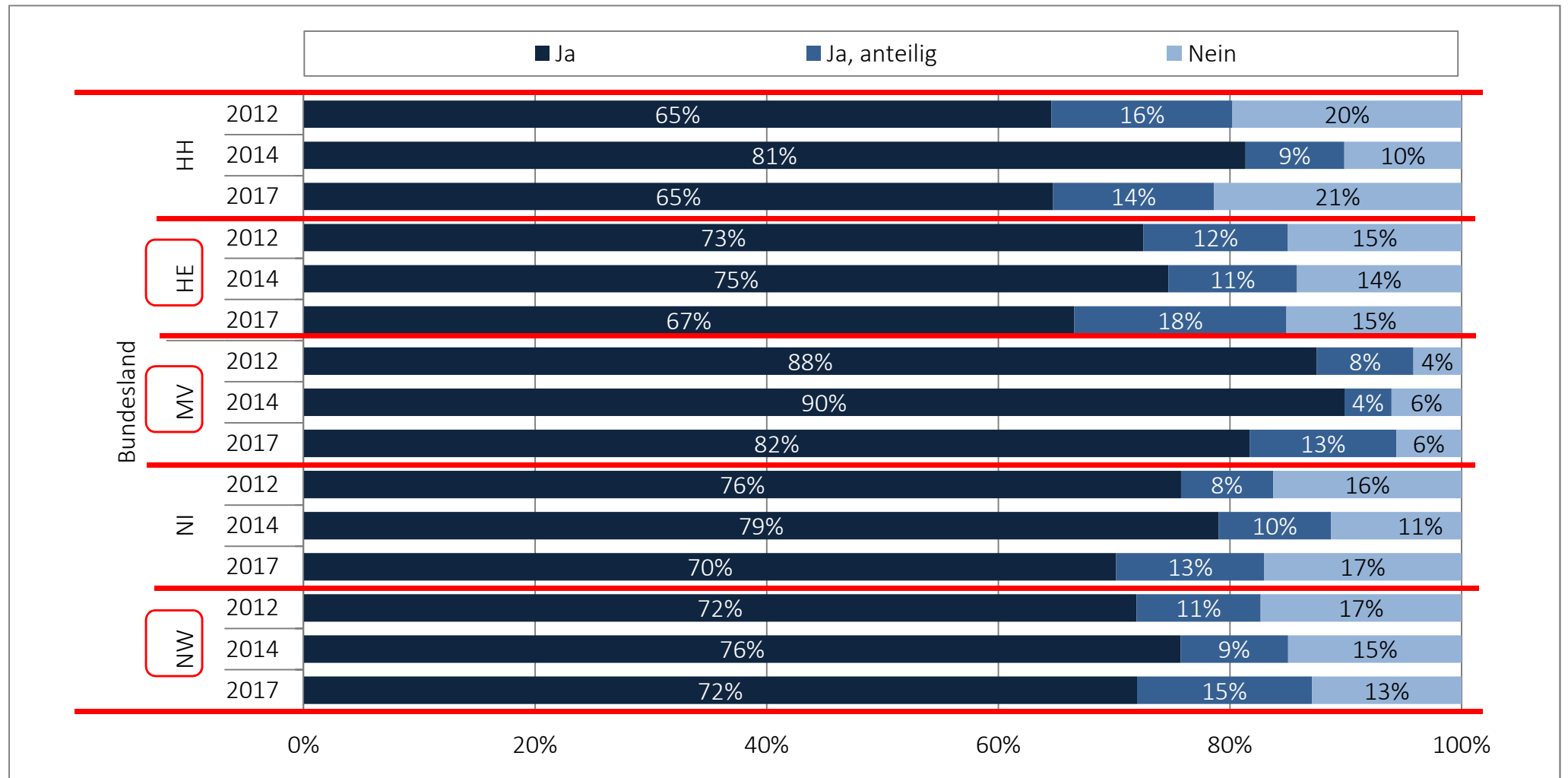
- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 nach Bundesländern -



Bundesländer mit roter Umrandung = Kontrolle der Fortbildungspflicht / Die These, dass die abnehmende Unterstützung der beruflichen Fort- und Weiterbildung abhängig Beschäftigter durch ihre Arbeitgeber mit der Kontrolle der Fortbildungspflicht zu erklären ist, bestätigt sich nicht.

Beurlaubung unter Fortzahlung des Gehalts und ohne Urlaubsanrechnung für die Teilnahme an beruflicher Fort- und Weiterbildung

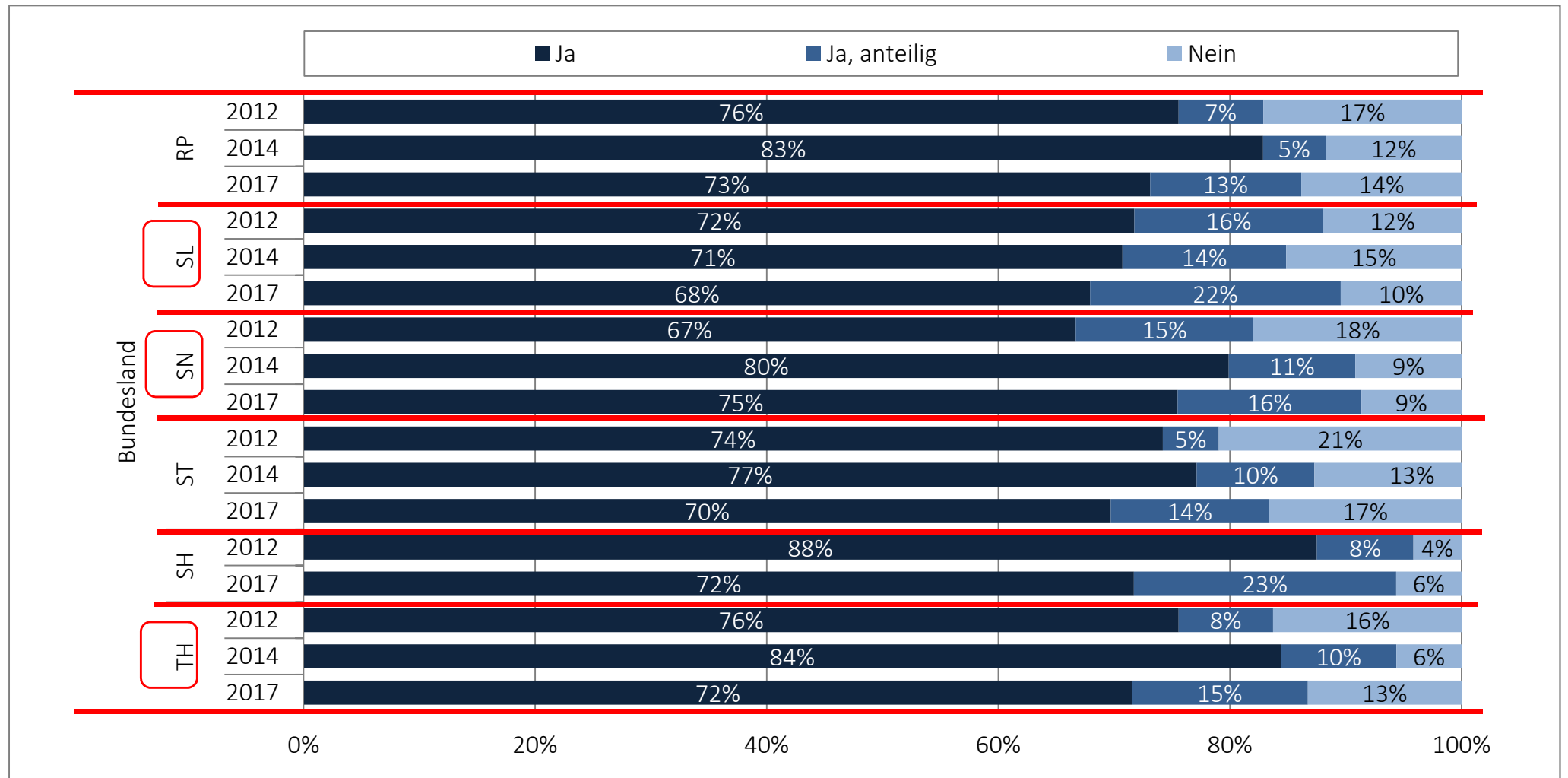
- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 nach Bundesländern -



Bundesländer mit roter Umrandung = Kontrolle der Fortbildungspflicht / Die These, dass die abnehmende Unterstützung der beruflichen Fort- und Weiterbildung abhängig Beschäftigter durch ihre Arbeitgeber mit der Kontrolle der Fortbildungspflicht zu erklären ist, bestätigt sich nicht.

Beurlaubung unter Fortzahlung des Gehalts und ohne Urlaubsanrechnung für die Teilnahme an beruflicher Fort- und Weiterbildung

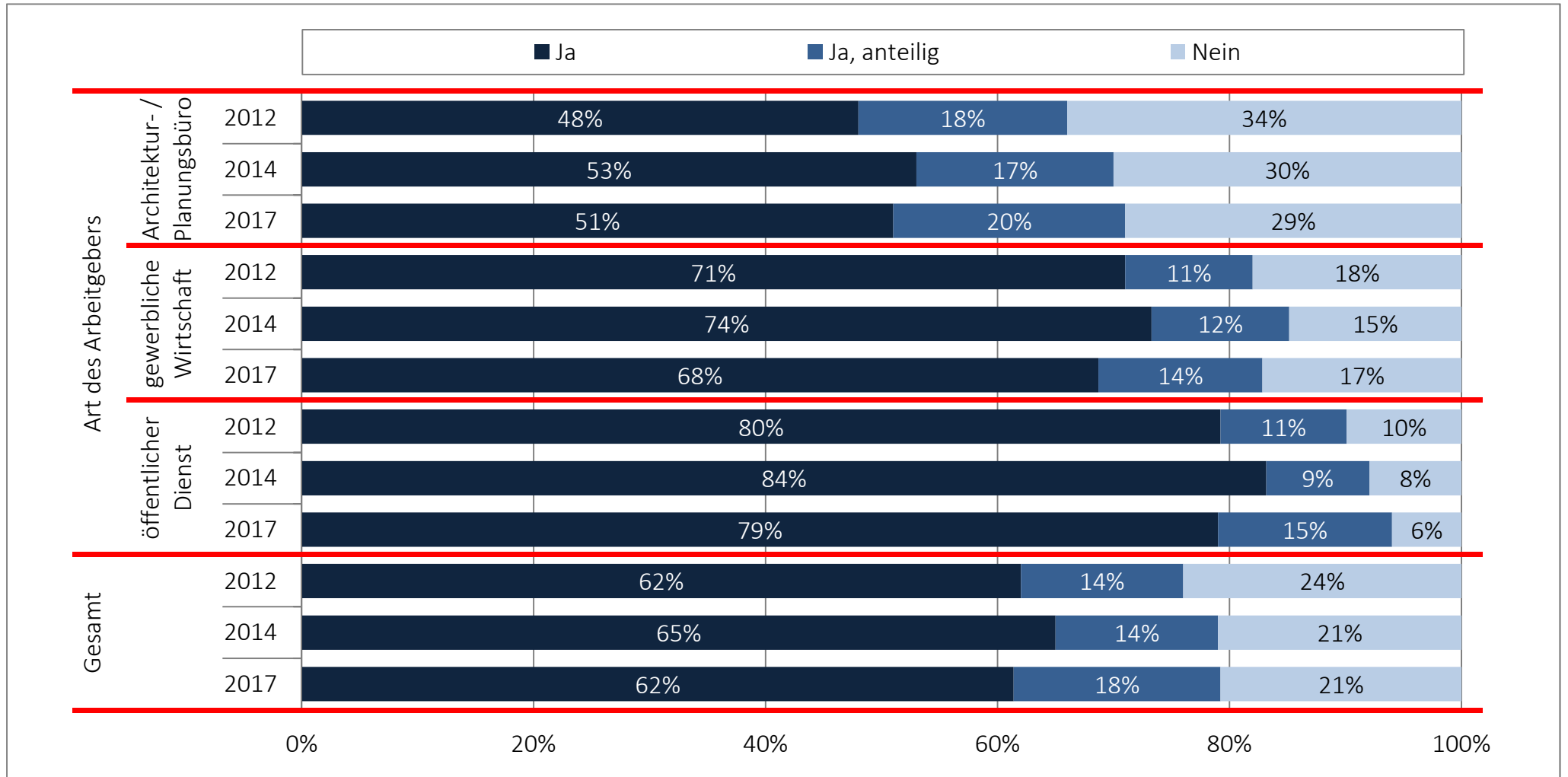
- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 nach Bundesländern-



Bundesländer mit roter Umrandung = Kontrolle der Fortbildungspflicht / Die These, dass die abnehmende Unterstützung der beruflichen Fort- und Weiterbildung abhängig Beschäftigter durch ihre Arbeitgeber mit der Kontrolle der Fortbildungspflicht zu erklären ist, bestätigt sich nicht.

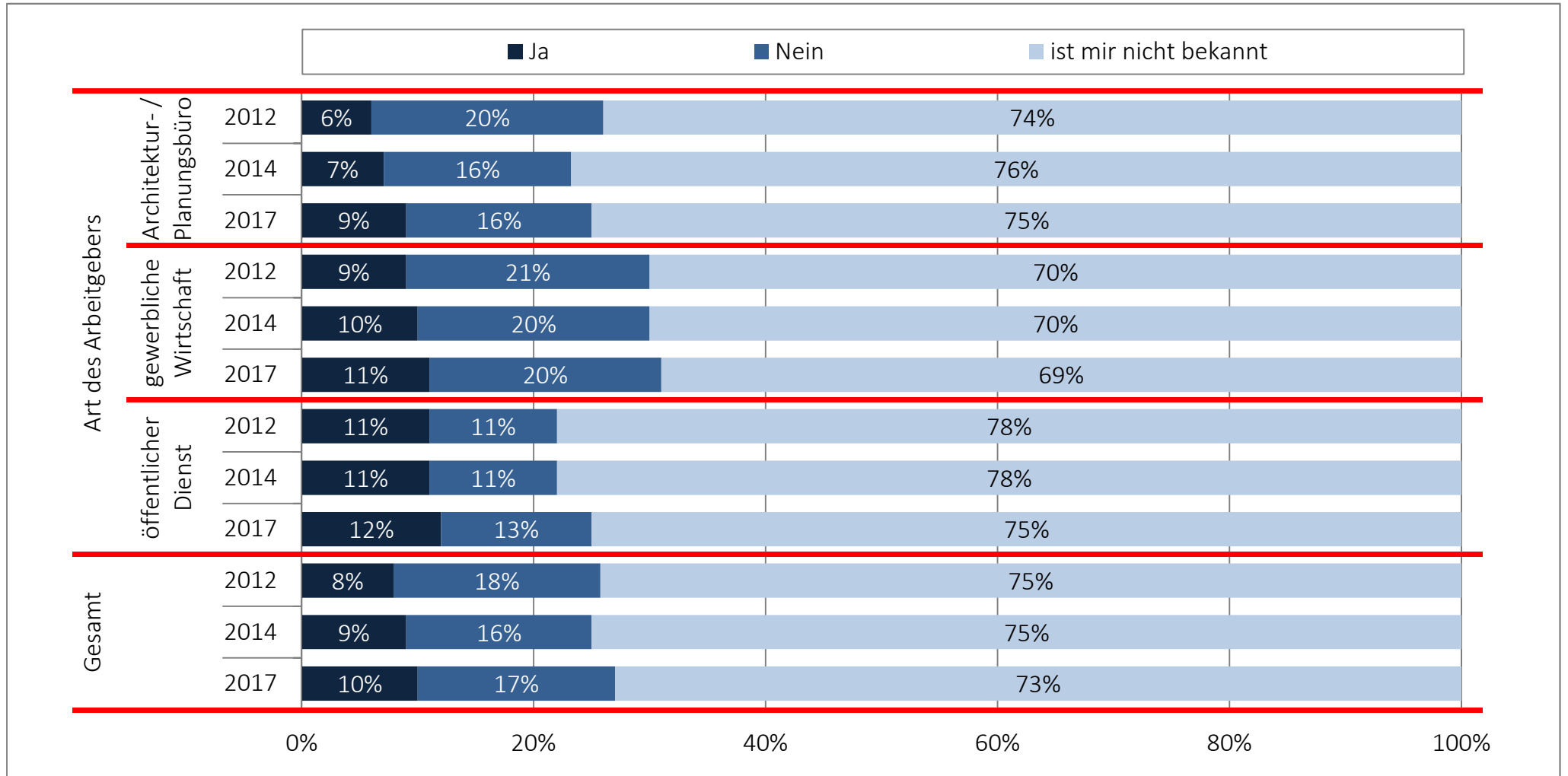
Übernahme der Kosten der beruflichen Fort- und Weiterbildung durch den Arbeitgeber

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



Möglichkeit einer Freistellung für berufsständisches Engagement

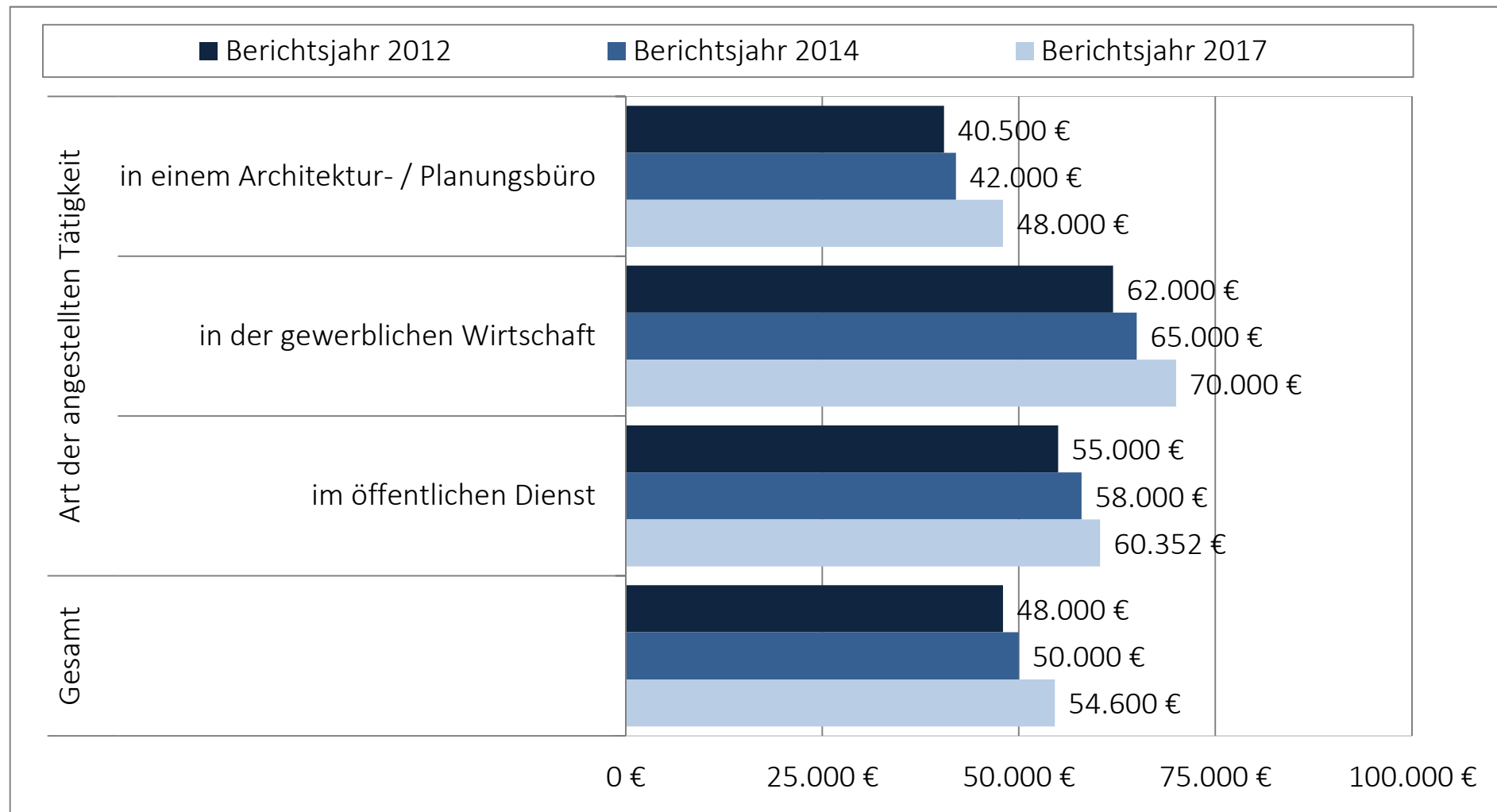
- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



Gehalt

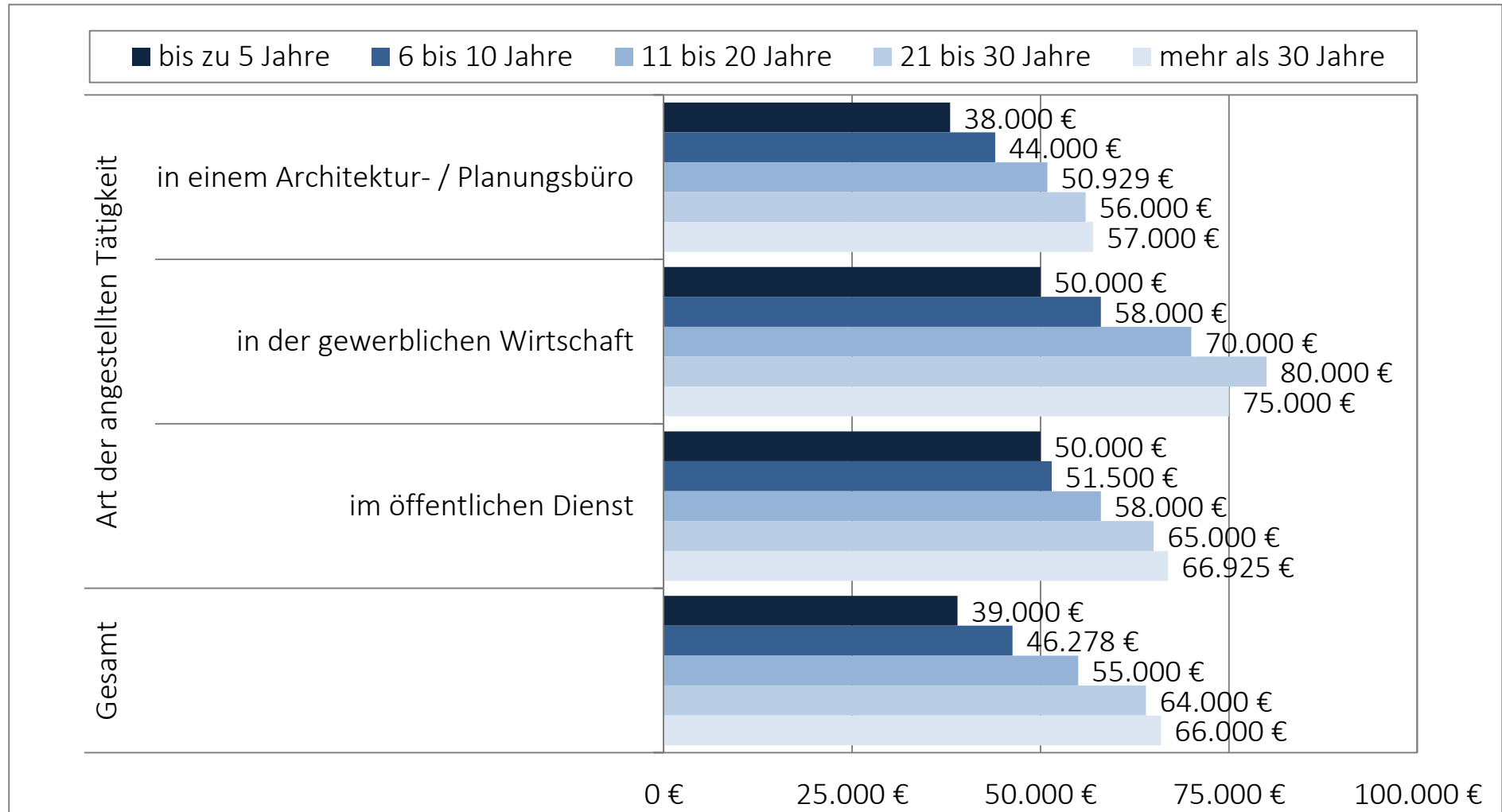
Gesamt-Brutto-Jahresgehalt einschließlich aller zusätzlicher Geldleistungen und Überstundenvergütungen

- Vorjahresvergleich / Median -



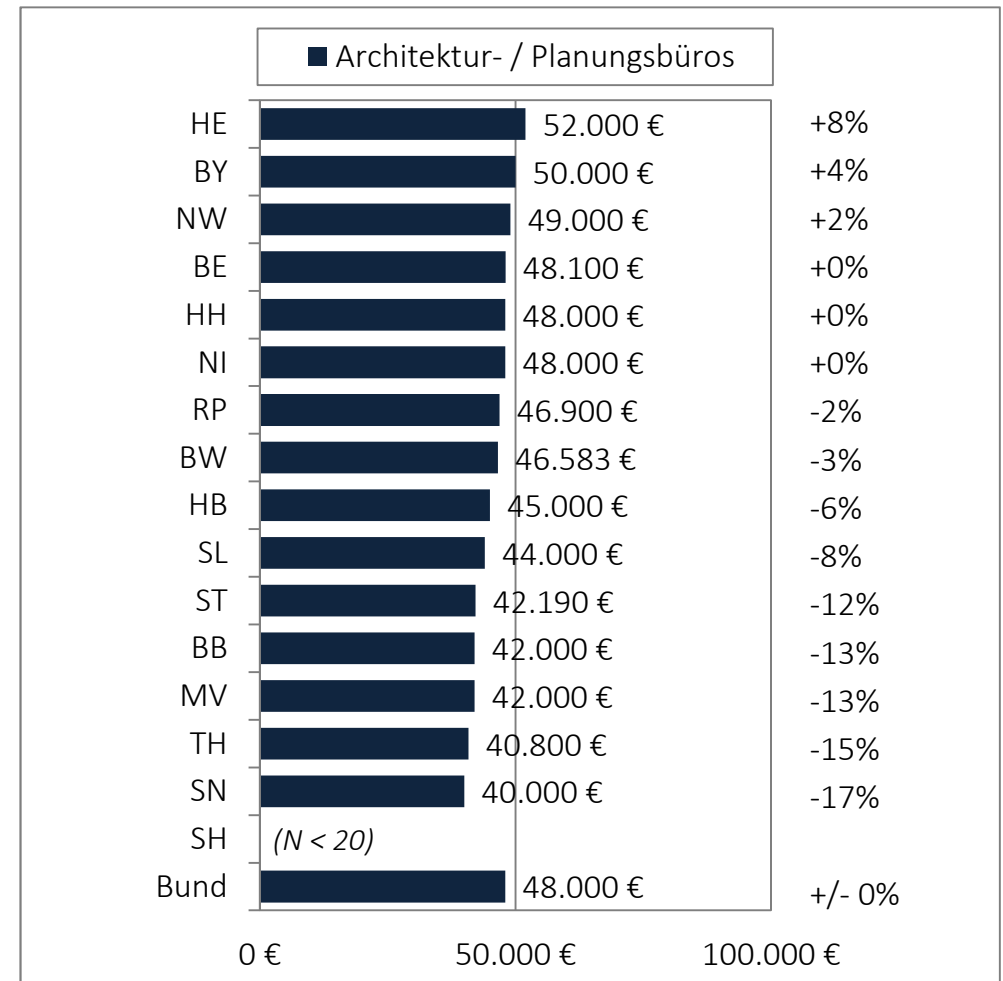
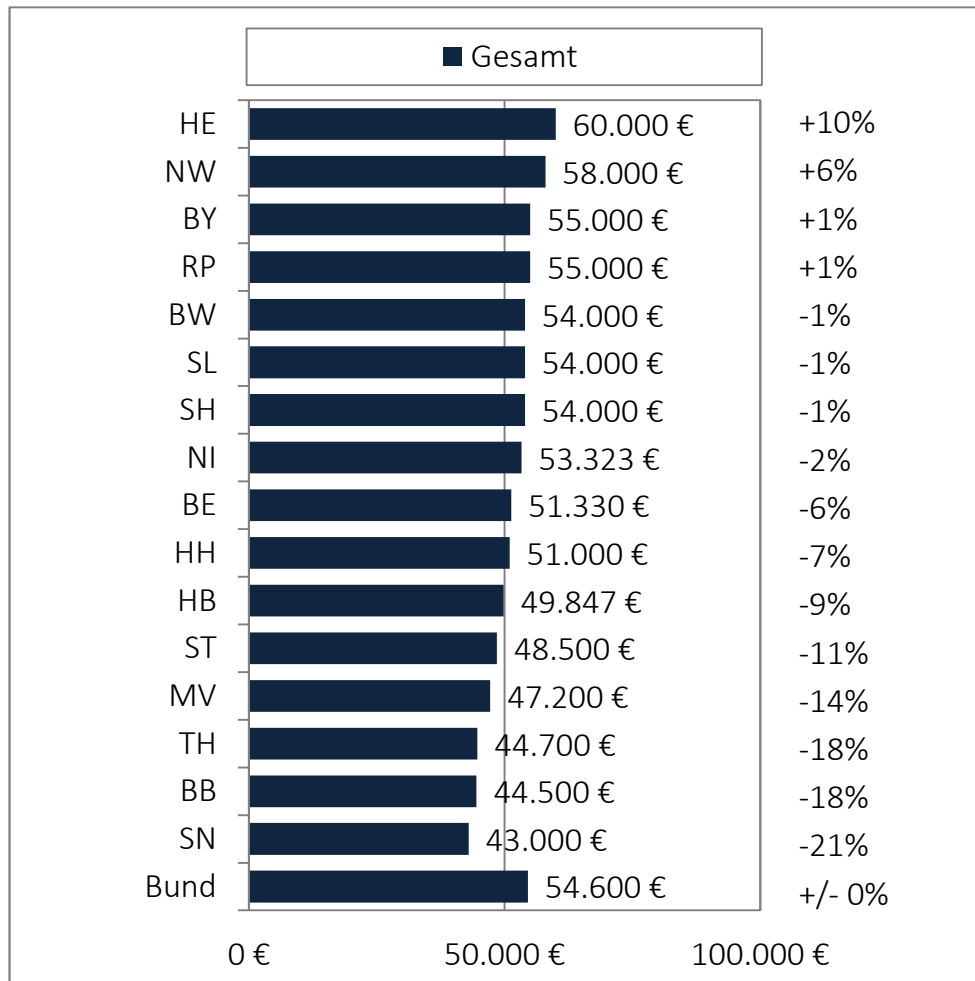
Gesamt-Brutto-Jahresgehalt einschließlich aller zusätzlicher Geldleistungen und Überstundenvergütungen

- nach Dauer der Berufstätigkeit / Median -



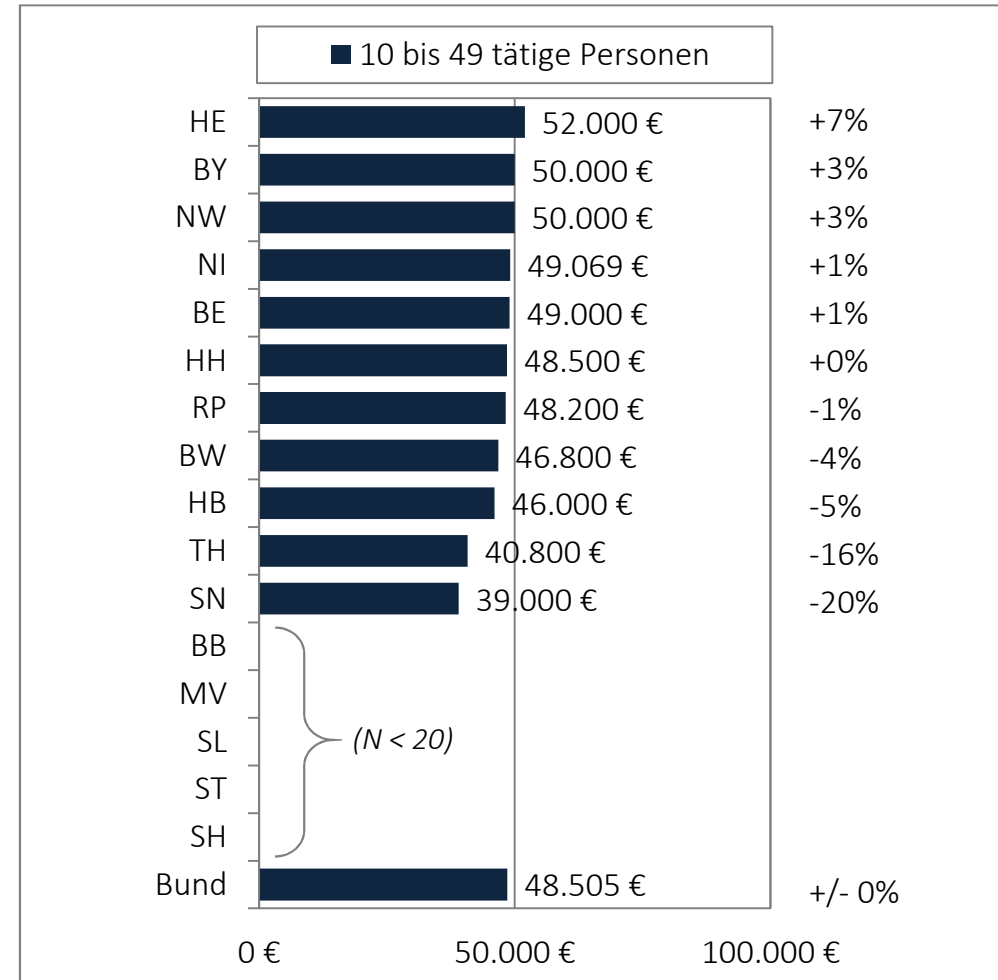
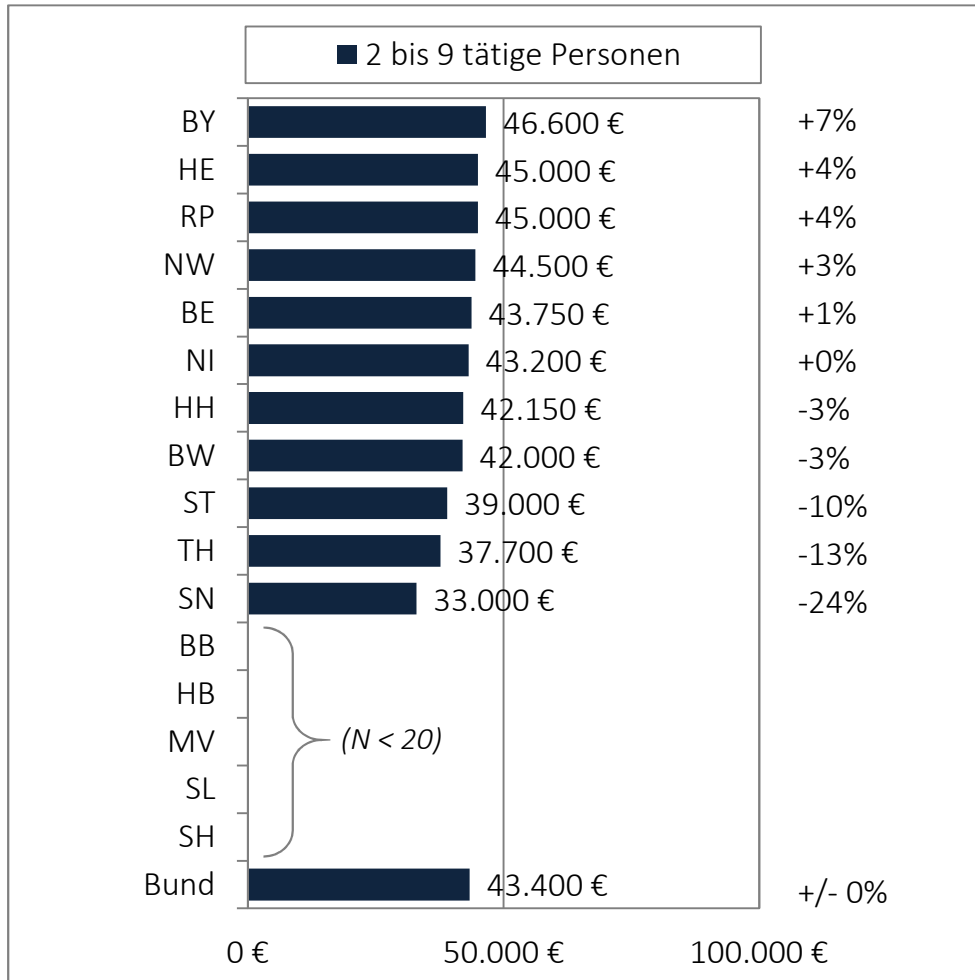
Eine entsprechende Auswertung auf Länderebene kann aufgrund der geringen Fallzahlen in der Gruppe „bis zu 5 Jahre“ nicht vorgenommen werden.

Bruttogehalt 2017 nach Bundesland (Vollzeittätige; Median)



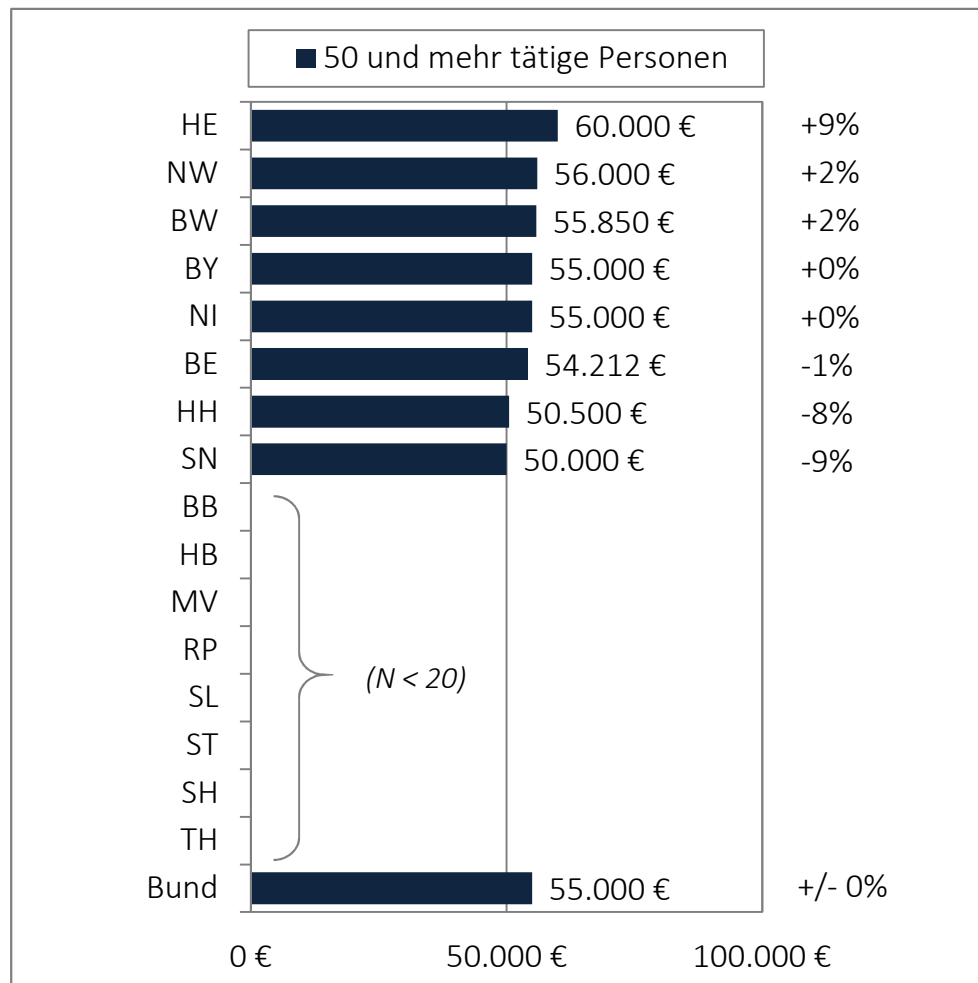
Bruttogehalt 2017 nach Bundesland (Vollzeittätige; Median)

- Angestellte in Architektur- und Planungsbüros nach Bürogröße -

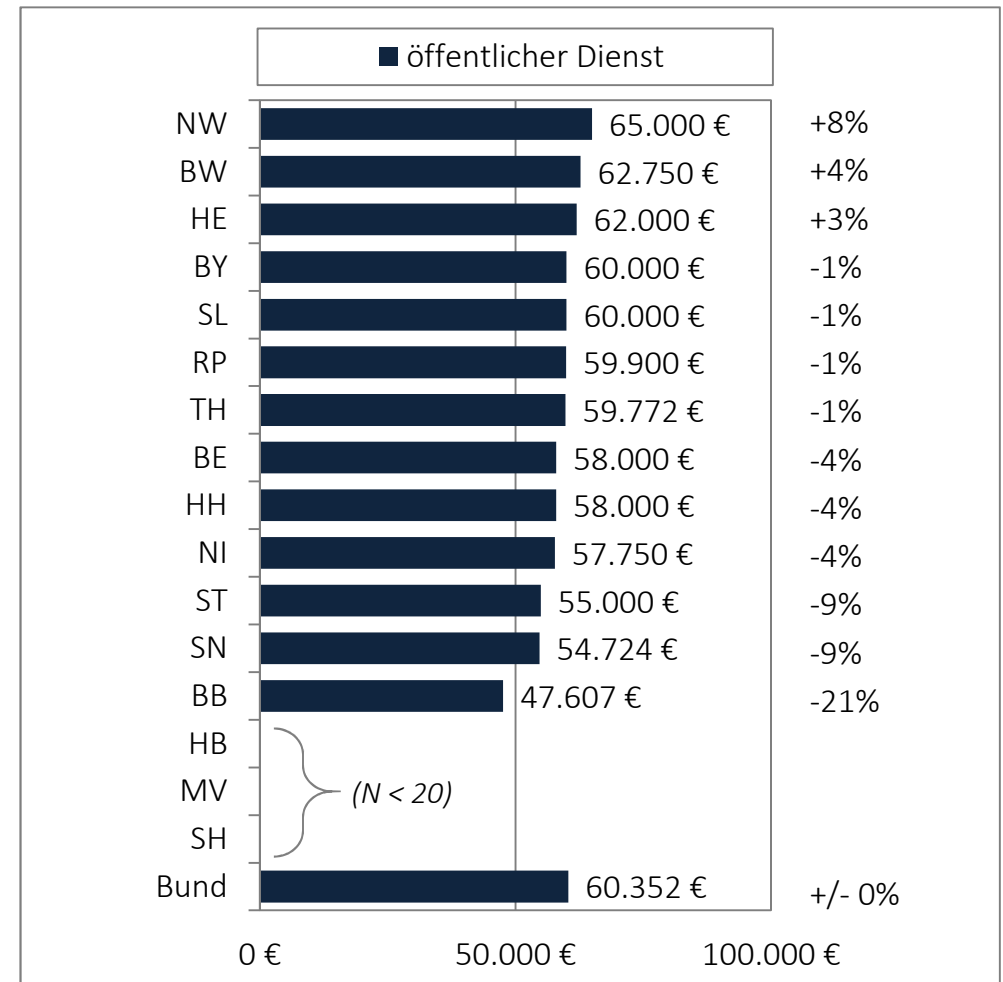
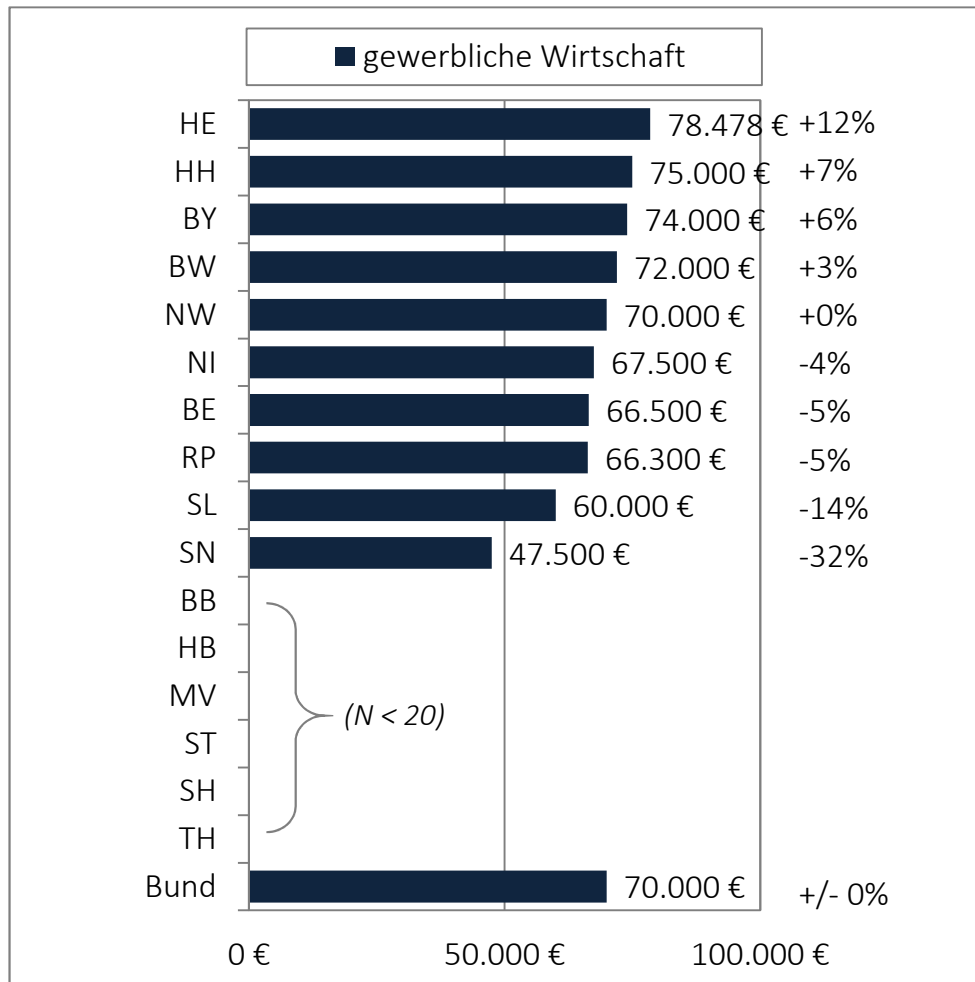


Bruttojahresgehalt 2017 nach Bundesland (Vollzeittätige; Median)

- Angestellte in Architektur- und Planungsbüros nach Bürogröße -

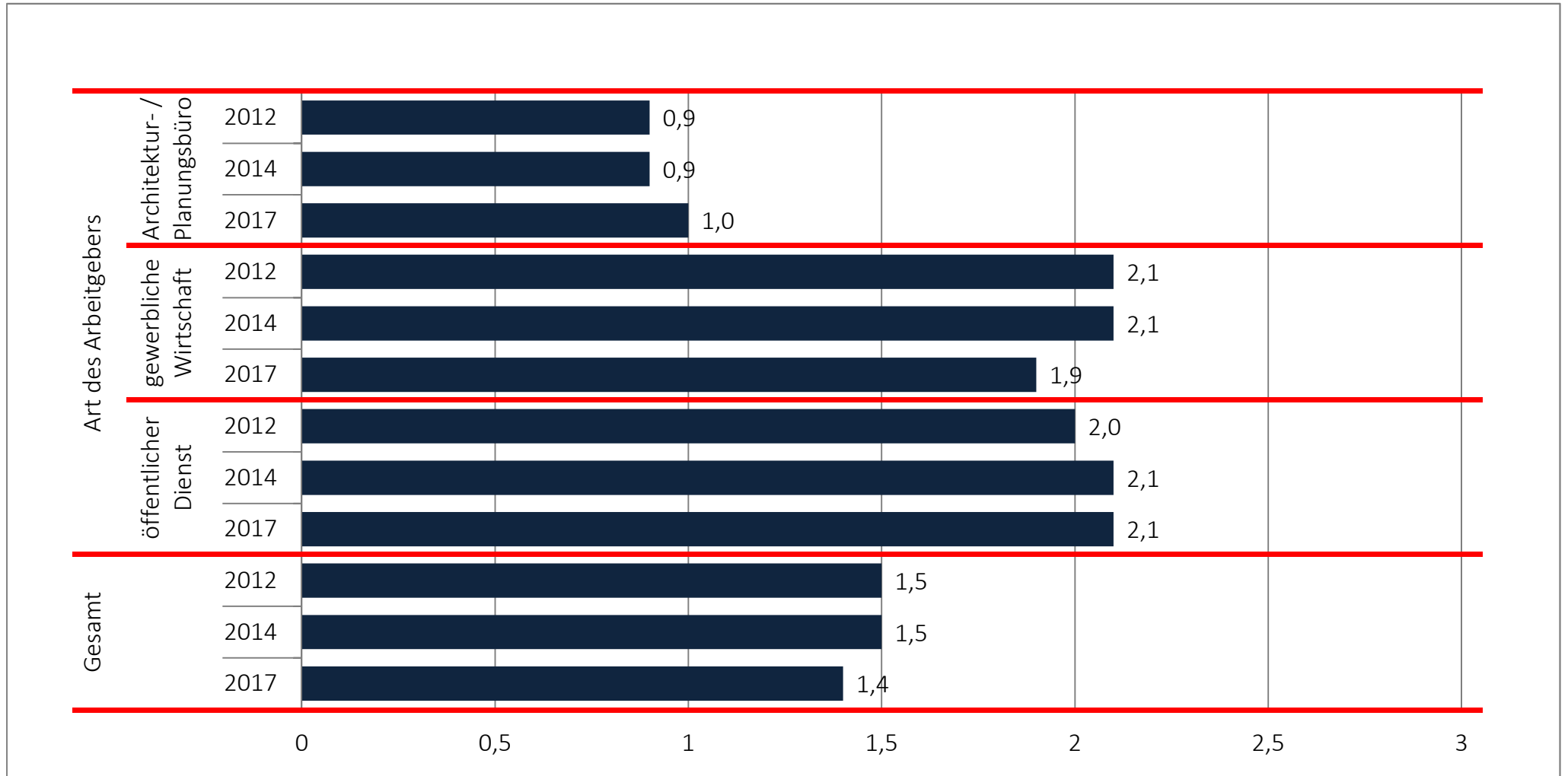


Bruttojahresgehalt 2017 (Vollzeittätige; Median)



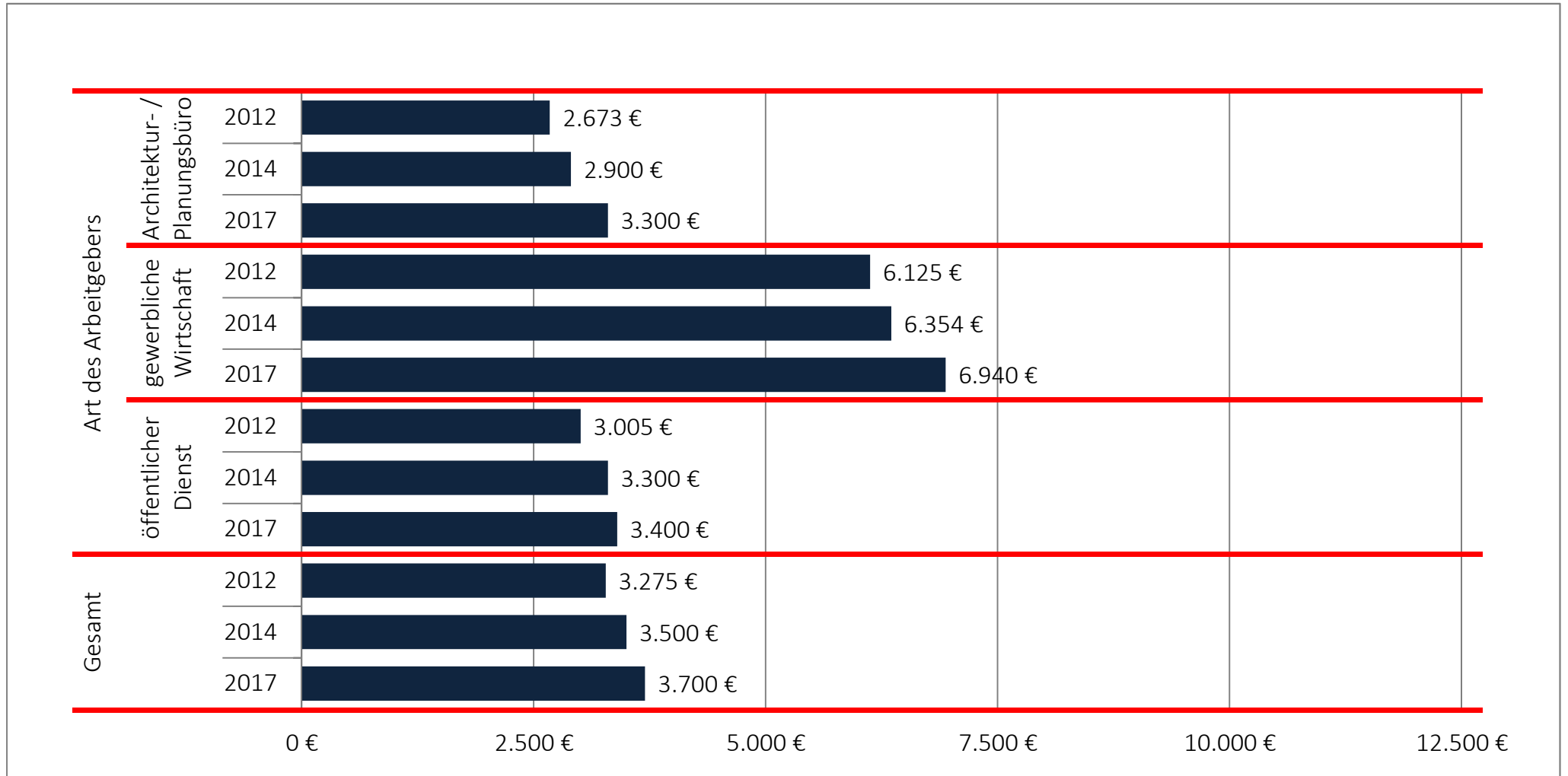
Zahl zusätzlicher Leistungen pro Jahr

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



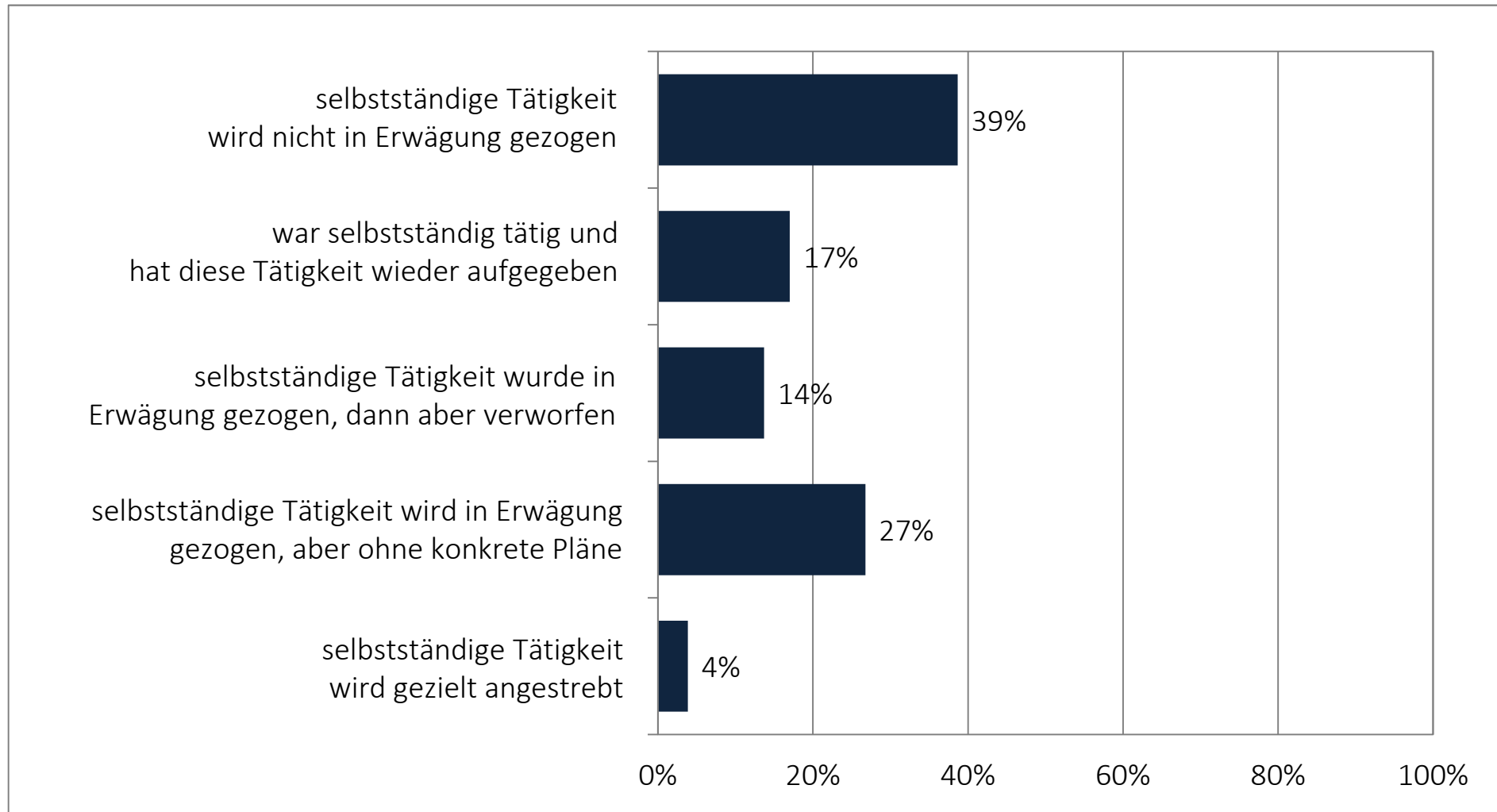
Höhe zusätzlicher Leistungen (Median)

- Vergleich der Ergebnisse aus 2012, 2014 und 2017 -



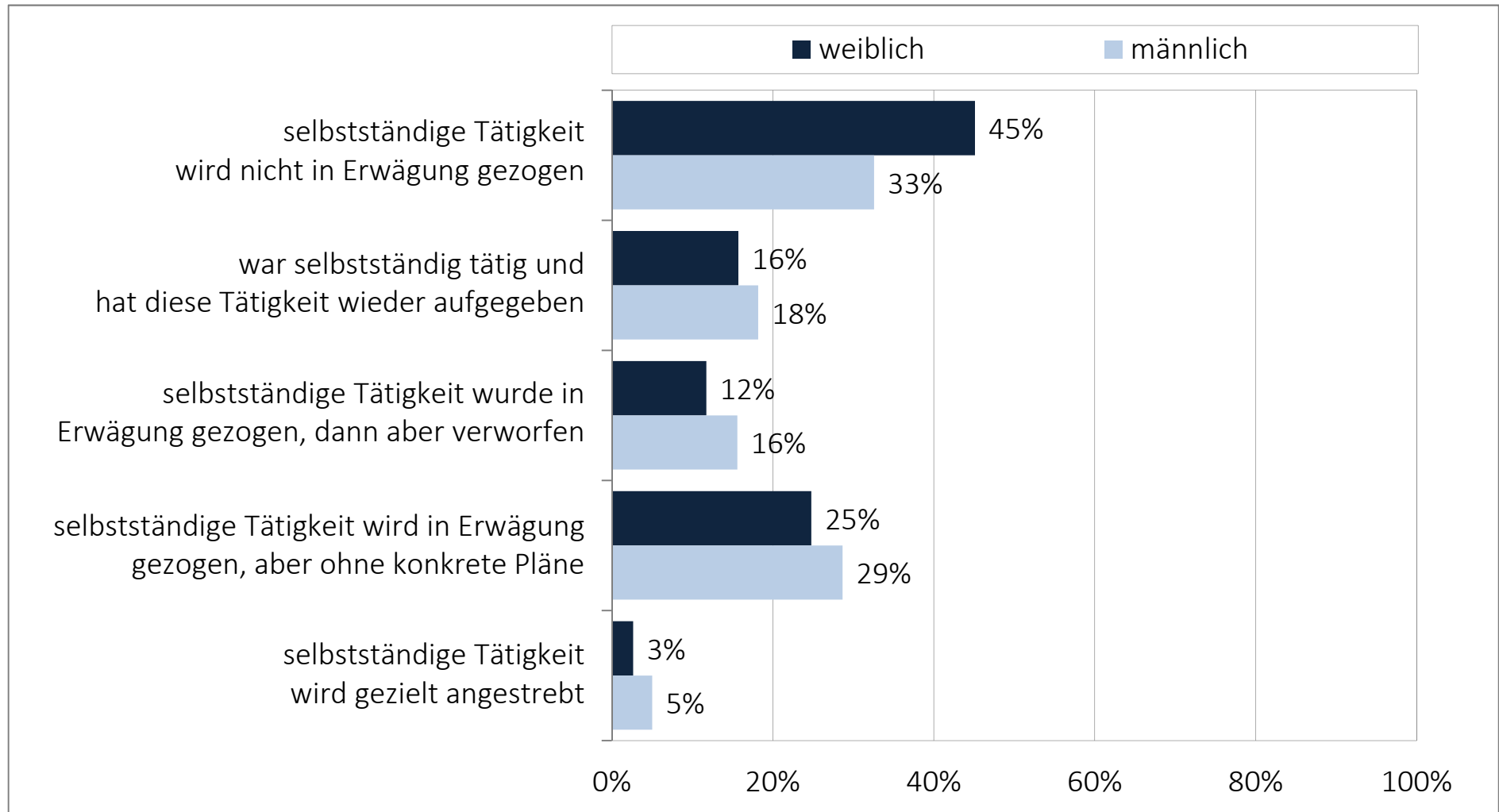
Einstellungen zu Bürogründung und -übernahme

Haben Sie schon einmal daran gedacht, sich mit einem eigenen Büro selbstständig zu machen?



Haben Sie schon einmal daran gedacht, sich mit einem eigenen Büro selbstständig zu machen?

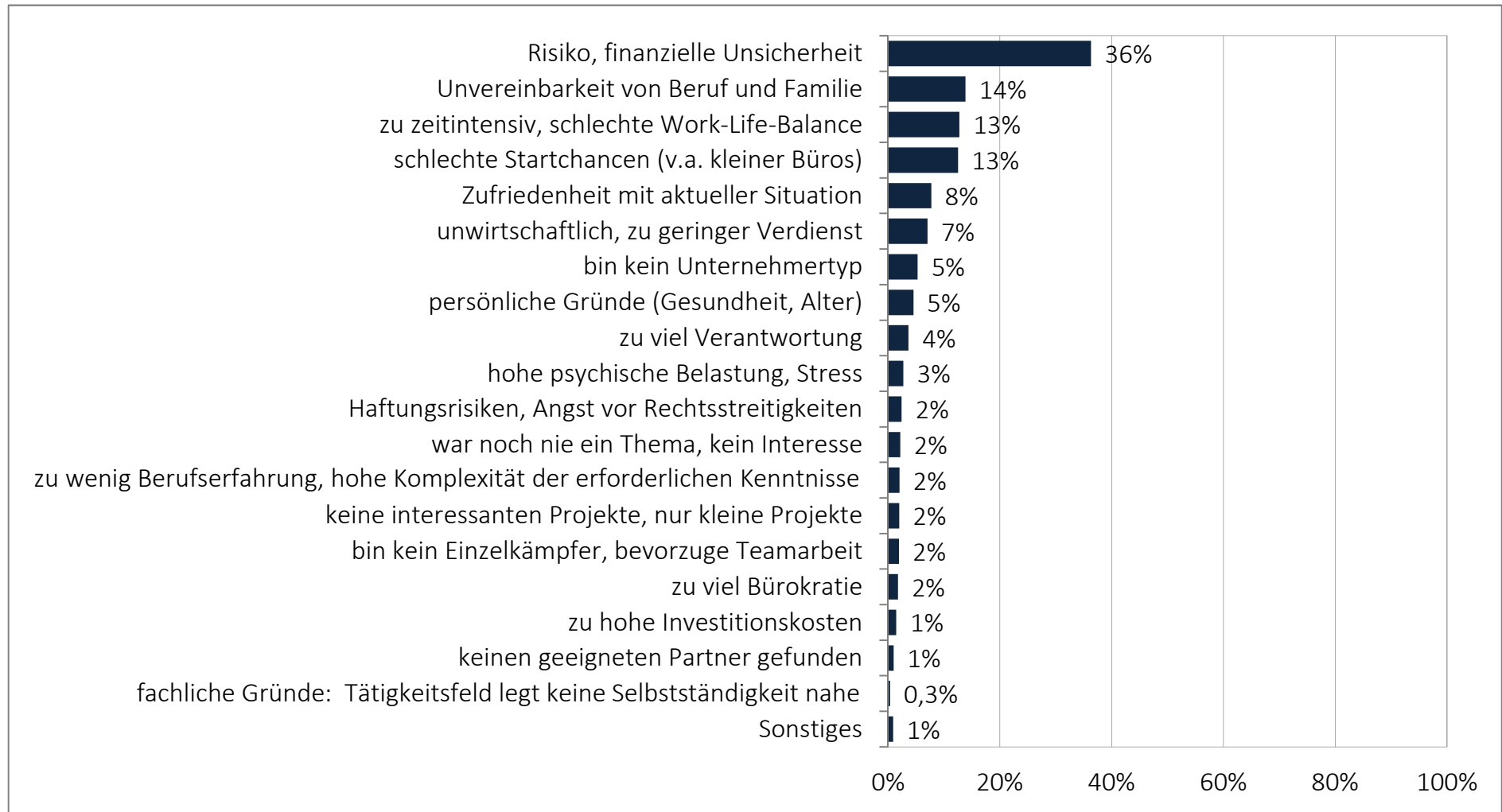
- nach Geschlecht -



Statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Aus welchem Grund haben Sie sich gegen die Selbstständigkeit entschieden?

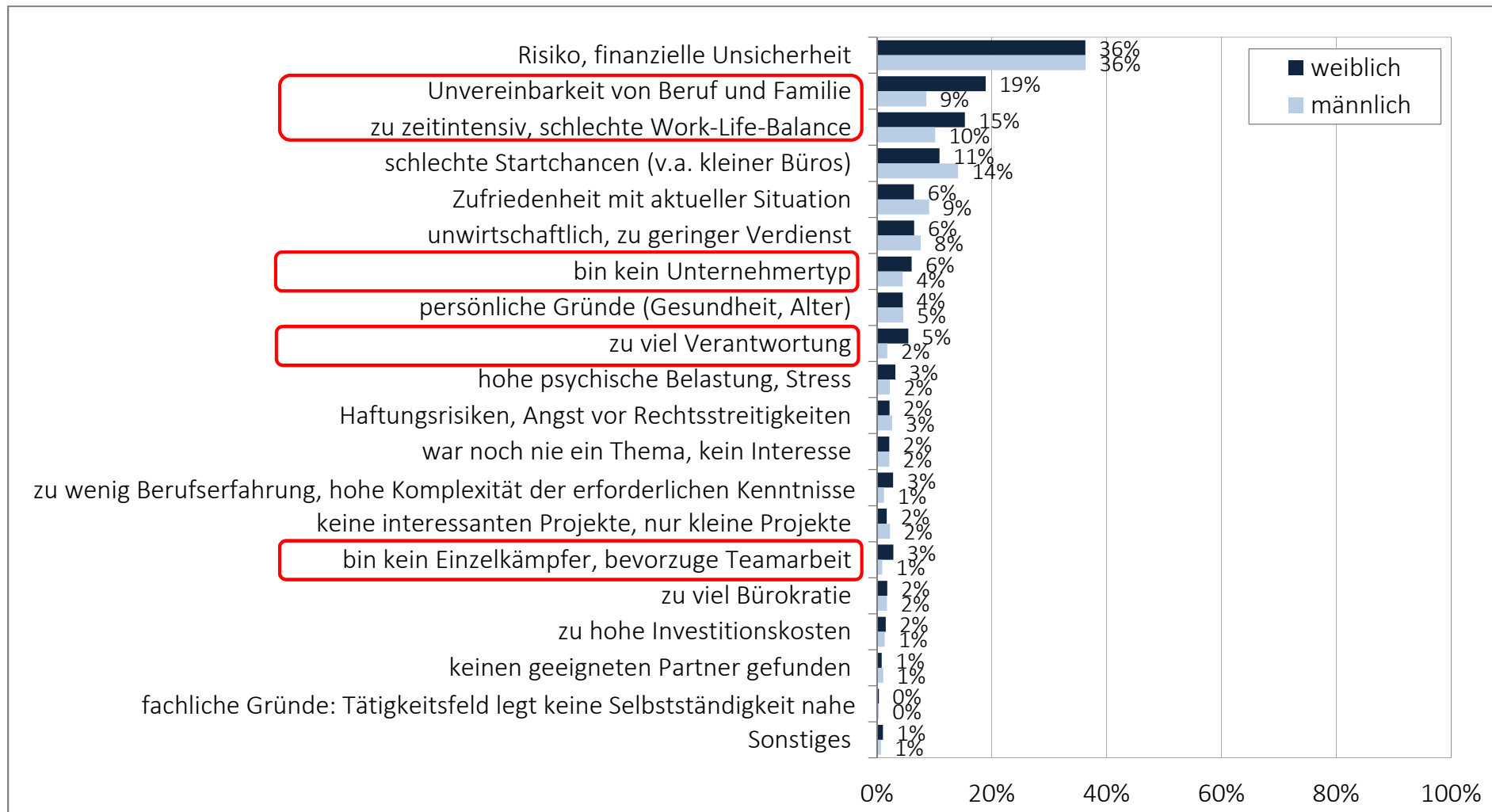
- Basis: nur Angestellte, die eine selbstständige Tätigkeit nicht (mehr) in Erwägung ziehen oder wieder aufgegeben haben / offene Nennungen -



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteile nicht zu 100%.

Aus welchem Grund haben Sie sich gegen die Selbstständigkeit entschieden?

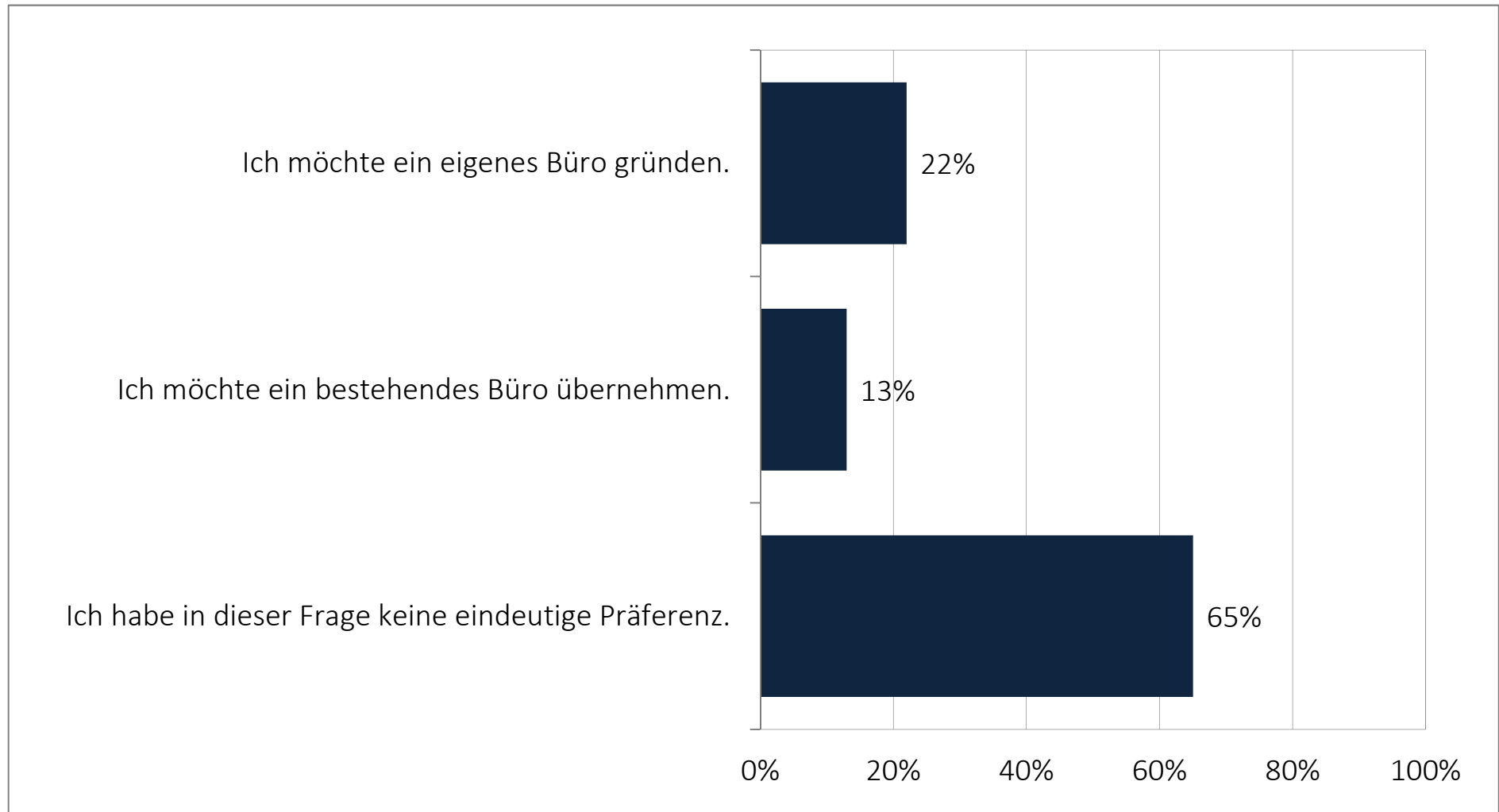
- Basis: nur Angestellte, die eine selbstständige Tätigkeit nicht (mehr) in Erwägung ziehen oder wieder aufgegeben haben / offene Nennungen nach Geschlecht -



Aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachnennungen addieren sich die Anteile nicht zu 100%.

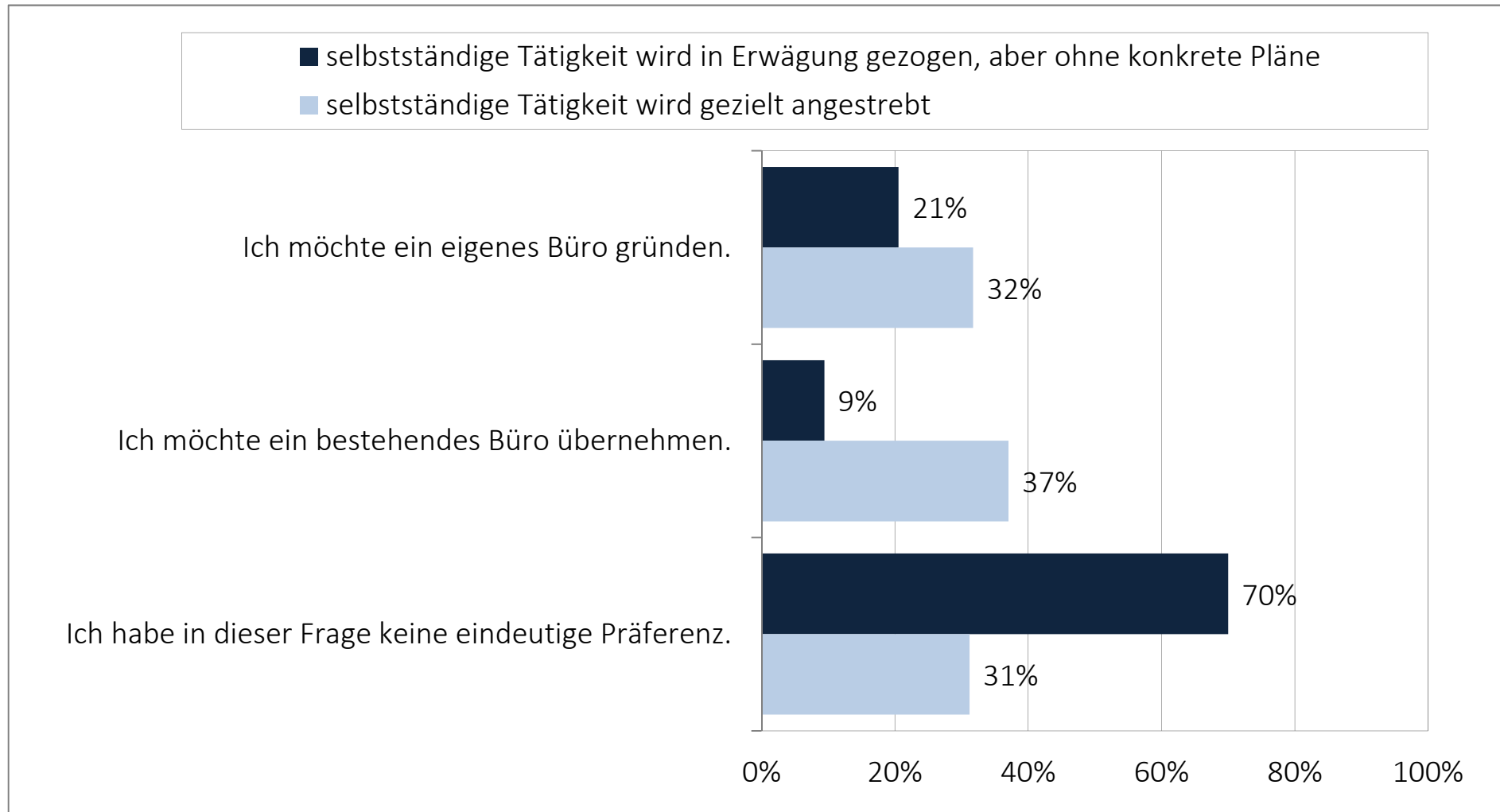
Streben Sie die Gründung eines eigenen Büros an oder bevorzugen Sie die Übernahme eines bereits bestehenden Büros?

- Basis: nur Angestellte, die eine selbstständige Tätigkeit nicht ausschließen oder gezielt anstreben -



Streben Sie die Gründung eines eigenen Büros an oder bevorzugen Sie die Übernahme eines bereits bestehenden Büros?

- Basis: nur Angestellte, die eine selbstständige Tätigkeit nicht ausschließen oder gezielt anstreben nach Konkretisierungsgrad der Pläne -



Statistisch signifikanter Zusammenhang mit $p < 0.05$

Aus welchen Gründen kommt eine Büroübernahme für Sie nicht in Frage?

- Basis: nur Angestellte, die eine selbstständige Tätigkeit nicht ausschließen oder gezielt anstreben, aber kein bereits bestehendes Büro übernehmen möchten -

